

Mitteilungsblatt Bad Ditzgenbach

Diese Ausgabe erscheint auch online



**Ortsteile Auendorf
Bad Ditzgenbach, Gosbach**
Donnerstag, 20. September 2018
38. Jahrgang · Nummer 38

Mondschein Wanderung

auf die Hiltenburg
in Bad Ditzgenbach

Samstag,
29. September 2018



Treffpunkt: 18:30 Uhr, Haus des Gastes Bad Ditzgenbach

Gruppe 1: Wanderung

Gruppe 2: Nordic Walking (mit Einführungskurs)

Auf der Burgruine wird es eine Lesung geben und es kann Selbstmitgebrachtes an der offenen Feuerstelle gegrillt werden. Getränke können vor Ort erworben werden. Zum Abschluss wird es bei gemütlichem Beisammensein eine Gruselgeschichte geben.

Ersatztermin:

6. Oktober 2018

Anmeldung/Veranstalter:

Tourismus- & Kulturbüro Bad Ditzgenbach
Tel. 07334 6911, E-Mail: touristinfo@badditzenbach.de



Voranzeige – Redaktionsschluss

Wegen des kommenden **Feiertages Tag der deutschen Einheit** ändert sich der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt wie folgt:

Für KW 40:
am **Montag, 1. Oktober 2018, 12.00 Uhr**

Wir bitten um Verständnis, dass nach Redaktionsschluss keine Beiträge mehr angenommen werden können.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Bad Ditzgenbach
Bürgerbüro mit Postagentur
Hauptstraße 40
73342 Bad Ditzgenbach

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon:	07334 9601-0
Fax:	07334 9601-30

info@badditzenbach.de
www.badditzenbach.de

Wochenmarkt



Treffen – Schwätzen – Kaufen
Besuchen Sie unseren Wochenmarkt
jeden **Mittwoch von 14 Uhr bis 18 Uhr** auf
dem **Thermalbadparkplatz**

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Bad Ditzgenbach,
Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzgenbach,
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co.
KG, Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils, Telefon
07163 1209-500, www.nussbaum-medien.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500,
uhingen@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Herbert Juhn oder sein Vertreter im Amt; für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033
6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de
Erscheinung: Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich
am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werk-
tag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Altpapiersammlung – Voranzeige –

Die nächste Altpapiersammlung durch örtliche Vereine
findet in
allen drei Ortsteilen am

Samstag, den 29.09.2018

statt.

Die Bürger werden weiterhin gebeten, das Altpapier
gebündelt bereitzustellen. Die Einnahmen von Bad Ditzgenbach
kommen der Jugendarbeit in den Vereinen zugute.

Hinweise zur Sammlung:

Machen Sie bitte kleine Pakete. Die Jugendlichen, die
oft selber mitsammeln, können die großen und schweren
Pakete meist kaum in die Fahrzeuge tragen.

Kleine Kartons eignen sich sehr gut, sollten jedoch
verschnürt sein.

Große Kartons bitte zusammenfalten und bündeln.

Papier und Karton brauchen nicht mehr sortiert und
getrennt werden.

Vermeiden Sie lose Pappen und Papiere.

Der Container für Bad Ditzgenbach steht am ehemaligen
Füllhaus in Bad Ditzgenbach. Wenn Sie möchten und
besonders viel Papier haben, können Sie es selbst dort
abliefern.

Die Vereine bedanken sich für Ihre Unterstützung.

Es sammeln folgende Vereine:

in Bad Ditzgenbach:

Jugendraum Bad Ditzgenbach e.V. und
Malteser Hilfsdienst e.V.

in Gosbach:

Schützengesellschaft 1613 Gosbach e.V.

in Auendorf:

Gansloser Hommelhenker e.V.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung am 13. September 2018

Bürgerfragestunde

BM Juhn weist auf § 27 der Geschäftsordnung des Gemeinderates hin, wonach in der Bürgerfragestunde nur Themen angesprochen werden dürfen, die heute nicht auf der Tagesordnung stehen.

Ein Bürger trägt vor, dass abgebrochene Äste von Obstbäumen teilweise in der Fils liegen. Er plädiert dafür, dass das Flussbett der Fils ausgeräumt wird, um keine Hochwassergefahr zu schaffen.

Planfeststellungsverfahren für den sechsstreifigen Aus- und Neubau der Bundesautobahn A 8 Karlsruhe - München zwischen Mühlhausen und Hohenstadt

- Entwurf Stellungnahme

BM Juhn begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Höfle vom Büro m-quadrat.

BM Juhn führt aus, dass das Planfeststellungsverfahren für den Autobahn-Ausbau fortgeführt wird und die Gemeinde Gelegenheit hat, sich bis zum 24. September 2018 zu den Änderungen Stellung zu nehmen. Der Gemeinderat hat deshalb in der Sitzung vom 19. Juli 2018 die Verwaltung beauftragt, fachkundige Büros für die Ausarbeitung eines Entwurfes zu beauftragen.

BM Juhn geht auf die wesentlichen Punkte der vorliegenden Stellungnahme ein.

Der geplante P + M-Parkplatz bei der Anschlussstelle Mühlhausen wurde, wie von der Gemeinde Bad Ditzgenbach bereits 2005 angeregt, verlegt. Die Gemeinde regt aber noch die Vorsehung einer Erweiterung des Parkplatzes an, falls sich der Bedarf erhöhen sollte.

Die Filstalbrücke hat erhebliche Auswirkungen auf das Obere Filstal. 26 Pfeiler waren ursprünglich geplant. Die Gründung



wurde verändert, so dass die Anzahl der Pfeiler von 26 auf 18 reduziert werden konnte. Wir sehen aber noch Potential, dass die Pfeiler noch weiter reduziert werden können. Außerdem soll ein Planungswettbewerb stattfinden, um eine ansprechendere Gestaltung der Brücke zu erhalten. Es wird auch ein Mitspracherecht eingefordert bei der Gestaltungsentscheidung.

Der Geh- und Radweg von Gosbach nach Mühlhausen kann nicht mehr genutzt werden. Es entsteht eine gefährliche Verkehrssituation. Es wird eine alternative Trassenführung von uns vorgeschlagen. Die bis jetzt geplante Führung ist aus Verkehrssicherheitsgründen nicht tragbar. Die Verkehrssicherungspflicht für den geänderten Geh- und Radweg soll grundsätzlich an den Bund übergehen.

In den Gewerbegebieten „Steinigen und Alter Sportplatz“ hat die Gemeinde erhebliche Einschnitte durch die Trassenführung. Eine entsprechende Entschädigung wurde bereits gefordert und wird nochmals bekräftigt. Es wird außerdem darauf hingewiesen, dass bei dem Flurstück-Nr. 1100/10 (Wertstoffhof des AWB) unklar ist, ob es weiterhin genutzt werden kann. Falls nicht, wird eine Alternative benötigt. Für die dann evtl. entstehenden Kosten muss der Bund aufkommen.

Ein weiteres Flurstück betrifft die Zufahrtsstraße zur Fa. Bosch. Sollte diese ebenfalls nicht mehr genutzt werden können, muss eine Ersatzstraße vom Bund finanziert werden, damit die Fa. Bosch weiterhin eine Zufahrtsmöglichkeit hat. Die Forderungen zum Regenklär- und Rückhaltebecken wurden ebenfalls berücksichtigt. Aber es muss noch abgestimmt werden, wie die Zufahrtsmöglichkeiten und Leitungen verlaufen. Der Alabastieg soll größtenteils zurückgebaut werden. Wir fordern aber den durchgehenden Rückbau, damit wir dadurch Flächen für Gewerbeansiedlung erhalten.

Der vorgesehene Rettungsweg verläuft ebenfalls durch Entwicklungsflächen der Gemeinde. Auch hier sollte eine Veränderung der Trassenführung erfolgen, um Flächen zu gewinnen.

Der Rettungsweg soll zur Gemeindestraße umgewidmet werden. Damit wären wir auch in der Verkehrssicherungspflicht und für die Pflege und Unterhaltung zuständig.

Das lehnen wir ab und fordern, dass der Bund für diese Kosten aufkommen soll.

Für den Tunnel Himmelsschleife und Drackenstein waren ursprünglich keine Seitenstreifen vorgesehen. Die Seitenstreifen wurden nun berücksichtigt. Die Gemeinden Bad Ditzzenbach und Drackenstein mit ihren Freiwilligen Feuerwehren werden als neue Aufgabe dafür zuständig, sind aber personell und technisch nicht dafür ausgerüstet. Deshalb fordern wir Kostenersatz, dass die freiwilligen Feuerwehren die verantwortungsvolle Aufgabe übernehmen können.

Durch die Gosbachtalbrücke erfolgt ebenfalls ein gravierender Einschnitt in das Landschaftsbild. Die jetzt vorgesehene Bogenbrücke ist eine Verbesserung zu einer Brücke mit Pfeilern. Aber es wird auch hier ein Wettbewerb angeregt, um das Erscheinungsbild zu verbessern und ein Mitspracherecht wird gefordert.

Bzgl. der Lärmbelastung und Luftschadstoffe wurden neue Gutachten erstellt, aber die Verkehrsbelastung hat in der Zwischenzeit zugenommen und wird weiterhin zunehmen. Das sollte berücksichtigt werden. Deshalb fordern wir einen Flüsterasphalt und Vorrichtungen einzuplanen, um weitere Lärmschutzmaßnahmen später anbringen zu können.

Die Krähensteigquelle wird während der Bauphase nicht mehr betrieben werden können. Wohl auch nicht mehr nach Abschluss der Baumaßnahmen. Bereits 2004 und 2005 wurde deshalb ein Kostenersatz für den Ausfall der Quelle gefordert. Es wird aber noch darauf hingewiesen, dass die Gemeinde eigentlich noch mehr Wasser aus der Quelle entnehmen hätte können. Dieser Mehrwert muss ersetzt werden.

Bzgl. der geplanten Entwässerung fordert die Gemeinde ein Gutachten, falls es zu Verbesserungen beim Hochwasser kommen sollte, dann sollten diese auch in der Hochwassergefahrenkarte berücksichtigt werden.

Die Auswirkungen der Entwässerung auf unsere Kanalisation muss abgeklärt werden.

Die Anschlussstelle Hohenstadt betrifft uns zwar nicht direkt, aber wir sind Mitglied beim Verband Region Schwäbische Alb. Es ist nur noch eine einseitige Auffahrt in Richtung München geplant. Wir schließen uns der Forderung für eine beidseitige Ein- und Ausfahrt auch in Richtung Stuttgart an. Der Landschaftspflegerische Begleitplan sieht vor, dass der Bund die Wacholderheide am Leimberg erworben will, um Ausgleichsmaßnahmen herzustellen. Diese Fläche fehlt dann aber der Gemeinde für Ausgleichsflächen und auch für evtl. Wohnbauflächen. Deshalb muss ein entsprechender Kostenersatz erfolgen.

Der Baustellenverkehr wird eine große Belastung für die Gemeinde bedeuten. Es soll zwar eine Baustellenstraße erstellt werden, dennoch wird es Beeinträchtigungen geben. Deshalb fordern wir ein Konzept, an dem wir auch beteiligt werden.

GR Lamparter führt aus, dass in früheren Stellungnahmen bei der Krähensteigquelle gefordert wurde, dass wir weitere Quellen aktivieren und erschließen dürfen. Nur ein finanzieller Ausgleich wäre ihm zu wenig. Er bittet darum, dies in der neuen Stellungnahme nochmals mit aufzunehmen. Herr Höfle wird das einarbeiten.

GR Kuhn regt an, auf die geplante Verlegung der Bundesstraße für die Zufahrt Mühlhausen zu verzichten und die Trassenführung der Bundesstraße wie bisher zu belassen. Dadurch wäre die Zufahrt zwar etwas länger, aber wir hätten mehr Flächen im Gewerbegebiet frei. Dies wird auch noch in der Stellungnahme mit aufgenommen.

GR Schulz kann sich nicht vorstellen, wie die Feuerwehr das managen kann. Wir werden zuständig, können das aber nicht leisten. Nach BM Juhn kann dies nur als Gemeinschaftsaufgabe gestemmt werden. Aber auch die Ausstattung muss gewährleistet sein und eine entsprechende Entschädigung für die ehrenamtlichen Feuerwehrleute.

Nach GR Schulz sollte der Kreisbrandmeister seiner Meinung nach auch eine Stellungnahme abgeben. Es sollte eine gemeindeübergreifende oder sogar kreisweite Lösung angestrebt werden. Die entsprechenden Fahrzeuge müssten ausgestattet werden. GR Straub weist darauf hin, dass wir auch entsprechende Räumlichkeiten benötigen. Dass sollte auch eingefordert werden.

Die Stellungnahme wird nochmals überarbeitet und den Gemeinderäten zugesandt.

Bis 24.09.2018 muss sie abgegeben werden.

Standortkonzeption Industrie- und Gewerbepark

„Verband Region Schwäbische Alb“

BM Juhn begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Homm und Herrn Thomas vom Architekturbüro Künster.

BM Juhn führt in das Thema ein. Herr Homm stellt die erarbeitete Standortkonzeption vor. Herr Thomas geht sodann näher auf die verschiedenen Untersuchungen ein. Letztlich haben sich 3 Standorte herauskristallisiert, die dann nochmals gegenüber gestellt wurden.

Favorisiert wird der Standort 2 zwischen Merklingen und Nellingen. Er liegt direkt am neuen Bahnhof und der Autobahn. Er betrifft die Gemarkungen Merklingen und Nellingen. Der Gemeinderat stimmt dem vorgeschlagenen Standort für einen interkommunalen Industrie- und Gewerbepark vom Verband Region Schwäbische Alb zu.

Gemeinderatswahlen –

Aufhebung der unechten Teilortswahl

BM Juhn führt in das Thema ein und zeigt, wie bereits in der Sitzung am 18. Januar 2018, Gründe für die Beibehaltung und Abschaffung auf.

GR Reith spricht sich für eine Abschaffung aus. GR Straub ist dagegen.

GR'in Schober bekräftigt dies.

GR Spieß sieht es so, dass die Mehrheit der Bürger die unechte Teilortswahl weiterhin haben möchte.

GR Kuhn, sieht die Mehrheit anders. Junge Leute wären für die Abschaffung.

Entscheidungen trifft der Gemeinderat nicht in Abhängigkeit für welchen Teilort es ist.

Die Gemeinderatswahl ist eine Persönlichkeitswahl. Der Bürger wird in seiner Wahl bei der unechten Teilortswahl beschränkt.



GR Deininger tut sich schwer, weil die jungen Leute sind für die Abschaffung, die älteren dagegen. Für GR Lamparter ist es ein Generationenproblem. Die Zeit wird es geben. Er würde es derzeit nicht abschaffen.

GR'in Schweizer stellt den Antrag, die unechte Teilortswahl nicht abzuschaffen.

GR Reith stellt den Antrag die unechte Teilortswahl abzuschaffen und die Hauptsatzung zu ändern. Da der Antrag von GR Reith weitergehend ist, wird über ihn abgestimmt. Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt, sodass die unechte Teilortswahl beibehalten wird.

Erschließung und Modernisierung des Bürgerhauses – Auftragsvergabe Schlosserarbeiten

BM Juhn trägt vor, dass die Schlosserarbeiten für das Bürgerhaus beschränkt ausgeschrieben wurden. Dabei geht es im Wesentlichen um das Geländer entlang der Treppe zur Kirche bzw. zum Bürgerhaus sowie der Betonmauer. Die Ausführung des Geländers erfolgt mit Stahl. Das Geländer wird mit einem Handlauf in Edelstahl versehen.

Die Submission hat am 21. August 2018 stattgefunden. Von sieben aufgeführten Unternehmen haben zwei Firmen ein Angebot abgegeben. Die Angebote wurden vom Büro Treuchtlinger fachtechnisch geprüft.

Günstigster Bieter war die Firma Weimper & Baumann mit 33.331,31 Euro. Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Schlosserarbeiten an die Firma Weimper & Baumann GmbH zu vergeben.

Bericht über die während der sitzungsfreien Sommerpause weitergeleiteten Bauanträge

Folgenden Bauanträgen wurde während der sitzungsfreien Sommerpause zugestimmt sowie das erforderliche Einvernehmen der Gemeinde und die erforderlichen Befreiungen nach den §§ 30, 34 und 36 BauGB erteilt:

- Nutzungsänderung einer Wohnung in Büros und eines Büros in eine Backstube im Wohn- und Geschäftshaus in der Helfensteinstraße 45 in Bad Ditzingen
- Lebensmittelmarkt in der Drackensteiner Straße 125 in Gosbach
 - Antrag auf Befreiung von der Dachfarbe
- Kennnisgabeverfahren
 - Abbruch des Wohnhauses in der Drackensteiner Straße 95 in Gosbach im Zuge des bereits genehmigten Neubaus
- Naturgenusszentrum in Gosbach
 - teilweise Nutzungsänderung der Event- und Ausstellungsfläche

Stellungnahme zum Bebauungsplanverfahren 'Baumgärten' der Gemeinde Deggingen

Der Gemeinderat der Gemeinde Deggingen hat am 26.07.2018 in öffentlicher Sitzung den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Baumgärten“ gefasst.

Mit dem Bebauungsplan soll vordringlich die Weiterentwicklung des Autohauses Doll an der B 466 – Königsstraße – ermöglicht werden. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst eine Fläche von rund 4.791 m². Die Gemeinde Bad Ditzingen wurde hierzu im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB angehört und aufgefordert, zu dieser Planung binnen eines Monats (bis zum 07.09.2018) eine Stellungnahme abzugeben.

Die Verwaltung hat im Rahmen der Ermächtigung für die sitzungsfreie Zeit den Bebauungsplan geprüft und festgestellt, dass die Belange der Gemeinde Bad Ditzingen hierdurch nicht berührt werden. Es wurden keine Einwände erhoben. Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

Bauanträge

Folgenden Bauanträgen wurde zugestimmt sowie das erforderliche Einvernehmen der Gemeinde nach den §§ 34, 35 und 36 BauGB erteilt:

- Errichtung eines Anbaus an das bestehende Wohnhaus auf dem Grundstück Geislinger Weg 1 in Gosbach
- Erweiterung des Wohnhauses und Neubau einer Garage in der Degginger Straße 12 in Bad Ditzingen

Bekanntgaben und Verschiedenes

Turnhalle Gosbach

BM Juhn gibt bekannt, dass derzeit die neue Küche in der Turnhalle in Gosbach eingebaut werde. Außerdem würde derzeit die Sanierung der WC-Anlage im Foyer stattfinden. Eine weitere Maßnahme soll in der nächsten Sitzung im Gemeinderat eingebracht werden. Aus Platzproblemen und aus Brandschutzgründen gibt es Überlegungen eine Doppelgarage an die Turnhalle anzubauen.

Michelberg-Gymnasium Geislingen an der Steige

BM Juhn teilt mit, dass zu der von der Stadt Geislingen an der Steige geforderten Kostenbeteiligung für die Sanierung des Michelberg-Gymnasiums eine Anhörung vom Regierungspräsidium Stuttgart stattfinde. Es hätten sich keine neuen Anhaltspunkte ergeben, die eine Kostenbeteiligung rechtfertigen würden. Die Umlandkommunen würden weiterhin an ihrer Auffassung festhalten.

Edeka in Gosbach

BM Juhn teilt mit, dass nun endlich die Baugenehmigung für den Edeka-Lebensmittelmarkt im Gewerbegebiet Sänder-Nord vorliege.

Ausbau von Vectoring

BM Juhn gibt bekannt, dass die Telekom nun auch in Gosbach das „Vectoring“ ausbaue.

Aufstockung Kindergarten-Raumcontainer

BM Juhn gibt bekannt, dass die vorübergehende Aufstockung der Raumcontainer zur Einrichtung einer Kinderkrippe befristet bis 2023 genehmigt wurde und auch die Betriebs-erlaubnis bis dahin ausgestellt worden sei.

Besichtigung von Kindergärtenneubauten

Der Vorsitzende erinnert daran, dass der Gemeinderat einige Neubauten von Kindertageseinrichtungen in der Umgebung besichtigen wollte. Hierzu sollte festgelegt werden, welche Einrichtungen man sich anschauen möchte. Die Verwaltung würde dann Besichtigungstermine vereinbaren.

Vorgeschlagen wurden bisher das katholische Kinderhaus St. Elisabeth (5 Gruppen) in Geislingen an der Steige, das Haus für Kinder (4 Gruppen) in Westerheim und das Kinderhaus „Villa Filblick“ (4 Gruppen) in Wiesenteig.

Stephanuskirche Auendorf

BM Juhn teilt mit, dass die Kirchengemeinde für die Sanierung der Stephanuskirche in Auendorf im Rahmen des Denkmalschutzes eine Förderung erhalten habe. Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

BM Juhn gibt verschiedene Termine bekannt:

- 14.09. Infoveranstaltung FairTrade Town Bad Ditzingen
- 22.09. + 23.09. Landkreisfest
- 28.09. Zukunftskonferenz Digitale Kommune ZRSA (Zweckverband Region Schwäbische Alb)
- 01.10. Verwaltungsrat ZRSA
- 04.10. nächste GR-Sitzung
- 11.10. Klausursitzung; Beginn: 18.30 Uhr

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

In der letzten Gemeinderatssitzung erfolgten keine nichtöffentlichen Beschlüsse.

Der öffentliche Teil dieser Sitzung endete mit Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und einer Frageviertelstunde für die Zuhörer/-innen.

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen:

27.07.2018

Frau Sabine Wilke geb. Zankl und Herr Andreas Wilke, Schillerstraße 34 in 73342 Bad Ditzingen

14.09.2018

Sonja Diebold geb. Tandler und Matthias Diebold, Hauptstr. 71 in 73342 Bad Ditzingen



Sterbefall:

30.08.2018

Anna Allmendinger

Am Park 11, 73326 Deggingen

Fundsachen

Herzförmiger silberner Anhänger mit dem Buchstaben A gefunden am 13.09. in der Seniorenwohnanlage in Bad Ditzgenbach.

Grüngutplatz des Landkreises

Information zur Anlieferung

- Anlieferung von Baum- und Strauchschnitt, Gras, sonstigen Gartenabfällen und Wurzelstöcken aus Privathaushalten;
- Kontrolle des angelieferten Materials

Bad Ditzgenbach-Gosbach

Standort:

auf der ehemaligen Deponie Krähensteig

Öffnungszeiten

Zeitraum	Wochentage	Uhrzeiten
April bis Oktober	Dienstag und Donnerstag	14:00-18:00
	Samstag	13:00-18:00
November	Dienstag und Donnerstag	14:00-17:00
	Samstag	13:00-17:00
Dezember - März	Samstag	12:00-16:00

Deggingen

April bis Oktober	Mittwoch und Freitag	14:00-18:00
	Samstag	09:00-18:00
November	Mittwoch und Freitag	14:00-17:00
	Samstag	09:00-17:00
Dezember bis März	Samstag	12:00-16:00

Landwirte aus Deggingen, Bad Überkingen und Bad Ditzgenbach können Baumschnitt anliefern.

Workshop zur Erstellung einer Digitalisierungsstrategie



Zu den Kernaufgaben der Kommunen zählt die Gestaltung der Zukunft. Wie sieht die Entwicklung der Städte und Gemeinden aus? Wie wollen wir in Zukunft leben? Welche Möglichkeiten und Perspektiven haben insbesondere junge Leute im Ort? Wie kann die Digitalisierung für das Zusammenleben der Menschen und für die Zukunft der Unternehmen genutzt werden? Diesen Fragen geht die Zukunftskonferenz nach. Sie ist der Startpunkt für eine Digitalisierungsstrategie.

Der Verband Region Schwäbische Alb lädt alle Bürgerinnen und Bürger

**am Freitag, 28. September 2018
ab 17.00 Uhr**

in die Merklinger Gemeindehalle

zur „Zukunftskonferenz Digitalisierung“ unter dem Motto „Zukunft ist das, was wir daraus machen“ ein. Wir wollen im Verbandsgebiet die Chancen der Digitalisierung nutzen und die Risiken minimieren.

- Fortsetzung auf Seite 6 -

NOTDIENSTE

Ärztlicher Sonntagsdienst

Allgemeiner Notfalldienst 116117

Zentrale Notfallpraxen in der Helfensteinklinik Geislingen und Klinik am Eichert Göppingen Samstag, Sonntag, feiertags 8-22 Uhr

Zentrale Notfallpraxis für Kinder

Telefon 0180 607 1611

Klinik am Eichert, Göppingen
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Samstag, Sonntag, feiertags 8-22 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **0711 7877766** erfragen.

Apotheken-Notdienst

Donnerstag, 20.09.2018: Stern-Apotheke Geislingen
Tel.: 07331 - 6 45 79, Tälesbahnstr. 2

Freitag, 21.09.2018: Lonetal-Apotheke Amstetten
Tel.: 07331 - 9 78 10 Hauptstr. 103

Samstag, 22.09.2018: Johannes-Apotheke Gingen
Tel.: 07162 - 86 26 Bahnhofstr. 24

Sonntag, 23.09.2018: Apotheke im Nel Mezzo Geislingen
Tel.: 07331 - 3 05 99 99, Bahnhofstr. 94

Montag, 24.09.2018: Fils-Apotheke Geislingen
Tel.: 07331 - 6 33 05, Überkinger Str. 59

Dienstag, 25.09.2018: Helfenstein-Apotheke Geislingen
Tel.: 07331 - 98 63 90, Eybstr. 16

Mittwoch, 26.09.2018: Otto-Christin'sche Apotheke Deggingen
Tel.: 07334 - 9 61 40, Mühlstr. 2 - 4

Rathaus-Apotheke Böhmenkirch
Tel.: 07332 - 53 54, Friedhofstr. 6

Sonnen-Apotheke Lonsee
Tel.: 07336 - 3 27, Hauptstr. 40

Donnerstag, 27.09.2018: Johannes-Apotheke Gingen
Tel.: 07162 - 86 26, Bahnhofstr. 24

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr. Samstags von 12.30 Uhr bis sonntagmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung.

Wichtiges auf einen Blick

Im Notfall stehen Sie nie alleine da.

Hier können Sie entsprechend Hilfe anfordern:

Notarzt

Deutsches Rotes Kreuz Geislingen an der Steige
Rettungsdienst

Notruf: 112

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport

(rund um die Uhr)

Telefon: 07161 19222

Polizei

Polizeiposten Deggingen, Kaplaneigasse 8, Deggingen
Telefon: 07334 924990

Notruf: 110

Feuerwehr

Feuerwehrkommandant Michael Ziegelin,
Krügerstraße 29/1, Bad Ditzgenbach-Auendorf
Telefon: 07334 9219724

Notruf: 112



Feuerwehrgerätehaus, Helfensteinstraße 18,
Bad Ditzgenbach

Telefon: 07334 921141,
Fax: 07334 921142

Feuerwehrgerätehaus, Talstraße 2, Bad Ditzgenbach-Auendorf

Stromversorgung

Alb-Elektrizitätswerk Energieversorgung, Albwerk GmbH & Co. KG, Eybstraße 98 - 100, 73312 Geislingen/Steige

Störungsnummer: 07331 209-777

Wasserversorgung

Gemeinde Bad Ditzgenbach, Hauptstraße 40,
Bad Ditzgenbach, **Telefon: 07334 9601-0**
(nach Dienstschluss: Wasserwärter Herr Eitel,
Mobil: 0178 4811932)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 07161 500506

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Tel. 07161 72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: 07334 8989, Pflegedienstleitung: Herr Ulrich Kausch, Am Park 9 in 73326 Deggingen

Mail: sozialstation-deggingen@t-online.de

Homepage: www.sozialstation-deggingen.de

Bürozeiten:

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht ein Anrufbeantworter zur Verfügung, der regelmäßig abgehört wird.

Leistungsangebote:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Palliativ-Pflege
- Wundmanagement
- Fußpflege und Reflexzonenmassage
- Verhinderungspflege
(Vertretung von pflegenden Angehörigen)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
(u.a. Begleitungen bei Spaziergängen, Einkaufen etc.)
- 24-Stunden Rufbereitschaft
- Krankenpflegekurse für pflegende Angehörige
- Pflegeberatung
- Grundversorgung Betreutes Wohnen
- Tagespflege
- Essen auf Rädern

Gerne senden wir Ihnen auch unser Prospektmaterial zu.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen.

Sie erhalten gerne von uns individuelle und kompetente Beratung in allen Fragen der häuslichen Pflege. Außerdem erhalten Sie von uns Informationen über die verschiedenen Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung sowie Hilfe bei deren Beantragung.



Neutrale, umfassende, individuelle und kostenlose Beratung rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Betreuung.

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 9.00 - 12.30 Uhr, Mo., Di., Do. 14.00 - 15.00 Uhr

Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen

Tel.: 07161 202-9110, Fax: 07161 202-9115

E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-goeppingen.de

Internet: www.psp-gp.de

- Fortsetzung von Seite 5 -

Ziel wird es sein, das Bewusstsein für die Chancen der Digitalisierung zu schaffen.

Nach einer kleinen Einführung mit Input können alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer aktiv mitarbeiten. Die Konferenz steht am Anfang eines Veränderungsprozesses bzw. der Entwicklung einer digitalen Strategie und soll alle Beteiligten die Gelegenheit geben, sich über den Wandel zu informieren, sich einzubringen und Engagement an der Gestaltung der Zukunft des Ortes zu zeigen. Es werden verschiedene Lebensbereiche, wie beispielsweise Mobilität, Bildung, Energie oder Handel aufgegriffen und in Kleingruppen diskutiert. Diese wichtigen Impulse aus den Kleingruppen fließen in die Erarbeitung der Digitalisierungsstrategie ein.

Bei Interesse an der Teilnahme freuen wir uns über Ihre formlose Anmeldung per E-Mail (**KFrattigiani@laichingen.de**) oder Telefon (07333/85-11).



Für den Workshop haben wir folgenden Ablauf vorgesehen:

Moderation

Franz-Reinhard Habbel

Gemeinsame Begrüßung

Bürgermeister Sven Kneipp, Gemeinde Merklingen

Bürgermeister Klaus Kaufmann, Stadt Laichingen

(Vorsitzender des Zweckverbands Verband Region Schwäbische Alb)

Einführung

Fabian Müller, Geschäftsführer Gt-service GmbH

Ziele der Zukunftskonferenz / Ist-Analyse

Christopher Heck, Referent Gt-service GmbH

Keynote

Einblicke in die Welt von morgen -

Was bedeutet das für die Kommunen?

Franz-Reinhard Habbel, Publizist (ehem. Sprecher und Beigeordneter DStGB; Experte des kommunalen digitalen Wandels)



Keynote

Einfach machen – Ein best practice Beispiel für lokale und regionale Akteure

Verband Erzeuger Erneuerbarer Energien (VEEE) e.V.
(Rolf Böhlinger)

ASYS Automatisierungstechnik GmbH (Klaus Mang)

Themen-Café „Zukunft in der Region Laichinger Alb – Oberes Filstal“

(an Tischen werden in Kleingruppen ausgewählte Themen diskutiert)

Kommunikations-Pause zum Austausch Auswertung Themen-Café (im Plenum)

Stimmungsbild der Teilnehmer über Lebensbereiche/Themen

Diskussionsrunde „Wir gestalten unsere Region“

Moderation: Franz-Reinhard Habbel

Bürgermeister Bernd Mangold, Berghülen

Hauptgeschäftsführer Otto Sälzle, IHK Ulm

Vorstandsvorsitzender Ralf Schiffbauer,

Volksbank Laichinger Alb

Geschäftsführer Klaus Mang,

ASYS Automatisierungstechnik GmbH

Geschäftsführer Bernd Meffle,

Bernd Meffle GmbH Kunststoffverarbeitung

Geschäftsführer Hans-Werner Groß,

Wäschekrone GmbH & Co. KG

CFO Tobias Kälberer,

Grüner Systemtechnik GmbH & Co. KG

Wie geht's weiter?

Franz-Reinhard Habbel

Volksbund Deutsche

Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 1. bis 18. November 2018

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

Die inzwischen über 73 Jahre währende Friedenszeit in Deutschland garantiert nicht ohne weiteres ihr Fortdauern für die Zukunft. Dies lehrt uns die Geschichte unseres Landes im Herzen Europas nachdrücklich. Vielmehr muss der Frieden stets neu gestiftet werden, um ihn zu bewahren.

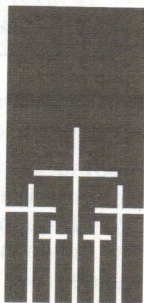
Der wieder aufkeimende Nationalismus, der die Wurzel beider Weltkriege war, scheint aktuell wieder eine Renaissance zu erleben. Die Krise der Europäischen Union sollte uns alle ermahnen, das Friedensfundament des vereinten Europa zu erhalten.

Der im Jahre 1919 gegründete Volksbund feiert bald sein 100-jähriges Bestehen. Er leistet durch seine humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge seit vielen Jahrzehnten direkte Friedensarbeit: Die Grabpflege dient der Aussöhnung und Heilung von Wunden zwischen ehemaligen Feinden. Der Volksbund arbeitet in 46 Staaten. Gegenwärtig betreut er die Ruhestätten von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten.

Schwerpunkt unserer Friedensarbeit ist seit den 90er Jahren Osteuropa. Seit der politischen Wende konnten in Ost- und Südosteuropa mehr als 910.000 Kriegstote geborgen und umgebettet werden. Die 900.000ste Umbettung erfolgte im September 2017 im westrussischen Sebesch.

Breite Anerkennung findet zudem die Jugendarbeit des Volksbundes. Sie ist seit jeher ein geeigneter Brückenbauer internationaler Verständigung. Der Volksbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit 1953 als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend- und Schularbeit.

Bitte helfen Sie daher dem Volksbund durch Ihre Spende bei der Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen so zum Frieden in Europa bei.



In Ihrer Gemeinde/Stadt besteht anlässlich der Gedenkfeier zum Volkstrauertag zusätzlich die Möglichkeit der Direktspende in hierfür auf den Friedhöfen aufgestellten Spendenboxen.

gez. Guido Wolf MdL

Minister der Justiz und

für Europa

des Landes Baden-Württemberg

Vorsitzender des Landesverbands

gez. Hartmut Holzwarth

Oberbürgermeister und

Bezirksvorsitzender

Nordwürttemberg

**Bankverbindung: BW-Bank Baden-Württemberg,
IBAN: DE30 6005 0101 0002 6266 64**

Einladung

zur 2. Verwaltungsratssitzung des Verbands Region Schwäbische Alb

am 1. Oktober 2018 um 19:00 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus in Berghülen

Tagesordnung (öffentlich)

1. Industrie- und Gewerbepark

Verband Region Schwäbische Alb

– Behandlung der vorgebrachten Stellungnahmen der Verbandsmitglieder

Vorlage: VR02-2018-05 – Tischvorlage

2. Bekanntgaben, Anfragen und Verschiedenes

Klaus Kaufmann

Verbandsvorsitzender

Belagssanierung Ortsumfahrung

Bad Überkingen und Instandsetzungsarbeiten an der Filsbrücke bei Hausen

B 466 – Bad Überkingen-Hausen (Landkreis Göppingen)

Vollsperrung der Ortsumfahrung Bad Überkingen ab Montag, 1. Oktober, bis Freitag, 19. Oktober 2018

Halbseitige Sperrung der B 466 mit Lichtsignalanlage bei Hausen ab Montag, 1. Oktober bis Anfang November 2018

Aufgrund des stark sanierungsbedürftigen Zustandes der B 466 bei Bad Überkingen zwischen Hausener Str. (Abzweigung Bad Überkingen aus Fahrtrichtung Hausen) und Geislinger Str. (Abzweigung Bad Überkingen aus Fahrtrichtung Geisligen) müssen auf diesem Streckenabschnitt umfangreiche Belagsarbeiten durchgeführt werden. Die Länge der Baumaßnahme beträgt rund 1,2 Kilometer.

Um die Bauzeit und die damit verbundenen Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten und aufgrund der beengten Straßenquerschnitte in Bad Überkingen, werden die Arbeiten unter Vollsperrung durchgeführt. Die B 466 Ortsumfahrung Bad Überkingen wird daher im Zeitraum von Montag, 1. Oktober, 6:00 Uhr, bis Freitag, 19. Oktober 2018, 6:00 Uhr voll gesperrt.

Um die Verkehrssituation in der Ortsmitte von Bad Überkingen während den Bauarbeiten zu entschärfen ist eine überörtliche Umleitung ab Bad Ditztenbach über Aufhausen nach Türkheim und weiter zur B 10 für den Durchgangsverkehr ausgeschildert. Wir bitten die Verkehrsteilnehmer den Umleitungsschildern zu folgen.

Gleichzeitig werden an der 15 Meter langen Filsbrücke (Baujahr 1935) bei Hausen ebenfalls ab Montag, 1. Oktober 2018, 6:00 Uhr, Instandsetzungsarbeiten durchgeführt. Die Oberflächen der Gehwegkappen werden überarbeitet und erhalten auch neue Geländer. Im Bauwerksbereich wird während der Instandsetzungsarbeiten eine halbseitige Fahrbahnsperre mit einer Ampelschaltung eingerichtet. Die Brückenarbeiten werden voraussichtlich Anfang November abgeschlossen sein.

Die Busverbindungen bleiben wie gewohnt aufrecht erhalten. Das Investitionsvolumen des Landes Baden-Württemberg beläuft sich auf rund 850.000 Euro.



Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

A 8 – Drackensteiner Hang Fahrtrichtung Stuttgart (Landkreis Göppingen)

Erneuerung der Entwässerung in Fahrtrichtung Stuttgart von Montag, 24. September bis voraussichtlich Mitte November

**Halbseitige nächtliche Sperrung
jeweils zwischen 20 Uhr und 6 Uhr**

Das Regierungspräsidium Stuttgart beginnt am Montag, 24. September 2018 mit den Bauarbeiten zur Erneuerung der Fahrbahntwässerung der Richtungsfahrbahn Stuttgart am Drackensteiner Hang (Landkreis Göppingen) im Zuge der A 8. Um die Entwässerung sicherzustellen, müssen die vorhandenen Betonschlitzzinnen am Fahrbahnrand erneuert werden. Die gesamte Bauzeit beträgt voraussichtlich sieben Wochen.

Während der gesamten Bauzeit finden die Arbeiten in der Nacht jeweils zwischen 20 Uhr und 6 Uhr unter halbseitiger Sperrung statt, um die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten. In dieser Zeit steht dem Verkehr ein Fahrstreifen zur Verfügung. Außerhalb der Bauarbeiten und am Wochenende können durch verengte Fahrstreifen aber weiterhin beide Fahrspuren genutzt werden.

Für die Erneuerung der Entwässerung investiert der Bund rund 1,5 Millionen Euro.

Das Regierungspräsidium bittet die betroffenen Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.



Lokale Agenda Bad Ditzgenbach

Die gute Tat:

„Zu verschenken!“

Zum Wegwerfen zu schade, aber wohin mit dem guten Stück? Im Rathaus, Telefon 07334/9601-0, wird der Artikel kostenlos notiert und im nächsten Mitteilungsblatt mit Ihrer Telefonnummer veröffentlicht. Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen.

So erreichen Sie ohne große Mühe und Kosten, einfach in Form einer Tat, dass das gute Stück einen neuen Besitzer findet.

Bitte geben Sie auf dem Rathaus Bescheid, wenn ein Artikel verschenkt wurde.

Sechseck-Vogelvoliere	07335/2002
4 Paar Metallhalterungen für Balkonblumenkästen	07334/3561
3-Sitzer-Sofa, 2 Einzelsessel, Stoffbezug Beige	0177/5140121

Freundeskreis Asyl Bad Ditzgenbach



Das große Geheimnis des Erfolgs bei Gesprächen ist, wenig zu bewundern, viel zu hören; immer dem eigenen Verstand mißtrauen und manchmal auch dem unserer Freunde; niemals vorgeben, besonders gewitzt zu sein, aber so gewitzt wie möglich erscheinen lassen; genau hinhören, was gesagt wurde, und auf das antworten, was gemeint wurde.

(Benjamin Franklin)
(1706 – 1790)

Wir freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.



Jeden Montag zwischen 15:30 und 18:00 Uhr bei einer fairen Tasse Kaffee oder Tee im Treffpunkt Miteinander.

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzgenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

Bad Ditzgenbacher Weihnachtsmarkt am 1. Dezember 2018
Anmeldeschluss für Aussteller: 14. Oktober 2018

Montag, 24. September 2018

Geführte Wanderung

„Von Wiesensteig zum Reußenstein und zurück“

Wir fahren mit Pkws zum Parkplatz Papiermühle. Von dort wandern wir hoch zum Gutshof und weiter zur Ruine Reußenstein. Von dort aus haben wir einen herrlichen Ausblick ins Neidlinger Tal. Weiter geht's durchs Hasental zum Filsursprung und dann bis zur Papiermühle zu unserem Ausgangspunkt.

Wanderzeit ca. 3 Stunden

Treffpunkt: 13:15 Uhr am Haus des Gastes

Festes Schuhwerk erforderlich!

Samstag, 22. / Sonntag, 23. September

Landkreismesse „80 Jahre“ Landkreis Göppingen

im Stauferpark in Göppingen

Samstag: 10:00 – 18:00 Uhr

Sonntag: 11:00 – 18:00 Uhr

Vorschau

**Mondschein Wanderung auf die Hiltensburg
in Bad Ditzgenbach**

Samstag, 29. September 2018

18:30 Uhr / Treffpunkt „Haus des Gastes“

Gruppe 1: Wanderung

Gruppe 2: Nordic Walking (mit Einführungskurs)

Auf der Burgruine wird es eine Lesung geben und es kann Selbstmitgebrachtes an der offenen Feuerstelle gegrillt werden. Getränke können vor Ort erworben werden. Zum Abschluss wird es bei gemütlichem Beisammensein eine Gruselgeschichte geben.

Ersatztermin: 6. Oktober 2018

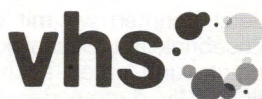
Anmeldung im Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzgenbach

Tel. 07334 6911

E-Mail: touristinfo@badditzenbach.de



Volkshochschule Oberes Filstal



Bei folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

Kurs Nr. 81242

Spanisch für Anfänger

ab Montag, 24.09.2018, 18:30 - 20:00 Uhr
Sprachschule Deuser, Hofackerstr. 33, 73326 Deggingen

Termine: 15x

Teilnehmer: ab 5 TN

Gebühr: 124,00 € zzgl. 20 € Materialkosten
(an die Kursleitung zu zahlen)

Kursleitung: Leandra Deuser

Kurs Nr. 81277

Deutsch für Anfänger – A1

Der Kurs findet zweimal pro Woche statt.
Mittwochs und freitags von 10.00 - 11.30 Uhr.
ab Mittwoch, 26.09.2018

Bürgerzentrum, 3. OG, VHS-Raum,
Bahnhofstraße 9, 73326 Deggingen

Termine: 25x

Teilnehmer: ab 5 TN

Gebühr: 75,00 € zzgl. 17 € Mat.kosten

Kursleitung: Barbara, Engelberth

Kurs Nr. 81276

Prüfungsvorbereitung Deutsch A2

Der Kurs findet zweimal pro Woche statt.
Montags und donnerstags von 10.00 - 11.30 Uhr.
ab Montag, 01.10.2018

Bürgerzentrum, 3. OG, VHS-Raum,
Bahnhofstraße 9, 73326 Deggingen

Termine: 24x

Teilnehmer: ab 5 TN

Gebühr: 75,00 € zzgl. 17 € Mat.kosten

Kursleitung: Barbara, Engelberth

Kurs Nr. 81235

Brauereibesichtigung – Lammbrauerei Hilsenbeck

Ein Braumeister wird Sie durch die Brauerei führen und alles Wissenswerte über die Braukunst erklären.
Anschließend darf natürlich eine Bierverkostung in der Füllerei nicht fehlen.

Treffpunkt: Brauereihof

Donnerstag, 11.10.2018, 16:00 - 17:30 Uhr
Lammbrauerei Hilsenbeck GmbH & Co. KG,
Hauptstraße 37, 73344 Gruibingen

Teilnehmer: ab 12 TN

Gebühr: 4,00 €

Kurs Nr. 81244

Stadtführung Stuttgart – Unterwegs bei den Stuttgarter Stäffesrutschern

Vom Hauptbahnhof zum Bismarckturm
Treffpunkt: Stuttgart-Hauptbahnhof, Infopoint,
Große Schalterhalle

Endpunkt: Bismarckturm Stuttgart, gemeinsame Fahrt mit
Stadtbahn U5 zum Hbf., ggf. Vesper mitnehmen.

Die Anfahrt erfolgt mit der DB ab Geislingen (Steige). Die
genaue Uhrzeit erhalten Sie zeitnah. Die Fahrtkosten müssen
vor Ort bezahlt werden.

Samstag, 20.10.2018, 11:00 - 14:00 Uhr

Teilnehmer: ab 5 TN

Gebühr: 14,00 €

Kursleitung: Bernd Möbs

Kurs Nr. 81269

Asiatische Küche schmeckt gut

Bitte mitbringen: Schürze, Behälter für „Kostproben“.
Freitag, 12.10.2018, 18:00 - 22:00 Uhr

Grundschule Deggingen, Küche, Bernhardsstraße 15

Termine: 1x

Teilnehmer: ab 8 TN

Gebühr: 27,00 € inkl. 10 € Mat.kosten

Kursleitung: Elnora Hummel, Kochlehrerin

Kurs Nr. 81258

Yoga für den Rücken

ab Dienstag, 09.10.2018, 16:30 - 18:00 Uhr
Feuerwehrhaus, Saal,
Helfensteinstraße 18, 73342 Bad Ditzzenbach

Termine: 10x

Teilnehmer: ab 8 TN

Gebühr: 85,00 €

Kursleitung: Sabine Spring, Yogalehrerin

Kurs Nr. 81249

Yoga – Nidra

Entspannungsverfahren!

Tragen Sie lockere, wärmende Kleidung und bringen Sie eine
Yogamatte oder eine bequeme Unterlage und eine Decke
zum Zudecken mit. Wenn Sie nicht flach liegen können,
auch ein Kissen oder ein Handtuch.

ab Mittwoch, 10.10.2018, 18:45 - 19:45 Uhr

Bürgerzentrum, 3. OG, VHS-Raum (groß),
Bahnhofstraße 9, 73326 Deggingen

Termine: 12x

Teilnehmer: ab 5 TN

Gebühr: 105,00 €

Kursleitung: Birgit Preiß, gepr. Psychologische Beraterin

Kurs Nr. 81250

Progressive Muskelentspannung (nach Edmund Jacobsen)

Entspannungsverfahren!

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, kleines Kopfkissen, leichte
Decke, bequeme Kleidung

ab Dienstag, 02.10.2018, 19:30 - 20:30 Uhr
VHS-Raum groß, Bürgerzentrum, Bahnhofstr. 9,
73326 Deggingen

Termine: 12x

Teilnehmer: ab 5 TN

Gebühr: 105,00 €

Kursleitung: Birgit Preiß, gepr. Psychologische Beraterin

Kurs Nr. 81251

Klangschalenmeditation mit tibetischen Klangschalen

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Kopfkissen, Decke,
Iso- oder Yogamatte.

ab Mittwoch, 10.10.2018, 20:00 - 21:00 Uhr
Bürgerzentrum, 3. OG, VHS-Raum (groß),
Bahnhofstraße 9, 73326 Deggingen

Termine: 12x

Teilnehmer: ab 5 TN

Gebühr: 105,00 €

Kursleitung: Birgit Preiß, gepr. Psychologische Beraterin

Schulen und Kindergärten



Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Einschulungsfeier für unsere Erstklässler

Am vergangenen Donnerstag konnten wir nach einem wunderschönen ökumenischen Gottesdienst unsere 16 Erstklässler mit ihren Familien in der Ulrich-Schiegg-Schule begrüßen. Die Kinder der Klasse 3 hatten für diesen besonderen Tag ein schönes Theaterstück mit ihrer Lehrerin Frau Geiger und mit musikalischer Unterstützung durch Frau Roser einstudiert. Dafür gab es viel Applaus. Nun folgte auch schon die erste Unterrichtsstunde im Klassenzimmer. Während dieser Zeit wurden die Gäste von den Eltern der 2.-Klässler mit Essen und Trinken im Pausenhof versorgt. Dafür geht ein herzliches Dankeschön an die Elternschaft. Zur Überraschung aller durften die Kinder nach ihrer ersten Unterrichtsstunde einen Luftballon mit einem Wunsch steigen lassen.

Nun sind wir als Schulgemeinschaft also komplett und freuen uns auf eine schöne gemeinsame Zeit im Team mit allen Beteiligten. Dieser Teamgedanke, bei welchem jeder andere



Aufgaben hat und das Thema Fair play sehr wichtig sind, wurde auch im Gottesdienst von Herrn Priel und Herrn Krimmer sehr schön bildlich und mit Bällen demonstriert.



Alle 16 Erstklässler mit ihrer Klassenlehrerin Frau Geiger

Äpfelaktion

In dieser Woche starten wir auch gleich mit der ersten außerschulischen Aktion und sammeln Äpfel, die dann am kommenden Dienstag ab 7.45 Uhr vor der Turnhalle zu Saft gepresst werden. Welche Menge es in diesem Jahr geben wird, erfahren Sie in zwei Wochen. EB

Kindergarten Bad Ditzenbach



„Ach, wie war das doch so fein,
beim Saft herstellen dabei zu sein!“



Am Donnerstag, den 13. September 2018 waren wir bei Familie Lüsebrink eingeladen, um bei der Herstellung von Apfelsaft dabei zu sein!

Zuerst durften alle Kinder tatkräftig helfen die Äpfel oben in den „Apfelhäxler“ zu werfen und zu beobachten, wie unter lautem Gerumpel die kleinen Apfelstückchen in die bereitgestellte Wanne fielen. Danach durften wir helfen die Apfelpresse mit den Apfelschnipselchen zu füllen.



Jetzt konnten wir mit großen Augen beobachten, wie Herr Lüsebrink mit Geschick und Muskelkraft die Saftpresse betätigte und unten auch gleich der Apfelsaft in einen Eimer floss. Wir durften den leckeren Saft natürlich gleich probieren und waren ganz begeistert, wie super lecker so frisch hergestellter Apfelsaft schmeckt!

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Familie Lüsebrink für die Einladung!!

Es grüßen

alle Kinder aus dem

Mühlenkindergarten mit ihren Erzieherinnen

Feuerwehr



Feuerwehr Bad Ditzenbach

Löschzug Bad Ditzenbach / Gosbach

Erinnerung an die Übungseinheit zum Thema „THL bei PKW-Unfällen“ am Samstag, den 22. September. Diese Übung wird in zwei Gruppen durchgeführt. Die Uhrzeiten und Einteilungen der einzelnen Gruppen hängen im Feuerwehrhaus Bad Ditzenbach aus.

Zu einer weiteren Übung treffen wir uns am Montag, den 24. September um 19:00 Uhr am Feuerwehrhaus Bad Ditzenbach. Den Küchendienst übernehmen an diesem Abend: C. Auth und T. Kuhn.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Nico Schemberg

Löschzugführer Bad Ditzenbach / Gosbach

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

PFARRER Andreas Ehrlich, Kirchplatz 3, 73326 Deggingen

Tel. 07334 9597141 – Mail: ehrlich-andreas@t-online.de

Sprechzeiten im Kath. Pfarramt Bad Ditzenbach:

Donnerstag, 09.45 – 10.15 Uhr (nicht während der Ferien)

Wallfahrtskloster Ave Maria Deggingen

Tel.: 07334 9616-0

KATH. PFARRAMT ST. LAURENTIUS

Hauptstr. 13, 73342 Bad Ditzenbach

Tel.: 07334 4254, Fax: 07334 21102

E-Mail: St.LaurentiusBadDitzenbach@t-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO BAD DITZENBACH

Mo.: 15.00 – 17.00 Uhr, Di.: 15.00 – 18.00 Uhr,

Do.: 09.00 – 12.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO GOSBACH

(Tel.: 07335 5743)

1. Mittwoch im Monat: 15.00 – 17.00 Uhr

(Suse Hascher-Wagner)

GEMEINDEREFERENT/-IN

Renate Franz, Tel.: 07331 68666

E-Mail: r.franz-deggingen@t-online.de

Erreichbarkeit in den Pfarrämtern:

Deggingen: Dienstag von 14.30 – 15.30 Uhr;

Tel.: 07334 959714-3

Gosbach: Dienstag von 16.00 – 17.00 Uhr;

Tel.: 07334 5743

Reichenbach: Freitag von 09.00 – 10.00 Uhr;

Tel.: 07334 4274

Josef Priel, Tel.: 07333 4823

E-Mail: josef.sabine.priel@t-online.de

Erreichbarkeit im Pfarramt Deggingen:

Mittwoch von 10.45 – 11.30 Uhr



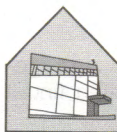
MESNERINNEN

St. Laurentius, Bad Ditztenbach:

Suse Hascher-Wagner, Tel.: 07335 1851523

St. Magnus, Gosbach:

Über Pfarrbüro Bad Ditztenbach, Tel.: 07334 4254



Kirchengemeinde

St. Laurentius - Bad Ditztenbach



Foto: Peter Kane

Das kleine Kind gilt als Typus für menschliche Abhängigkeit und auch für innere Unabhängigkeit. Es gibt Psychologen, die sagen: Kinder stehen noch mit einem Bein im Himmel und sehen die Welt ganz anders. Das kleine Kind ist noch dem Bilde nahe, das Gott von uns hatte, als er uns ins Leben rief.

Samstag, 22. Sept.

16:30 Uhr Taufe des Kindes Shirin Merc in der Pfarrkirche St. Laurentius

Sonntag, 23. Sept. – 25. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedankfest in der Pfarrkirche St. Laurentius. **Kollekte: Silberner Sonntag** (für den Kirchenumbau)

Dienstag, 25. Sept.

Abfahrt zum Herbstaussflug nach Ravensburg

11:20 Uhr Kirchplatz St. Laurentius

11:25 Uhr Haltestelle „Steinigen“ (B466, Fahrtrichtung Gosbach)

Samstag, 29. Sept. – Hl. Michael, Hl. Gabriel und Hl. Rafael, Erzengel (Fest)

18:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Seelsorgeeinheit in der Pfarrkirche St. Laurentius. Nach dem Gottesdienst: Begegnung mit Imbiss im Gemeindesaal.

Kollekte: Caritas-Herbstkollekte

MINISTRANTEN/-INNEN:

Sonntag, 23. Sept., 09:00 Uhr: Amelie, Tabea, Sofia, Emily

LEKTOR/IN und KOMMUNIONHELPER/IN:

Frau Dr. Susanne Beier

Rosenkranzgebet in der Kapelle der Pfarrkirche St. Laurentius

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet: immer dienstags um 17:00 Uhr.



Kirchengemeinde

St. Magnus - Gosbach

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

23. September 2018

25. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung:
Weisheit 2,10.12.17-20

2. Lesung: Jakobus 3,16 – 4,3
Evangelium: Markus 9,30-37



Ines Rarisch

» Und er stellte ein Kind in ihre Mitte, nahm es in seine Arme und sagte zu ihnen: Wer ein solches Kind um meinetwillen aufnimmt, der nimmt mich auf; wer aber mich aufnimmt, der nimmt nicht nur mich auf, sondern den, der mich gesandt hat. «

Samstag, 22. Sept.

Kein Gottesdienst in Gosbach.

Sonntag, 23. Sept. – 25. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius in Bad Ditztenbach

10:30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Michael in Drackenstein

Dienstag, 25. Sept.

Abfahrt zum Herbstaussflug nach Ravensburg

11:30 Uhr Haltestelle B 466

11:35 Uhr Metzgerei Blöchle

Mittwoch, 26. Sept.

20:00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im kath. Gemeindehaus.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- Begrüßung und geistlicher Impuls
- Genehmigung des Protokolls
- Vorstellung des neuen Erstkommunionweges
- Rückblick ök. Gottesdienst Kreuzkapelle
- Aktuelles
- Pfarrkirche
- Kreuzweg / Kreuzkapelle
- Anfragen Gemeindesaal
- Sternsingergelder 2019
- Klausurtag KGRs der Seelsorgeeinheit

Zu dieser öffentlichen Sitzung sind interessierte Gemeindemitglieder herzlich willkommen.

Samstag, 29. Sept. – Hl. Michael, Hl. Gabriel und Hl. Rafael, Erzengel (Fest)

18:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Seelsorgeeinheit in der Pfarrkirche St. Laurentius in Bad Ditztenbach. Nach dem Gottesdienst: Begegnung mit Imbiss im Gemeindesaal.

Sonntag, 30. Sept. – 26. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedankfest in der Pfarrkirche St. Magnus. **Kollekte:** Caritas-Herbstkollekte

LEKTOR/-IN und KOMMUNIONHELPER/-IN: -

Rosenkranzgebet

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet: immer dienstags um 17:00 Uhr.

Krabbelgruppe Gosbach

Die Krabbelgruppe trifft sich jeden Mittwoch von 09:45-11:45 Uhr im katholischen Gemeindehaus in der Magnusstr. 26 in Gosbach. Neugierige und Neuzugänge, auch aus den Nachbargemeinden, sind immer herzlich willkommen.



Kirchengemeinde

St. Michael - Drackenstein

Sonntag, 23. Sept. – 25. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedankfest in der Pfarrkirche St. Michael. Im Anschluss an den Gottesdienst bietet Herr Pfarrer Christuraj mit seinen Helferinnen und Helfern im Pater-Schweizer-Saal des Pfarrhauses ein indisches Mittagessen an. Der Erlös fließt dem Projekt „Hilfe für DALIT-Kinder“ zu.



Sonntag, 30. Sept. – 26. Sonntag im Jahreskreis
10:30 Uhr Eucharistiefeier zum Kirchenpatrozinium
 (Hl. Michael, Hl. Gabriel, Hl. Rafael: 29. Sept.)

**FÜR ALLE DREI PFARREIEN
 AUS DER SEELSORGEEINHEIT**

Erstkommunionfeiern 2019

Nun stehen die Termine für die Erstkommunionfeiern fest:

- Sonntag, 28.04.2019 in Bad Ditzgenbach
- Sonntag, 05.05.2019 in Gosbach.

Die Gottesdienste beginnen jeweils um 10:00 Uhr. In Drackenstein wird im nächsten Jahr keine Erstkommunion stattfinden. Die Einladungen zum ersten Elternabend wurden verschickt. Eltern, die keine Einladung erhalten haben, deren Kinder aber zur Erstkommunion gehen sollen, melden sich bitte im Pfarrbüro Bad Ditzgenbach unter Tel. 07334 4254.

Ökumenischer Gottesdienst im Grünen am 16. September 2018 bei der Kreuzkapelle Gosbach



Bei strahlendem Sonnenschein, angenehmen Temperaturen und wolkenlosem Himmel machten sich zahlreiche Gläubige aus Gosbach und den umliegenden Gemeinden am vergangenen Sonntag auf den Weg zum diesjährigen „Ökumenischen Gottesdienst im Grünen“ bei der Kreuzkapelle. Pfarrer Krimmer und Gemeindeferent Josef Priel hießen die Pilger auf dem Leimberg herzlich willkommen. Der Posannenchor Auendorf sorgte auf gekonnte und bewährte Weise für die musikalische Umrahmung. Nach Schlussgebet und Segen ließ man sich den vom Kirchengemeinderat vorbereiteten Imbiss gut schmecken.



HERBSTAUSFLUG der Kirchengemeinden

Zum Halbtagesausflug am **Dienstag, dem 25. September** nach Ravensburg mit Stadtführung und Besichtigung der Basilika in Weingarten laden wir herzlich ein. In Biberach werden wir zum Abendessen einkehren. Anmeldung noch bis Montag, 24. September, 12:00 Uhr möglich unter: 07334 4254 (bitte sprechen Sie ggf. auf den Anrufbeantworter). Folgende Abfahrtszeiten und Haltestellen sind vorgesehen:

- 11:00 Uhr** Gruibingen, Gasthaus „Lamm“
- 11:10 Uhr** Mühlhausen, Feuerwehrhaus
- 11:20 Uhr** Bad Ditzgenbach, Kirchplatz St. Laurentius
- 11:25 Uhr** Bad Ditzgenbach, Steinigen
(B 466, Fahrtrichtung Gosbach)

- 11:30 Uhr** Gosbach, Haltestelle B 466
- 11:35 Uhr** Gosbach, Metzgerei Blöchle
- 11:45 Uhr** Unterdrackenstein
- 11:50 Uhr** Oberdrackenstein

Fahrtkosten (inkl. Stadtführung Ravensburg): 30,- €.

Rückkehr: ca. 21:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

ÖKUMENE am ORT

Der ökumenische Hauskreis trifft sich regelmäßig zum gemeinsamen Gebet und Austausch. Das nächste Treffen findet am Mittwoch, 26. Sept. um 19:30 Uhr statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Nähere Informationen und Kontakt unter Tel.: 07334 – 5289.

Caritas-Kollekte am 29./30. September 2018



„Kinderarmut wohnt nebenan“ – unter diesem Motto ruft die Caritas vom 22. bis zum 30. September zur Caritas-Sammlung in allen Gemeinden der Diözese Rottenburg-Stuttgart auf. Die Spenden werden für Hilfsangebote direkt vor Ort eingesetzt: 50 Prozent der Sammlung bleiben in den Kirchengemeinden für sozial-karitative Aufgaben. Der andere Teil geht an den Caritasverband für Projekte in der jeweiligen Caritas-Region vor Ort. Jedes 5. Kind in Baden-Württemberg ist arm. Viele dieser Kinder haben noch nie ihren Kindergeburtstag zuhause gefeiert und haben auch niemanden, der mit ihnen Mathe übt. Und diese Armut hat Folgen: Ihre Chancen, einmal einen Beruf mit guten Aussichten zu ergreifen, sind gering. Arme Kinder starten qua Geburt mit schlechteren Karten ins Leben. Kinderarmut heute ist meist eine versteckte Not. Die Caritas Rottenburg-Stuttgart feiert in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag. Mit ihrer langfristig angelegten Initiative MACH DICH STARK will die Caritas Mitstreiter gewinnen, um gemeinsam der sich ausbreitenden Kinderarmut im Südwesten etwas entgegenzusetzen.

Um den Kindern Chancen zu schenken, setzen sich die Caritas Fils-Neckar-Alb und das katholische Dekanat Göttingen-Geislingen mit weiteren Partnern für Kinder aus einkommensschwachen Familien ein und unterstützen diese mit konkreten Hilfen. Mit der Aktion Rückenwind, einer ökumenischen Aktion von Caritas, katholischem Dekanat, katholischer Arbeitnehmerbewegung, Netzwerk arbeitSwelt und Diakonie, machen Sie sich hier und jetzt stark für Kinder.

Jedem Kind Chancen geben

Um benachteiligten Kindern in Württemberg konkret helfen zu können, ist die Caritas auf Spenden angewiesen. Denn nicht alle Hilfsangebote können über Projektmittel finanziert werden. Die Spenden aus der Caritas-Sammlung fließen direkt in Hilfsangebote für Menschen in Not vor Ort: 50 Prozent der Sammlung bleiben in den Kirchengemeinden für karitative Aufgaben wie Besuchsdienste oder Unterstützungsangebote für Familien. Der andere Teil geht an die Caritas Fils-Neckar-Alb für Projekte vor Ort.

Bitte spenden Sie bei den Gottesdiensten am 29./30. September. Interkulturelle Woche 2018 – Begegnung – Teilhabe – Integration 2018 »Vielfalt verbindet.«

Vom 23. bis 29. September sind Kirchengemeinden, Kommunen, Verbände, Organisationen und Initiativen aufgerufen, für Begegnung, Teilhabe und Integration einzutreten. Die Interkulturelle Woche schließt am 28. September unter dem Motto „Rettet das Recht auf Asyl!“ auch den „Tag des Flüchtlings“ ein. Vielfalt ist Alltag in unserem Land: Sie wird in den Familien gelebt, in den Nachbarschaften, in den Schulen, am Arbeitsplatz, in den Kirchen und Glaubensgemeinschaften, in den vielen Organisationen, die das gesellschaftliche Leben gestalten. Überall begegnen sich Menschen verschiedener Herkunft, arbeiten an gemeinsamen Zielen und Zukunftsvorstellungen. Die einen sind seit Generationen hier zuhause, die anderen sind aus allen Himmelsrichtungen zugewandert: Das ist Deutschland – ein Land mit einer langen Geschichte und gewachsener kultureller Prägung. Und zugleich ein Land, das offen ist für Menschen, die eigene Traditionen mitbringen.





Als Kirchen stehen wir in besonderer Weise an der Seite der Schutzbedürftigen – bei denen, die sich nicht selbst helfen können. Dabei macht es keinen Unterschied, woher jemand kommt oder welche Geschichte er oder sie mitbringt.

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle



Christuskirche Deggingen
Pfarrer Wolfgang Krimmer
Ditzenbacher Str. 70, 73326 Deggingen
Tel.: 07334/4294, Fax: 07334/959 658
E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de
Internet: www.deggingen-badditzenbach-evangelisch.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten in der kommenden Woche:
Mo. von 8.00 – 11.30 Uhr

Wochenspruch:

„Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.“
1. Johannes 5,4

Gottesdienste

Sonntag, 23. September

17. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Christuskirche

mit Taufe von Jonas Straub und Moritz Ulmer
musikalische Gestaltung durch den Musikverein Deggingen
– **Kinderkirche zu Beginn dabei** –
(Pfarrer Krimmer)
s. Hinweise

Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie herzlich zum Kirchplatz-Café eingeladen.

Der FAIR-STAND bietet Ihnen eine Vielzahl fair gehandelter Lebensmittel und ein ausgewähltes faires Angebot von Kunsthandwerkprodukten aus der ganzen Welt zum Verkauf an.

Fahrdienst: Anmelden bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, bei Frau Rieg, Tel. 07335/6254.

Kein Gottesdienst im Gemeindezentrum Auendorf

Sonntag, 30. September

18. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gemeindezentrum Auendorf

Familien-Gottesdienst zum Erntedankfest mit dem Kindergarten Auendorf

(Pfarrer Krimmer)

Im Anschluss Kirch-Café

Kein Gottesdienst in der Christuskirche

In der Kapelle im Haus Maria in der Vinzenzklarin

Dienstag, 25. September

17.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfarrerin Schoblocher)

Im evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditztenbach

Mittwoch, 26. September

Kein Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 27. September

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises

Freitag, 28. September

09.30 Uhr Krabbelgruppe

Im Gemeindezentrum Auendorf

Dienstag, 25. September

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

An anderen Orten

Dienstag, 25. September

19 bis 21 Uhr „Konfirmanden-Herbst-Grillen auf dem Aimer“
zusammen mit dem Jugendkreis „Eat and Church“

Hinweise:

Am Sonntag ist Kinderkirche

Herzliche Einladung an alle Kinder zur Kinderkirche am Sonntag, 23. September.

Wir treffen uns im „großen Gottesdienst“ um 10 Uhr in der Christuskirche.

Und gehen dann rüber ins Gemeindehaus, um dort eine Bibel-Geschichte zu hören und eine Bastel- oder Spielaktion miteinander zu erleben!

Vorankündigungen

Wir feiern an zwei Sonntagen Erntedank:

30.09. im Gemeindezentrum Auendorf

10.00 Uhr Familien-Gottesdienst mit dem Kindergarten Auendorf (Pfarrer Krimmer)

07.10. in der Christuskirche Deggingen-Bad Ditztenbach

10.00 Uhr Fest-Gottesdienst mit dem Singkreis (Pfarrer Krimmer)

16.00 Uhr Zwergen-Gottesdienst mit dem Schulchor der Hiltenburg-Schule Bad Ditztenbach

(Pfarrer Krimmer und Zwergen-GD-Team)

Mit anschließendem Kaffeetrinken!

Danke, wenn Sie einen „trockenen“ Kuchen mitbringen.

Gern können alle Kinder Obst/Gemüse aus dem Garten als kleine Erntegabe beisteuern.

Die Erntegaben kommen auch in diesem Jahr wieder der Bruderhaus-Diakonie zugute.

Für einen schönen Erntedankaltar bitten wir um Spenden von Blumen, Früchten, Gemüse, Eiern, Getreide, Brot....

Mit den Gaben soll unsere Dankbarkeit Gott gegenüber zum Ausdruck gebracht werden.

Erntegaben für den Erntedankaltar im Gemeindezentrum Auendorf

Wie bereits im letzten Jahr so bitten wir auch heuer wieder darum, dass die Erntegaben von Ihnen, liebe Gemeindeglieder, selbst abgegeben werden und zwar dieses Jahr im Gemeindezentrum.

Der Grund: Wir haben in diesem Jahr nur zwei Konfirmanden. Danke für Ihr Verständnis.

Das Gemeindezentrum ist am Samstag, 29. September 2018 geöffnet von 10.00 bis 15.00 Uhr.

Erntegaben für den Erntedankaltar in der Christuskirche

Ihre Erntegaben können Sie zu folgenden Zeiten in der Christuskirche abgeben:

Freitag, 05.10.: 10.00 bis 19.00 Uhr

Samstag, 06.10.: 09.00 bis 16.00 Uhr

Die Erntegaben kommen der Bruderhaus-Diakonie zugute.

Ökumene auf der Kreuzkapelle

Über 100 Besucher waren bei herrlichem Spätsommerwetter zum Gottesdienst hoch über Gosbach gekommen. Gemeindefereht Priel und Pfarrer Krimmer luden dazu ein, Dankbarkeit und Bescheidenheit zu leben, um auf dem Weg zur Bewahrung der Schöpfung Schritte zu gehen. Und der Posaunenchor Auendorf war musikalisch dabei.

Im Anschluss gab es für die Radfahrer und Wanderer ein Vesper zur Stärkung. Das Gottesdienst-Opfer kommt der Kreuzkapelle zugute.





Aktion Fairer Welthandel

Besuchen Sie uns auf dem
Wochenmarkt in Bad Ditzgenbach.

Jeden Mittwoch von 14.00 -
18.00 Uhr am Thermalbad-
parkplatz.

Besuchen Sie uns im TREFFPUNKT MITEINANDER
Jeden Montag von 15.30 Uhr - 18.00 Uhr



Am Mittwoch, den 26. September 2018 findet am FAIR-
STAND kein Verkauf statt.

In dieser Woche gibt es auf dem Wochenmarkt und im
Treffpunkt Miteinander leider keine fairen Bananen.

Faire Woche 2018 „Gemeinsam für ein gutes Klima“
FAIR-STAND „MOBIL“ – Wir sind dabei!

Am Sonntag, 23. September 2018 ab 11.00 Uhr nach dem
Gottesdienst vor der ev. Christuskirche in Deggingen/ Bad
Ditzgenbach.

Am Dienstag 25. September 2018

Fairer Markt in der Rehaklinik Bad Boll / Bistrobereich vor
dem Speisesaal der Rehaklinik Bad Boll
73087 Bad Boll

Regionale Anbieter präsentieren zusammen mit Schülern
der Heinrich-Schickhardt-Schule Produkte und Informationen
rund um den fairen Handel.

10:00 - 16:00 Uhr

Am Kurpark 1, 73087 Bad Boll

Bei einer Tasse Fair gehandeltem Bio-Café oder Tee können
Sie sich bei beiden Veranstaltungen in aller Ruhe an unser-
em Stand über unser gesamtes Sortiment informieren und
anschließend auch gerne gleich einkaufen.

AKTION FAIRER WELTHANDEL

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle
Verantwortlich: Gudrun Lamparter, Tel. 07334 / 8370

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 23. September

09.30 Uhr Gottesdienst „Heilsgewissheit durch Glauben und
Bekennen“, Römer 10, 10

Mittwoch, 26. September

20.00 Uhr Gottesdienst in Kuchen mit Apostel Bauer

Sonntag, 30. September

09.30 Uhr Gottesdienst

Katechismus:

Im Jahr 2012 ist die erste Auflage des Katechismus der Neu-
apostolischen Kirche erschienen (ISBN: 978-3-943980-00-4).

Den Katechismus gibt es auch online auf

<http://www.nak.org/de/katechismus> und als App für Apple iOS
und Android in den jeweiligen Stores.

Evang.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen
www.baptisten-geislingen.de



Sonntag, 23. September

10:00 Gottesdienst und Funday der Kinderkirche

Mittwoch, 26. September

19:30 Abend der Herrlichkeit

Mitten in der Woche den Alltag unterbrechen und mit An-
betungsliedern und stillen Momenten die Herrlichkeit Gottes
erleben.

Jehovas Zeugen Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22, 89150 Laichingen

Bibelgedanke der Woche:

„In Demut achtet die anderen höher als euch selbst“

Philipper 2,3

Behandeln wir neue Zuwanderer freundlich und begrüßen wir
sie herzlich. Vielleicht ist uns aufgefallen, dass solche Personen
manchmal schüchtern und zurückhaltend sind. Aufgrund ihrer
Erziehung oder ihres sozialen Status fühlen sie sich möglicher-
weise Menschen anderer Herkunft oder Nationalität unterlegen.
Ergreifen wir daher die Initiative und zeigen ihnen herzliches
und aufrichtiges Interesse. Vielleicht fällt es dir schwer, auf Per-
sonen einer anderen Kultur zuzugehen. Was kannst du dage-
gen tun? Erzähle ihnen doch etwas über dich. Möglicherweise
wirst du schon bald merken, dass jede Kultur ihre Stärken und
Schwächen hat und euch mehr verbindet als unterscheidet –
seien es nun tatsächliche oder vermeintliche Unterschiede.

Sonntag, 23. September, 9:30 – 11:20 Uhr

• Vortrag: „Bist du auf dem Weg zum ewigen Leben?“

Simon Kronbach, Göppingen. Die Bibel verspricht: „Wer
tut was Gott will, wird ewig leben“, so zu lesen in
1. Johannes 2,17. Was bedeutet der Wille Gottes in
unserer Alltagsumsetzung? Inwieweit gibt es einen Zu-
sammenhang zwischen der Hoffnung, ewig zu leben und
einer engen Freundschaft mit Gott? All diese Fragen
wird Herr Kronbach in seinen Ausführungen anhand der
Bibel erläutern. Diese biblischen Ausführungen können
tatsächlich Ihre Zukunft positiv beeinflussen.

• „Wer ist auf der Seite Jehovas?“ 5. Mose 10,20 Bibelbe- trachtung. Wir analysieren das Verhalten von Kain, Salomo, Moses und Aaron in Bezug auf ihre Gottergebenheit und dem daraus resultierenden Beispiel für uns. Wir lesen, durchdenken und kommentieren den Stoff eines Artikels aus der Studienaussage des „Wachtturm“ Juli 2018.

Freitag, 28. September, 19:00 – 20:45 Uhr

• Schätze aus Gottes Wort – Grundlage Johannes 7+8

Kurzvortrag: „Jesus gibt seinem Vater die Ehre“ (Johan-
nes 7,15-18)

Persönliche Kommentare zu den Bibelkapiteln

Bibellesung Johannes 8, 31-47

• Uns beim Bibellehren verbessern

Wir trainieren unsere Kommunikationsfähigkeit in gespiel-
ten Szenen

• Unser Leben als Christ

„Sei demütig und bescheiden wie Christus“ (Johannes 7,
16-18) Videos und moderierter Disput

• Bibelkurs anhand des Buches „Jesus – der Weg“

Heute: „Ein Zenturio beweist großen Glauben“ (Matthäus
8, 5-13)

Allgemeine Informationen:

Jehovas Zeugen engagieren sich neben ihrer wohlbekannten
Missionsarbeit weltweit durch Bildungsprojekte, Katastrophen-
hilfe, Seelsorge und Umweltschutz für das Gemeinwohl. Auf
der Website jw.org, die Print-, Audio- und Videodateien in über
950 Sprachen zum kostenlosen Download bereithält, kann man
sich über unsere Aktivitäten und Glaubensansichten informieren.



Hilft Gott mir, wenn ich bete?



Wir stellen auch spezielle Sprachlern-Apps zur Verfügung. Wir sind davon überzeugt, dass die biblische Botschaft für alle Menschen zugänglich sein muss – über alle Sprachbarrieren hinweg.

Vereinsmitteilungen



Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Ü60

Einladung zur Wanderung rund um den Weigoldsberg am 26.09.2018

Treffpunkt: Parkplatz Thermalbad Bad Ditzenbach um 10.00 Uhr
Start: Parkplatz Schützenhaus Reichenbach
Eine gemütliche Wanderung mit leichtem Anstieg über die Ebene von Unterböhringen/Reichenbach Richtung Weigoldsberg

Gehzeit: 1 3/4 - 2 Std.

Anschließend Einkehr im Bella Napoli (Schützenhaus)

Führung: Elisabeth Knoblauch, Tel. 07334/5556

Tanzabend im Haus des Gastes

Am **22. September** findet ab **19 Uhr** ein Tanzabend im Café Filsblick statt. Jeder der gerne das Tanzbein schwingen möchte, ist herzlich eingeladen. Es wird Musik zu Standard- und Lateinamerikanischen Tänzen aufgelegt.

Eintritt: 2 Euro

Info: Bernd und Silvia Loos

Tel.: 07334-923149, loos.silvia@gmx.de



Ausschusssitzung

Die nächste Ausschusssitzung ist am **27. September um 19 Uhr** im Café Filsblick/Haus des Gastes. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten!

Sonntag, 23.09.2018

Tageswanderung:

Bierwanderweg mit Naturerfahrungspfad

Treffpunkt: Rathaus Bad Ditzenbach 10:00 Uhr
Fahrt mit Privat PKW (Fahrgemeinschaften) nach Ehingen/Berg
Wanderzeit: ca. 4,5 Std.

Wanderstrecke ca. 14 km

Höhenunterschied ca. 270 m

Rucksackvesper und Getränk

Überwiegend gute Wege, leichte Wanderstiefel bzw. feste Sportschuhe sind empfehlenswert

Fahrstrecke ca. 50 km bis Ehingen/Berg, Fahrzeit ca. 60 min
Die Donau überquerend geht es nach Ehingen zu einem Stadtrundgang. Danach zurück in Richtung Donau wo es auf dem Naturerfahrungspfad „Donau-Schmiech“ weitergeht. Abstecher zur Schmiechmündung und den inzwischen entstandenen Naturräumen neben der Donau. Mit Glück kann man Vögel beobachten, wie den Flussregenpfeifer und auch Möven. Vielleicht bekommt man auch den Biber oder wenigstens seine Burg zu Gesicht. Hinter der Ortschaft Nasgenstadt führt der Weg weiter neben der Donau entlang bis die Brauerei Berg in der gleichnamigen Ortschaft erreicht wird. In der Brauereigaststätte ist die Abschlusseinkehr geplant. Evtl. findet auch eine (kostenpflichtige) Brauereiführung statt.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um **Anmeldung bis zum 15.09.2018** bei Wanderführer **Karl-Hans Leikauf**, Tel. 07334 4154

Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Termine bis Oktober

30.09.2018 Konzert bei der Vinzenztherme

07.10.2018 Tagesausflug zum Outdoor-Adventure-Park „con-la-natura“

Rückblick: Erste Probe nach der Sommerpause

Am Freitag, 14.09.2018 fand die erste Probe nach der Sommerpause im Feuerwehrhaus statt. Voller Vorfreude auf das kommende Musikerjahr probten wir bereits an Stücken für das Adventskonzert.

Es gab Musikernachwuchs: Am 11.07.2018 erblickte Hilda Falch und am 01.08.2018 Lotte Beier das Licht der Welt – hierzu wurde natürlich herzlich gratuliert. Wir freuen uns auch über den Zuwachs in der Kapelle: Sofia Jaschek spielt ab jetzt im Flötenregister mit, ihr wünschen wir viel Spaß und Freude am gemeinsamen Musizieren!

Malteser Hilfsdienst e.V.



Sanitätszug Bad Ditzenbach

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser erster Dienstabend nach der Sommerpause ist am Freitag, 21. September 2018, um 19:00 Uhr, im MZD.

Thema: Der Alkohol, Ein- und Auswirkungen.

Referent: H. W. Fuchs

H. W. Fuchs, Zugführer

Malteser Jugend

Jugendgruppe Bad Ditzenbach

Liebe Malti-Adler!

Unsere erste Gruppenstunde nach den Sommerferien ist am Freitag, 21. September 2018 um 16:00 Uhr im MZD

Thema: Planung unserer Gruppenstunden bis Weihnachten
Die Gruppenleitung

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



Erster Sechs-Punkte-Sonntag für den FTSV

1. Mannschaft: Geschlossene Mannschaftsleistung schlägt Tabellenführer

VfR Süßen – FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 2:3 (2:2)

Nach zwei anstrengenden Trainingswochen, wobei Trainer Michael Böhm das Training neu gestaltete und die Zügel ordentlich anzog, wollte man beim Tabellenführer aus Süßen endlich die Früchte der Arbeit einfahren und die Weichen auf Erfolg stellen. Mit dem bis dato ungeschlagenen Tabellenführer der B 9 hatte man einen Gegner vor sich, der unserem Team alles abverlangen würde. Auch die Chancenverwertung wollte das FTSV-Team an diesem Tag wesentlich verbessern und zudem einheitlich als Mannschaft den lang ersehnten ersten Dreier der Saison einfahren. Leider füllte sich am Anfang der Woche das Lazarett mit Florian Eckert um einen weiteren Spieler. Er wurde durch Jannik Hermann ersetzt, der aus einer Gelb-Rot-Sperre wieder zurück ins Team kam. Auch Dennis Eichinger konnte seine Verletzung auskurieren und am Donnerstag wieder trainieren. Mit Patrick Pelzl, der aus dem Urlaub zurückkehrte, konnte Trainer Böhm auf einen weiteren Stammspieler zählen. Auf dem Rasenteppich des VfR Süßen begann der FTSV stark und drückte den Gegner weit in seine Hälfte zurück, wobei durch einige Nachlässigkeiten der Tabellenführer über seine peilschnellen Außenspieler stets gefährlich wurde.



Durch den hohen Aufwand, den der FTSV betrieb, konnten dieser sich endlich einmal aus dem Spiel heraus belohnen, wobei nach einer Spielkombination von D. Dzirson den mitgeeilten P. Reiter in Szene setzte und der den Ball ins lange Eck spitzeln konnte. In der Folgezeit kam der Gastgeber aus Süßen besser ins Spiel und konnte durch einen Angriff, eingeleitet durch einen diagonal geschlagenen Ball, zum 1:1 ausgleichen – wobei die Abwehr des FTSV nicht gut aussah. Völlig von der Rolle musste Ditzgenbach-Gosbach in der Folgezeit das 2:1 hinnehmen, wobei der Gästestürmer klar aus dem Abseits heraus unhaltbar vollstreckte. Zu allem Überfluss musste man dann noch den angeschlagenen Niko Faber ersetzen, was der Moral der Truppe zusätzlich einen Schlag verpasste. Auch verdankte man dem stark haltenenden Dennis Wiesner, dass der FTSV nicht noch weiter in Rückstand geriet. Durch eine taktische Umstellung, wobei Kapitän Patrick Reiter die Innenverteidiger-Position einnahm und Thomas Adelgoß die Position seines Kapitäns übernahm, fürchteten viele den Zusammenbruch des Teams, das in letzter Zeit nicht viel Selbstvertrauen ausstrahlte. Doch der FTSV baute sich wieder auf. Auch durch die überzeugende Leistung von Thomas Adelgoß, der mit Ehrgeiz und Einsatzwillen auf dem Platz präsent war. Durch eine klasse Einzelaktion von unserem Kreativposten Jonas Faber, der mit unbändigem Willen kurz vor der Halbzeit das 2:2 markierte, fasste das ganze Team neuen Mut und rettete sich in die Halbzeitpause.

Die aufbauenden Worte von Böhm in der Halbzeit nahm die Mannschaft dankend an und kam mental gestärkt aus der Pause und zeigte ein ganz anderes Gesicht. Was in den letzten Spielen immer ein großes Problem war, setzte die Mannschaft dieses Mal über die gesamten 45 Minuten der zweiten Halbzeit um: sie stand um Abwehrchef Ilir Ramaj bombenfest und ließ kaum gegnerische Chancen zu. Auch die langen Bälle des Gegners verpufften in der Viererkette des FTSV, der füreinander eintrat. Beispiellos war die Laufarbeit von D. Dzirson, der jedem Ball hinterherrannte und als Stürmer viele Defensivaufgaben übernahm. Der wieder erstarkte Marcel Wiesner hatte wohl die beste Möglichkeit, als er aus spitzem Winkel knapp vergab. Leider blieb die Pfeife des Unparteiischen auch bei einem klaren Foul gegen P. Pelzl stumm, der mit vollem Einsatz einem zu lang geschlagenen Ball hinterherrannte und vom Gästekeeper im Strafraum zu Fall gebracht wurde. Die Partie wurde zum Ende hin immer aggressiver, wobei der Unparteiische nur einseitig gelbe Karten – für den FTSV – übrig hatte. Trotzdem ließ dieser sich nicht beeindrucken und drückte weiter auf das Gehäuse des VfR und belohnte sich in der 80. Minute endlich einmal selber, wobei hierbei das Glück und der Kopf des gegnerischen Abwehrspielers nötig waren, um den Ball im gegnerischen Tor unterzubringen. Aus der folgenden Abwehrschlacht in den letzten Minuten hatte Ditzgenbach-Gosbach öfters Glück, konnte das knappe Ergebnis zum viel umjubelten ersten 2:3-Saisonsieg über die Zeit bringen.

Es spielten: D. Wiesner, I. Ramaj, N. Faber (35' T. Adelgoß), J. Hermann, M. Bähring, P. Reiter, J. Faber (85' R. Sözener), M. Wiesner, P. Pelzl, D. Dzirson, R. Backes (70' J. Hohmann).

2. Mannschaft: Schlampige Chancenverwertung führt dennoch zum Ziel

VfR Süßen – FTSV Bad Ditzgenbach-Gosbach 1:3 (0:2)

Beim sonntäglichen Spiel der zweiten Mannschaft des FTSV war lange unklar, ob dieses Spiel überhaupt zustande kommen würde, da die personelle Situation immer noch sehr angespannt ist. Dank der Bereitschaft unserer AH-Akteure Ömer Telci und Patrick Koslowski, die wieder einmal in die Bresche sprangen und die Reanimation von Joschi Köhler, der zeitbedingt leider nicht trainieren kann, stellte sich dennoch eine schlagfertige Truppe, die die drei Punkte nach Gosbach holen sollte. Auch mit Manuel Becker, der sein Debüt in der Stammelf feierte, konnte der FTSV im Mittelfeld auf eine zusätzliche Kraft setzen.

So hatte man einmal mehr eine Mannschaft zusammengewürfelt, die so in dieser Konstellation noch nie zusammengespielt hat. Doch trotzdem begann man schwungvoll und erarbeitete viele Chancen: eine davon wurde von Ömer Telci

mittels eines satten Rechtsschuss ins lange Eck belohnt (0:1). In der neu formierten Dreierkette Hübler, Koslowski und Bührle ließ man während des gesamten Spiels kaum Chancen zu und agierte mit sicheren Bällen. Indem das Team nahezu fahrlässig mit den gut herausgespielten Torchancen umging, wurde das Spiel lange nicht zu Gunsten des FTSVs entschieden. So war es Abwehrchef Tino Hübler vorbehalten, das 0:2 zu markieren, in dem er bei einem Eckballgewühl völlig frei am langen Pfosten den Ball bekam und in bester Torjägermanier vollstreckte. Leider wurde ein regulärer Treffer von Ricardo Sözener abgepfiffen, als er einen gut gehaltenen Schuss von Friedrich Schaar im Nachsetzen völlig unbedrängt einschob.



Wieder fit auf dem Rasen präsent: Dennis Eichinger.

Nach der Halbzeit das gleiche Bild: der FTSV ließ Gegner und Ball in den eigenen Reihen laufen und erarbeitete sich so Chance um Chance. Doch leider war an diesem Tag das Gegnertor wie zugenagelt und man vergab teils klare Chancen kläglich. So kam es, wie es kommen musste und Ditzgenbach-Gosbach musste den Anschlusstreffer durch einen Stellungsfehler in den eigenen Reihen hinnehmen. Positiv zu erwähnen ist in diesem Fall nur, dass man sich dadurch nicht aus dem Konzept bringen ließ und munter weiterspielte. Klasse herausgespielte Bälle, bei denen Joschi Köhler zweimal frei vor dem Gästekeeper auftauchte, konnten dennoch nicht genutzt werden. Bis kurz vor Schluss Köhler alles richtig machte und uneigennützig vor dem Tor querlegte und so Michael Benitsch den vielumjubelten Sieg eintüten konnte.

Es spielten: M. Riebler, M. Bührle, T. Hübler P. Koslowski, D. Eichinger, M. Becker (65' J. Köhler), F. Schaar (60' Y. Kisa), D. Weiß, F. Kalik, R. Sözener (30' M. Benitsch).

Vorschau: Schwung aus Süßen-Spiel mitnehmen

Nach dem ersten Saisonsieg wartet am Sonntag (23.09.2018, 15 Uhr) mit dem SV Glück Auf Altenstadt der nächste Gegner in den Mühlwiesen. Das FTSV-Team ist bereit, den nächsten Sieg zu holen. Um erfolgreich zu sein, muss die Mannschaft eine ähnliche Einstellung wie in Süßen vorweisen, denn mit einer Niederlage verliert man die Tabellen-spitze noch weiter aus den Augen. Die Reserve hat am Sonntag spielfrei, da der Gegner seine Mannschaft kurz vor Rundenbeginn zurückgezogen hat. Unterstützer sind in den Mühlwiesen wie immer herzlich willkommen.

Anspiel: 15 Uhr

Damen: Deutlich verbesserte Leistung bringt drei Punkte ein

SGM Filstal ReDiGo – SGM Wendlingen/Öttingen II 4:1 (2:0)
Konzentriert und einsatzfreudig wurden die Gegenspielerinnen angelaufen und zu Fehlern gezwungen. Da auch die Gäste sehr offensiv agierten und sich ball- und kombinationssicher zeigten, entwickelte sie ein gutes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten – doch beide Torhüterinnen konnten ihren Kasten zunächst sauber halten. In der 17. Minute steckte Jasmin Wieland den Ball durch auf Lea Seybold: diese blieb cool, umlief die gegnerische Torhüterin und vollendete sicher zur 1:0-Führung. Dies gab dem Team noch mehr Sicherheit, während die Angriffsbemühungen der Gäste meist an der Strafraumgrenze endeten. Sophia Florida traf zur 2:0-Halbzeitführung.

Die zweite Spielhälfte war genauso umkämpft wie die erste, mit dem Unterschied, dass die Filstal-Damen ihre Chancen besser nutzten. Als die Gästetorhüterin einen Ball nicht festhalten konnte, war Kira Moser zur Stelle und baute in der 60. Minute die Führung aus. Postwendend konnte durch einen Foulelfmeter Wendlingen-Ötlingen sechs Minuten später auf 3:1 verkürzen. Obwohl das Spiel bei sommerlichen Temperaturen viel Kraft forderte, blieben die Spielerinnen der SGM Filstal bis zum Schluss konzentriert. Dazu trug auch die starke Ersatzbank bei. Sophia Floridia krönte ihre Leistung, indem sie in der 90. Minute mit einer schönen Einzelleistung zum 4:1-Endstand vollendete.

Es spielten: Leonie Rösch, Emma Nelis, Ines Bohrer, Lea Seybold, Katharina Mozer, Jasmin Wieland, Sarah Hohmann, Kira Moser, Julia Gansloser, Sandra Schimpf, Annika Lenzenmaier, Ronja Vetter, Isabell Aigner, Sophia Floridia, Louisa Maurer und Karin Gansloser.

Vorschau: Nächstes Spiel in Ruit

Sonntag, 23.09. um 10:30 Uhr:
TB Ruit – SGM Filstal ReDiGo

AH-Turnier: Titelverteidigung mehr als geglückt

Am Freitag spielte das Ü50-Team beim Turnier des TSV Eschenbach mit. Bei acht Mannschaften in zwei Gruppen setzte sich der FTSV als zweiter der Gruppe B durch. Im Halbfinale traf man, wie im letzten Jahr, auf das Team um Peter Heisig TSG Salach. Dieses konnte erst im Elfmeterschießen für den FTSV entschieden werden. Im anschließenden Finale traf man auf den einstigen Gruppengegner SV Pfahlbronn, der in einem spannenden und umkämpften Spiel auf Platz zwei verwiesen werden konnte.



Die erfolgreichen Ü50-Herren des FTSV in Eschenbach.

Gleich drei Trumpfe konnten am Abend gefeiert werden: Turniersieg, bester Torhüter des Turniers: Uli Rebmann und das schnellst erzielte Tor durch Rainer Ramminger-Miller, der nach Anspiel den Ball aus 25 Metern im Tor unterbrachte.

Die Spiele:

GSV Dürnau – FTSV	1:0
SV Pfahlbronn – FTSV	0:2
FC Amtsschimmel – FTSV	0:2
Halbfinale: TSG Salach – FTSV	1:2
Finale: SV Pfahlbronn – FTSV	1:2

Es spielten: Uli Rebmann, Armin Troszt, Günther Schulz, Jürgen Moser, Hermann Enz, Michael Beer, Havid, Rainer Ramminger-Miller.

Torschützen: 3 x Jürgen Moser, 2 x Günther Schulz, 2 x Rainer Ramminger-Miller, 1 x Hermann Enz.

Die nächsten Spiele und Termine:

So., 23.09.2018, 15 Uhr
FTSV – SV Altenstadt
Mi., 03.10.2018, 13/15 Uhr
FTSV – SC Uhingen (R)
So., 07.10.2018, 13/15 Uhr
TG Reichenbach – FTSV (R)

So., 14.10.2018, 15 Uhr

FTSV – TV Deggingen II

So., 21.10.2018, 13/15 Uhr

SGM Jebenhausen/Bezgenriet – FTSV (R)

So., 04.11.2018, 12.30/14.30 Uhr

FTSV – TB Holzheim (R)

So., 11.11.2018, 14.30 Uhr

TKSV Geislingen – FTSV

Jugend

Ergebnisse im Überblick: Saisonauftakt

C-Juniorinnen:

SGM Wendl./Ötlingen – SGM iReDiGo 3:6

E-Junioren:

1. FC Eislingen – FTSV 13:0

C-Junioren:

1. FC Eislingen III – SGM im Täle I 3:2

SGM im Täle II – FA Göppingen 6:0

D-Junioren:

1. FC Eislingen II – FTSV I 1:0

FTSV II – KSG Eislingen 0:3

A-Junioren:

SGM im Täle – TSG Salach 1:2

B-Junioren:

SGM Heiningen – SGM im Täle 2:4

E-Juniorinnen:

SGM Wendl./Ötlingen – SGM iReDiGo versch.

Spielbericht:

D1-Junioren:

Knappe Niederlage zum Saisonauftakt

1. FC Eislingen II – FTSV Bad Ditzgenbach-Gosbach 1:0

Beim ersten Spiel der Saison musste unsere D1 beim 1. FC Eislingen II auf dem Kunstrasen antreten. Aufgrund der Tatsache, dass wir eine komplett neue Mannschaft aus letztjährigen D-Jugendspielern, ehemaligen E-Jugendspielern und Gastspielern des TV Deggingens auf's Feld schickten, durfte man gespannt sein wie das Zusammenspiel funktioniert.

Nach hektischem Anfang war die Begegnung ziemlich ausgeglichen, mit vielen Zweikämpfen im Mittelfeld und wenig Torchancen. Trotzdem erzielte Eislingen nach 20 Minuten durch einen Weitschuss das bis dahin schmeichelhafte 1:0. In der Folgezeit kamen unsere Jungs immer besser ins Spiel und hatten mehrmals die Möglichkeit, den Ausgleich zu erzielen, aber leider wurden die Angriffe nicht konsequent zu Ende gespielt, sodass der gewünschte Torerfolg ausblieb.

Nach der Halbzeit verflachte die Partie zusehends und Eislingen hatte mit zunehmender Spielzeit die Partie immer besser im Griff. Spielerisch wie läuferisch hatten unsere Jungs leider nichts mehr entgegen zu setzen, sodass die Gastgeber letztendlich verdient als Sieger vom Platz gingen.

Es spielten: Luis Torras, Tim Deininger, Luka Rießler, Finn Reichert, Til Reichert, Max Steck, Rahim Bajrami, Jannis Bundschu, Fabian Enderle, Fabio Priel, Henrik Schleicher, Jonah Sprinzel, Matthias Weis.

Vorschau:

Samstag, 22.09.2018:

FTSV I – FV Faurndau

Samstag, 22.09.2018:

1. FC Rechberghausen – FTSV II

(Matthias Rießler)

Vorschau:

Freitag, 21.09.2018

E-Juniorinnen: 17:15 Uhr

SGM ReDiGo – TSV Baltmannsweiler

C-Juniorinnen: 18:30 Uhr

SGM ReDiGo – VfR Süssen

Samstag, 22.09.2018

E-Junioren: 12:15 Uhr

FTSV – SV Glück Auf Altenstadt

D-Junioren: 13:30 Uhr

FTSV I – FV Fürwärts Faurndau

1. FC Rechberghausen – FTSV II



C-Junioren: 15:00 Uhr

SGM im Täle I – SV Glück Auf Altenstadt

SGM Donzdorf/Reichenbach II – SGM im Täle II

A-Junioren: 16:30 Uhr

SGM Donzdorf/Reichenbach – SGM im Täle

Sonntag, 23.09.2018

B-Junioren: 10:30 Uhr

SGM im Täle – SGM Donzdorf/Reichenbach II

Weitere Informationen zur Jugend wie auch den Aktiven finden Sie online unter www.sport-im-fts-v.de oder auf unserer Facebook-Seite.



Fliesen-Schweizer-Cup in Gosbach

Ehepaare aus dem Raum Ulm im Endspiel.

Ehepaar Renz vom TSV TA Berghülen besiegt Ehepaar Müller vom VfB Ulm mit 7:6 und 6:3 und holt damit den Titel beim traditionellen Mixed-Turnier für Senioren.



Bei herrlichem Spätsommerwetter übers ganze Wochenende fand auf der Anlage des ftsv Bad Ditzzenbach-Gosbach das 34. Senioren-Mixed-Turnier um den Fliesen-Schweizer-Cup 2018 statt. In einem optimalen 16er-Feld spielte man am Samstag in vier 4er-Gruppen im Jeder-gegen-Jeden die Gruppensieger aus, wobei die Gruppenersten und -zweiten am Sonntag in die Hauptrunde wechselten und die Dritt- und Viertplatzierten in die Nebenrunde.

Sieger der Gruppe A wurde die Paarung Großmann-Burkhard vom ftsv Bad Ditzzenbach-Gosbach vor Ehepaar Renz aus Berghülen. Die B-Gruppe gewannen Glöggler-Graf vom TC Arnegg, vor den Neulingern Schuhbaur-Regier vom VfB Ulm. Die C-Gruppe beendeten unsere langjährigen Dauergäste vom TC Albershausen Ehepaar Wöhrenschimmel als Gruppenerste vor dem – auch zum ersten Mal gestarteten – Ehepaar Müller-Müller, ebenfalls vom VfB Ulm. Die D-Gruppe gewannen Ramminger-Krannich vom ftsv bzw. TC Albershausen vor Richter-Huttnner vom TC Gruibingen. Beim Abendmenue und der Players Night konnten dann alle Teilnehmer noch ergiebig die Spiele analysieren und in Wort und Bild ein paar Eindrücke vom Vorjahr nochmals aufnehmen.

In der Hauptrunde am Sonntag kam es dann zu den Begegnungen der ko-Phase, mit folgenden Ergebnissen:

Grossmann/Burkhard – Richter/Huttnner

= 5:7, 6:3 und 10:7 im match-tie-break;

Müller/Müller – Glöggler/Graf

= 6:3, 4-6, und 10:5 ebf. Match-tie-break;

Wöhrenschimmel/Wöhrenschimmel – Schuhbaur/Regier

= 6:1 und 6:2;

Renz/Renz – Ramminger/Krannich

= 3:6, 6:4 und 10:5 im match-tie-break;

Im Halbfinale gewann zunächst Müller/Müller gegen Grossmann/Burkhard denkbar knapp mit 7:5, 4:6 und 10:8 im match-tie-break und Anschluss besiegten Renz/Renz das Ehepaar Wöhrenschimmel klar mit 6:0 und 6:0. Somit standen sich in einem spannenden und hochklassigen Endspiel

die Paare Renz/Renz und Müller/Müller gegenüber, das schließlich Renz/Renz verdient in zwei Sätzen mit 7:6 und 6:3 gewinnen konnten.

Der Sieg in der Nebenrunde ging an das Paar Näther / Diebold vom SV Arnegg, die die Tälespaarung Roidl / Vogel vom ftsv Bad Ditzzenbach-Gosbach bzw. TC Deggingen in einem langen Satz deutlich mit 9:3 besiegten.

Bei der Siegerehrung durch den Sponsor des Fliesen-Schweizer-Cups Oliver und Katja gab es durchweg fröhliche Gesichter, denn die Verantwortlichen hatten für jeden Teilnehmer noch ein Gratisgeschenk einheimischer Firmen parat. (fr)

Wir bedanken uns bei folgenden Firmen: Kräuterhaus St. Bernhard, aktiv-3, Obere Mühle, Autohaus Baumann, Bäckerei Kalik, Thermalbad Ditzzenbach, Tennishalle Gosbach, Albwerk Geislingen, Clubhauswirtin Jeanine, alb-blick Gosbach, Roidl-Sanitär Gosbach, Fenster-Kneer-Westerheim, FHS-Tuning Gosbach, BOSCH-erodieren Gosbach, Kreissparkasse Göppingen und Sari



Am Wochenende startete die neue Saison. Für unsere Teams standen zwei Auswärtsspiele auf dem Programm.

Paukenschlag zum Auftakt

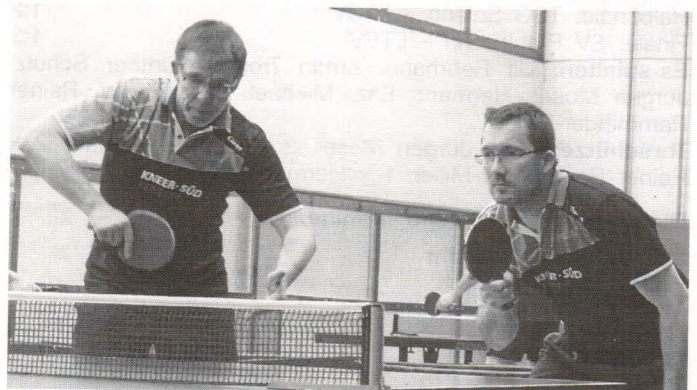
TSG Eislingen - FTSV Herren I

6:9

Das erste Spiel einer Saison ist immer etwas Besonderes, denn nach einer langen Pause muss wieder in den Wettkampfmodus gefunden werden. Und dem FTSV gelang das diesmal sehr gut.

Schon nach den Doppeln lagen die Gäste durch Siege von Burkhardt/T. Bohrer und Presthofer/Lorenzon mit 2:1 in Front. Die Partie verlief danach in den Einzeln äußerst ungewöhnlich. Im ersten Durchgang konnten die Gäste nur ein einziges Spiel durch Jörg Schaubele gewinnen. Damit lag die TSG Eislingen zur Halbzeit mit 6:3 in Front und die Partie schien den erwarteten Verlauf zu nehmen. Im Spitzenspiel gelang es nun Günter Burkhardt gegen die Eislinger Nummer 1, Ralf Schneider, die Wende einzuleiten. Er brachte einfach jeden Ball zurück und setzte sich so 3:1 durch. Und weil auch Thomas Bohrer gegen Kelecic groß aufspielte und seinem Gegner keine Chance ließ, war der FTSV plötzlich wieder im Spiel. In der Mitte sorgte Hubert Presthofer schnell für den 6:6-Ausgleich. Die Partie von Jörg Schaubele gegen Niklas Wiegand stellte nun die Weichen für das Spielende. Nach einer hin- und herwogenden Partie setzte sich der FTSV-Spieler mit dem nötigen Quäntchen Glück mit 11:9 im fünften Satz durch. Und am hinteren Paarkreuz kämpften die Gäste nun verbissen um jeden Ball. Zunächst holte Cesare Lorenzon mit einem 3:1-Sieg gegen Grimm den achten Punkt. In einer engen Partie gelang es danach sogar noch Oliver Bohrer einen 0:2-Satzrückstand in einen Sieg umzuwandeln.

Damit stand ein echter Mannschaftssieg fest, denn im zweiten Durchgang konnte jeder Spieler sein Einzel gewinnen.





Zweite geht die Luft aus TTV Zell III - FTSV Herren II

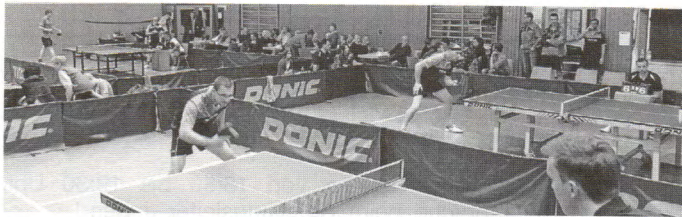
9:6

Unsere Zweite machte es in der Bezirksklasse genau umgekehrt. Nach einer 6:2-Führung unterlag sie am Ende beim Aufsteiger TTV Zell III mit 6:9. Dabei war sie ebenfalls mit zwei Doppelsiegen durch Brock/Basien und Striebel/Hofer gestartet, lediglich Röckle/Gansloser unterlagen. Und auch in den Einzel lief es prima. Chris Gansloser und Bernhard Röckle konnten vorne beide Partien im fünften Satz gewinnen, ebenso wie Isolde Brock und Sven Hofer. In der Mitte unterlag nur Denver Basien gegen Martin Munz. Ein Knackpunkt war dann das Einzel von Armin Striebel. Im vierten Satz hatte er bereits Matchball, unterlag aber noch unglücklich im fünften. Jetzt drehten die Gastgeber auf. Im zweiten Durchgang gingen alle Einzel an den TTV Zell. In der letzten Partie lag Sven Hofer schon mit 2:0 Sätzen in Front, am Ende siegten aber auch hier die Gastgeber und bejubelten den ersten Sieg in der Bezirksklasse.

Vorschau

Am kommenden Wochenende stehen dann die ersten Heimspiele auf dem Programm.

Am Samstag um 18.30 Uhr empfängt die erste Mannschaft als Favorit den TSV Wäschenbeuren III. Die Zweite kann sich gegen den TTC Uhingen dagegen nur Außenseiterchancen ausrechnen.



Wie immer sind Zuschauer herzlich willkommen!



NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU

Aus den Sesseln, fertig, los!

Fitness für Ältere - gesund und aktiv älter werden

Donnerstag, 9.00-10.00 Uhr, Turnhalle Gosbach

Start am Donnerstag, 20.09.2018

In Zeiten des gesellschaftlichen Wandels, mit einer deutlichen Zunahme des Anteils älterer und alter Menschen in der Bevölkerung, gewinnt das Thema Gesundheitsförderung und Prävention für ältere Menschen zunehmend an Bedeutung. Aktuelle Forschungen zeigen, dass Menschen jeden Alters gezielt trainierbar sind. Zugleich lassen sich viele Gesundheitsfaktoren durch gemeinsames Sporttreiben positiv beeinflussen. Mit funktionellen Übungen alleine, mit Partner oder in der Gruppe sollen Beweglichkeit, Koordination und Kondition erhalten und verbessert werden.

Die Stunde *Fitness für Ältere* ist nicht für eine tatsächliche Altersgruppe ausgeschrieben. Wer sich angesprochen fühlt, ist herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Bequeme Sportkleidung, Getränk und ein Handtuch sollten mitgebracht werden.

Nach 2-3 Schnupperterminen ist eine Mitgliedschaft im FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach e.V. erforderlich. Alternativ kann auch eine Zehnerkarte zum Preis von 40,00 € erworben werden.

Functional Fitness Zirkel

Donnerstag, 18.00-19.00 Uhr, Turnhalle Gosbach

7 Termine ab Donnerstag, 13.09.2018

bis einschließlich 25.10.2018 und

Mittwoch, 9.00-10.00 Uhr, Turnhalle Gosbach

Start am Mittwoch, 19.09.2018

Das klassische Zirkeltraining wurde zum Fitnesstrend „Functional Fitness“ weiterentwickelt und setzt auf freie Übungen mit dem eigenen Körpergewicht oder Kleingeräten, das jeden

individuell trainiert. Dabei werden nicht nur einzelne Muskelgruppen isoliert trainiert, sondern der ganze Körper in Form gebracht.

Konkret besteht der Functional Fitness Zirkel aus insgesamt sechs Stationen. Vier dieser Stationen fordern je unterschiedliche Muskelgruppen, sodass man am Ende des Zirkels seinen ganzen Körper trainiert hat. An den einzelnen Stationen können verschiedene Übungen mit oder ohne Gerät absolviert werden. Außerdem können einige Übungen auch zu Hause oder draußen umgesetzt werden – das ideale Fitnessangebot also für gezieltes Training und vor allem für den Alltag.

Nach 2-3 Schnupperterminen ist eine Mitgliedschaft im FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach e.V. erforderlich. Alternativ kann auch eine Zehnerkarte zum Preis von 40,00 € erworben werden. (Für die Stunde am Donnerstag gibt es eine separate Lösung.)

Volleyball für Mädchen und Jungen ab 8 Jahren

Donnerstag, 17- 18 Uhr, Turnhalle Gosbach

Start am Donnerstag, 20.09.2018

Nach einigen Jahren Pause wieder da! Voraussetzung für diese Stunde ist Spaß an der Bewegung und dem Spiel mit dem Ball. Wir werden die Technik des Pritschens und Baggers von Grund auf lernen und viel Spaß in abwechslungsreichen Trainingseinheiten haben.

Nach 2-3 Schnupperterminen ist eine Mitgliedschaft im FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach e.V. erforderlich.

Sommerloch – nicht bei uns!

Unser Kurs „Sommerfitness“ bei Sina & Kathrin war ein voller Erfolg und sehr gut besucht!

Start ins neue Turnjahr

Neue Gesichter sind in allen Übungsstunden jederzeit herzlich willkommen! Ein Einstieg ist problemlos möglich. Nach 2 bis 3 Schnupperstunden ist die Mitgliedschaft im FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach e.V. erforderlich. Alternativ kann in den Übungsstunden für Erwachsene eine Zehnerkarte zum Preis von 40,00 € erworben werden.

In der Woche (10.-14.09.2018) starten folgende Übungsgruppen in ihren gewohnten Betrieb:

Erwachsene:

- Step-Aerobic, montags, 19.00-20.15 Uhr, Turnhalle Gosbach
- Fitness für Frauen, dienstags, 20.00-21.30 Uhr, Turnhalle Gosbach
- Functional Fitness Zirkel, donnerstags, 18.00-19.00 Uhr, (7 Termine) NEU
- ZUMBA™, donnerstags, 19.15-20.15 Uhr, Turnhalle Gosbach
- Fitness für Frauen und Laufgruppe, mittwochs, 19.30-20.30 Uhr, Schulturnhalle Bad Ditzzenbach

In der Woche (17.-21.09.2018) starten folgende Übungsgruppen in ihren gewohnten Betrieb:

Kinder & Jugendliche: (Alle Angebote finden in der Turnhalle in Gosbach statt.)

- Babys in Bewegung (ab 6 Monate), montags, 15.00-16.00 Uhr
- Eltern-Kind-Turnen (2-4 Jahre), dienstags, 15.00-16.00 Uhr und 16.00-17.00 Uhr

Die Kleinsten in unserem Verein üben in abwechslungsreichen Übungsstunden die Grundlagen der Bewegung Laufen, Hüpfen, Spingen, Rollen, Hangeln, Klettern – immer entsprechend des eigenen Entwicklungsstandes. Im Vordergrund steht die Freude an der Bewegung.

- Vorschulturnen (4-6 Jahre), montags, 16.00-17.00 Uhr
- Kinderturnen Klasse 1 und 2, dienstags, 17.00-18.00 Uhr
- Mädels ab Klasse 3, dienstags, 18.00-19.00 Uhr
- Jungs ab Klasse 3, montags, 18.00-19.00 Uhr

In unseren Kinderturngruppen orientiert sich das Programm stets an einer ganzheitlichen und altersgerechten Bewegungsentwicklung. Spielen mit und ohne Bälle, Turnen an Geräten, Grundlagen der Leichtathletik und Bewegung zur Musik wechseln sich im Jahresverlauf ab und werden aber auch entsprechend der Gruppendynamik schwerpunktmäßig verteilt.

- Rope Skipping „Kleine“, montags, 17.00-18.00 Uhr
- Rope Skipping „Große“, dienstags, 19.00-20.00 Uhr
- Volleyball ab 8 Jahren, donnerstags, 17.00-18.00 Uhr NEU
- SportStacking, mittwochs, 15.00-15.45 Uhr – Herzlich willkommen sind nach wie vor auch alle Ehemaligen!
- Functional Fitness Zirkel, mittwochs, 9.00 – 10.00 Uhr NEU
- Fitness für Ältere, donnerstags, 9.00 – 10.00 Uhr NEU

Team Übungsleiter

Wir freuen uns sehr, dass das Team unserer Übungsleiter weiterhin rund 30 Ehrenamtliche zählt. Darauf sind wir wirklich stolz!

Weiterhin viel Freude beim Sporttreiben mit unseren Kids und den fitnessbegeisterten Erwachsenen!

Wir freuen uns auf ein tolles neues Turnjahr!

Anne Koslowski und Samira Unden

**Musikverein "Harmonie"
Gosbach e.V.****Termin:**

29./30.09. Ausflug nach Gernaringen

**Obst- und Gartenbauverein
Gosbach e.V.****Rückblick Kräutersträuße binden**

Mitglieder des OGV Gosbach sammelten aus der Streuobstwiese um die Hiltenburg viele Kräuter und banden diese zu Kräutersträußen.



Abgerundet wurde dieser Nachmittag mit einem gemütlichen Wiesenbüffet unter den Apfelbäumen.

August Kottmann, Vorstand

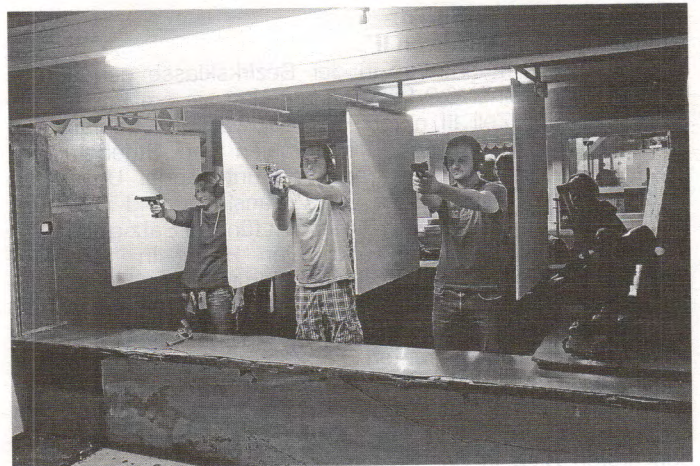
Sängerbund Gosbach**Chorprobe**

Wir beginnen mit den Chorproben wieder am **Freitag, 21.09.2018** um 19.30 Uhr und bitten um zahlreiche Teilnahme.

Albert Karle

**Schützengesellschaft
Gosbach 1613 e.V.****Ausbildung der neuen Jungschützen**

Seit geraumer Zeit freut sich die Schützengesellschaft Gosbach über neue Großkaliber-Jungschützen. Diese genießen durch die Anleitung erfahrener Schützen jeden Dienstag eine sehr gute Ausbildung.

**Schießzeiten:**

Di.: 18:00 bis 20:00 (nach Absprache)
Fr.: 18:00 bis 20:00
Sa.: 14:00 bis 18:00 (nach Absprache)
So.: 09:00 bis 10:30 (nach Absprache)
So.: 10:30 bis 12:00

Aufsicht Freitag und Sonntag (KW38):

Großkaliberstand: U. Schulz

Luftgewehrhalle: R. Lünenschloss

Aufsicht kommende Woche (KW39):

Großkaliberstand: J. Schweizer

Luftgewehrhalle: H. Schneider

Jugendtraining:

Das Jugendtraining ist freitags von 18:30 bis 19:30 Uhr oder nach Rücksprache beim Abteilungsleiter Jugend.

Termine:

- 29.09.2018 – 9:00 Uhr Altpapiersammlung
Treffpunkt Turnhalle
- 01.01.2019 – 14:30 Uhr Kanonenschießen
Treffpunkt Eberle Leimberg

Kontakt:

Schützenhaus Tel.: 07335/ 5812

Homepage: www.sggosbach.de

Email: vorstand@sggosbach.de

Sprecher der Vorstandschaft Andreas Stehle,

Tel. 0174 9900522

Vorstand Schießbetrieb Thomas Fronk, Tel. 01786551418

Abteilungsleiter Jugend Oliver Schmelzer, Tel. 07335/920748

**SEGOFILS Seniorengemeinschaft
Obere Fils e.V.****Seniorengemeinschaft Obere Fils e.V. (SEGOFILS)**

Büro: Bergwiesenstr. 2, 73342 Bad Ditzenbach,
Tel. 07334/9219770

E-Mail: info@segofils.de - Homepage: www.segofils.de

Öffnungszeiten: jeweils am Montag und Mittwoch zwischen 09.00–11.00 Uhr und am Freitag von 14.00–16.00 Uhr

In dringenden Fällen: Norbert Necker, 07334/5553, oder Helmut Wick, 07334/8207

Nachfolger als 1. Vorsitzender gefunden

Nachdem die Nachricht von meinem bevorstehenden Rücktritt als 1. Vorsitzender der SEGOFILS für einige Unruhe unter unseren Mitgliedern gesorgt hat, darf ich die Gemüter wieder beruhigen. Wir haben für mich einen sehr kompetenten Nachfolger gefunden, der im nächsten Jahr für das Amt des 1. Vorsitzenden kandidieren wird. Er hat Erfahrung im Umgang mit gemeinnützigen Organisationen, stellt voll hinter den Zielen der SEGOFILS und wird Ihnen bei Gelegenheit vorgestellt werden. Ich darf nur so viel verraten: Ich habe bei diesem Kandidaten ein sehr gutes Gefühl für die weitere Zukunft der SEGOFILS.



Seniorenpaten eifrig tätig

Am 10. September trafen sich die Seniorenpaten und berichteten über die Erfahrungen, die sie in den zurückliegenden vier Monaten bei der Abwicklung ihrer jeweiligen Fälle gemacht hatten. Insgesamt wurden 13 Fälle abgewickelt, bei denen ganz wie erwartet Betreuungsvollmachten und Besuche des Medizinischen Dienstes zur Zuweisung in bestimmte Pflegegrade im Vordergrund standen. Einige Verfahren laufen noch und sind noch nicht abgeschlossen. Sollten Sie die Hilfe der Seniorenpaten benötigen, so melden Sie sich einfach auf dem Büro.

Bürgerinitiative A8 Drackensteiner Hang e.V.



Drackensteiner Gemeinderat steht voll hinter Bürgerinitiative

Der Drackensteiner Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 13.09.2018 einstimmig beschlossen, die Aufnahme der aktualisierten K-Trasse (K18-Trasse) der Bürgerinitiative ins Planfeststellungsverfahren zu fordern. Darüber hinaus nimmt die Gemeinde Drackenstein die Einwendungen der Bürgerinitiative zum Planfeststellungsverfahren komplett in die eigene Stellungnahme auf.

Einwendungen zum Planfeststellungsverfahren

Versäumen auch Sie nicht, sich rechtzeitig zum Planfeststellungsverfahren für den Neubau des Alaufstiegs zu äußern! Jeder, der sich durch das Bauvorhaben (z.B. durch Lärm, Schmutz, Baustellenverkehr) betroffen fühlt, sollte sich **bis zum 24.09.2018** (Fristablauf) bei der Gemeindeverwaltung Bad Ditztenbach (Hauptstr. 40, 73342 Bad Ditztenbach) oder beim Regierungspräsidium Stuttgart (Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart-Vaihingen bzw. Postfach 800709, 70507 Stuttgart) schriftlich oder zur Niederschrift (d. h. Sie können Ihre Einwendungen auch mündlich zu Protokoll geben) zum Planfeststellungsverfahren äußern.

Einwendungsformulare stehen im Bürgerbüro zum Abholen sowie auf der Homepage der Bürgerinitiative unter **www.dracki.de** zum Herunterladen zur Verfügung. Dort findet man auch weitere Informationen.

Wenn die Planfeststellungsbehörde die Einwendungen gesichtet hat, wird es einen wahrscheinlich mehrtägigen Erörterungstermin geben, an dem die Bürgerinitiative mit ihrem Planer teilnehmen wird. Wie es dann weitergeht, hängt vom weiteren Verlauf des Planfeststellungsverfahrens bzw. vom Planfeststellungsbeschluss ab.

Leider reicht der Zuschuss der Gemeinde Drackenstein nur für die Erarbeitung der Einwendungsunterlagen (inklusive Überarbeitung der K-Trasse zur K18-Trasse).

Weitere Aktivitäten des Planers muss die Bürgerinitiative aus eigenen Mitteln finanzieren.

Spendenaufwurf

Sollten Sie uns bei dieser Arbeit unterstützen wollen, spenden Sie bitte auf das folgende Konto:

Bürgerinitiative A8 Drackensteiner Hang e.V.

Kreissparkasse Göppingen,

IBAN DE 71 6105 0000 0008 0403 09

Bei Spenden bis 200,- € akzeptiert das Finanzamt den Kontoauszug als Spendenbeleg; bei höheren Spenden stellt der Verein gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Der Vorstand



**DAS GEFÜHL DER
SICHERHEIT**

Parteien



SPD

Bürgersprechstunde der Bundestagsabgeordneten Heike Baehrens

Meine nächste Bürgersprechstunde ist am **Donnerstag, den 4. Oktober 2018**, von **16.00 Uhr bis 17.30 Uhr** im **Bürgerbüro** (Schillerplatz 10, 73033 Göppingen, Roth Carrée).

Ich lade Sie herzlich ein, die Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch zu nutzen und mir Ihre Anliegen zu schildern.

Gerne können Sie sich vorher anmelden unter Telefon 07161/9883546 oder per E-Mail heike.baehrens.wk@bundestag.de. Mit freundlichen Grüßen



Heike Baehrens, MdB

Freie Wähler

| Freie Wähler |

Einladung zum Öffentlichen Bürgerdialog

Freie Wähler in den Wahlkreisen Geislingen und Deggingen
Zu dieser Veranstaltung für die Kommunalwahlkreise **Geislingen** und **Deggingen** laden die Freien Wähler aus der **Stadt Geislingen** und den Gemeinden **Deggingen, Bad Ditztenbach, Bad Überkingen, Drackenstein, Gruibingen, Hohenstadt, Mühlhausen im Täle und Wiesensteig** sehr herzlich ein:

Geislingen, Montag, 24.09.2018,
19.30 Restaurant Krone, Stuttgarter Straße 148

Impulse zum Öffentlichen Bürgerdialog:

Hans-Rudi Bührle, Bürgermeister, Kreisvorsitzender, Kreisverband Freie Wähler Göppingen e.V.;

Dr. Stephan Schweizer, Vorsitzender der Freien Wähler Geislingen e. V.;

Werner Stöckle, Fraktionsvorsitzender, Kreisrat und Regionalrat; Reiner Ruf, Regionalrat und Kreisrat.

Die Kurzvorträge sollen dazu dienen, wichtige Stichworte aus der Kreispolitik und aus der Region Stuttgart zu nennen. Darauf aufbauend laden die Freien Wähler zur intensiven Diskussion mit den interessierten Bürgerinnen und Bürgern ein. Einige Stichworte seien vorab aus dem Landkreis genannt: Abfallwirtschaft vor neuer Weichenstellung, viele Baustellen schon vor dem Start zum Klinikneubau, die Erweiterung des Landratsamtes sowie ein neues Nahverkehrskonzept ab 2019. In der Region Stuttgart dominieren die Themen zum Verkehr mit Regionalverkehrsplan, der Beitritt zum VVS, eine neue Tarifreform. Und es gibt große Probleme wie die fehlenden Gewerbeflächen und zu wenig bezahlbare Wohnungen. Nicht zuletzt können selbstverständlich örtliche kommunale Anliegen besprochen und diskutiert werden.

Der Kreisverband der Freien Wähler e. V. lädt Sie freundlichst zu diesem öffentlichen Bürgerdialog ein!

Bündnis 90 Die Grünen



Grünen-Treff in Bad Ditztenbach

Am 25. September findet das nächste Treffen der Grünen zur Vorbereitung einer Liste für die Gemeinderatswahl 2019 statt, diesmal im Ortsteil Bad Ditztenbach. Ab 20.00 Uhr ist im Restaurant Rosmarino ein Tisch reserviert.



Auch im Ortsteil Bad Ditzgenbach gibt es sicherlich genügend Themen, die es zu besprechen gilt. Wo und wie kann sich die Gemeinde gerade als Kurort an der geplanten Gartenschau im Oberen Filstal beteiligen? Wie steht es um die Planung für den neuen Kindergarten und wie soll der alte Kindergarten dann genutzt werden? Wie positioniert sich die Gesamtgemeinde im Verfahren zum geplanten Ausbau der A 8. Mit Grünen im Gemeinderat wird es nicht mehr vorkommen, dass eine 40-seitige Stellungnahme der Gemeinde, gerade mal eine halbe Seite zum Thema „Mensch“ und eine viertel Seite zum Thema „Natur“ enthält. Warum hat ausgerechnet Bad Ditzgenbach noch keine barrierefreien Bushaltestellen? Wie kann es gelingen, den Ortskern aufzuwerten, indem die Leerstände verringert und evtl. ein Nahversorger gewonnen werden kann?

Alle Bürger von Bad Ditzgenbach sind herzlich zu dem Treffen eingeladen, denn Demokratie beginnt immer vor Ort. Natürlich freuen wir uns auch über alle Interessierten aus anderen Ortsteilen, die schon bisher dabei waren oder neu hinzukommen wollen.

Interessant und informativ



Vinzenz Klinik



Gebetszeiten in der Kapelle, Vinzenz Klinik Eucharistiefeier

Sonntag 09.00 Uhr

Montag, Mittwoch, Freitag 19.00 Uhr

Morgenlob der Kirche: Laudes

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag 06.45 Uhr

Abendlob der Kirche: Vesper

täglich 17.00 Uhr

Anbetung 16.00 Uhr

Freitag 16.00 Uhr

Rosenkranz 17.20 Uhr

Samstag 17.20 Uhr

Zu den Gebetszeiten sind Sie jederzeit herzlich willkommen.

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V.

Ortsgruppe Oberes Filstal
Sitz Deggingen



Von Kindern für Kinder:

Schülerferienprogramm auf dem Hundeplatz



Wie sieht ein Labrador aus? Wer ist schneller – Hund oder Mensch? Und was bringt eigentlich Schutzdienst? Um diese und viele andere Fragen ging es am 6. September beim Schülerferienprogramm auf dem Degginger Hundeplatz. 43 Kinder ohne eigenen Hund besuchten das Vereinsgelände der Ortsgruppe Oberes Filstal des Schäferhundevereins.

Jennifer Lohrmann, Jugendwartin der Ortsgruppe, war besonders wichtig, dass das Schülerferienprogramm eine Veranstaltung von Kindern für Kinder ist. So waren sieben Kinder aus dem Verein mit ihren Hunden dabei. Sie demonstrierten nicht nur, welche Hundesportarten es gibt, sondern waren auch direkte Ansprechpartner für die Besucher-Kinder.

Diese lernten bei der Veranstaltung unterschiedliche Hundrassen kennen, staunten über Schutzdienst-, Agility- und Rally Obedience-Vorführungen, erkundeten den Hundeplatz bei einer Schnitzeljagd und rannten mit den Hunden der Betreuer um die Wette. Zwischen den einzelnen Programmpunkten führten die Kinder die Hunde spazieren und versuchten sich selbst in Agility- und Rally-Obedience-Übungen.

Am Ende des Tages erhielt jedes Kind eine Urkunde mit der Aufschrift „Erfolgreich geprüfter Hundeprofi des Oberen Filstals“.

Hundeplatz-Jugend strahlt (in Orange)



Die Jugendlichen der Ortsgruppe Oberes Filstal des Schäferhundevereins strahlen: Endlich sind die Vereins-T-Shirts da – natürlich in Orange, der Vereinsfarbe. Die Kosten für die T-Shirts trug der Verein, der mit einer großzügigen Spende von Ulrike Aigner, langjährigem Ortsgruppenmitglied, unterstützt wurde. Die Ortsgruppe bedankt sich hierfür herzlich!



Hallenbad Deggingen

Hallenbad öffnet zur neuen Saison

Das Hallenbad ist von **Sonntag, 23. September 2018 bis Sonntag, 14. April 2019** zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag	18.00 – 21.00	Bahnschwimmen
Donnerstag	19.00 – 21.00	Bahnschwimmen
Freitag	17.00 – 21.00	Familienbad
Sonntag	08.30 – 10.00	Bahnschwimmen
	10.00 – 14.00	Familienbad

Am 1. November und in den Weihnachtsferien (vom 23.12.2018 bis 05.01.2019) bleibt das Hallenbad geschlossen.

Wir freuen uns, wieder viele Badegäste im schönen Degginger Hallenbad begrüßen zu dürfen!

Besuchen Sie uns auch im Internet unter:
www.hallenbad-deggingen.de



Verlagstipps:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.



Musikschule Geislingen

Bahn frei für neue Musikschüler!

Das neue Musikschuljahr beginnt ab dem 1. Oktober.
Du willst selber Musik machen? Jetzt Anmelden!

Infos und Anmeldung:

07331-24278 oder www.musikschule-geislingen.de
Folgende Angebote stehen zur Verfügung:

Unterricht vor Ort

Nicht nur in der Musikschule Geislingen kann man Musik-Unterricht nehmen.

Auch in vielen **Kindergärten**, einigen allgemeinbildenden **Schulen** und den Partner-Gemeinden mit öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen **Amstetten, Bad Ditzzenbach, Bad Überkingen, Böhmenkirch, Deggingen, Drackenstein, Kuchen, Lonsee** und **Wiesensteig** gibt es bei genügend Bedarf Angebote.

Auch in Teilorten Geislingens wie **Türkheim** und **Aufhausen** ist die Musikschule vertreten. Erkundigen Sie sich gerne.

Instrumentalunterricht

- Streichinstrumente (neben Violine, Viola, Violoncello auch Kontrabass!)
- Holzblasinstrumente (Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxofon)
- Blechblasinstrumente (Trompete, Posaune, Tenorhorn, etc.)
- Tasteninstrumente (Piano, Jazz-Piano, Keyboard, Konzertakkordeon)
- Schlagzeug (Rock/Jazz/Klassisch)
- Zupfinstrumente (neben klassischer Gitarre auch E-Gitarre, E-Bass, Harfe.)
- Musikalische Früherziehung – an vielen Kindergärten in Geislingen und Umgebung!
- Blockflöte: Musikalische Grundausbildung in der Kleingruppe – günstig!
- Trommeltiger
- Instrumentonauten
- Instrumenten-Karussell
- Melodica

Ensembles – zum Zusammenspielen!

- Streichorchester in drei Aufbaustufen: Paganinis, Maxis, Jugendorchester
- U-Musik-Bands in verschiedenen Aufbaustufen: Starter-Band, Jugend-Big-Band, Big Energy, Ensemble Salonika
- Gemischtes Holzbläser-Ensemble, Querflöten-Ensemble, Saxofon-Quartett, Blockflöten-Ensemble, Streicher-Ensemble für Kammermusik, Gitarren-Ensemble

Weitere Angebote

- Gesang, Stimmbildung
- Theorie und Gehörbildung
- Unterricht für Erwachsene!

Außerdem

- Vermietung von Instrumenten
- Ermäßigungsmöglichkeiten – fragen Sie nach!

Tag der offenen Tür an der Musikschule Geislingen

Die Musikschule öffnet Ihre Türen für alle Interessierten am Freitag, den 21. September von 13.30 bis 17.30 Uhr.

„Live“ beim Musikunterricht dabei sein, Lehrer der Musikschule persönlich kennen lernen, Instrumente ausprobieren und sich umfassende Informationen über das gesamte Angebot der Musikschule holen – das alles kann man am Tag der offenen Tür der Musikschule, der im Gebäude der Musikschule in der Karlstr. 24 stattfindet. Kinder, Eltern und natürlich auch erwachsene Interessenten sind herzlich eingeladen.

Um 14:30 Uhr bietet die Musikschule auch eine Führung durch's Haus an mit Frau Aichele.

Musik machen fordert und fördert Hirn, Herz und Hand – dass diese Kombination für die gesamte Entwicklung eines Menschen schlichtweg ideal ist, ist heute kein Geheimnis mehr. Der enorme Wert dieser Tätigkeit ist wissenschaftlich bewiesen. – Die Musikschule Geislingen bietet dazu ein breitgefächertes und qualifiziertes Angebot.



*Willkommen in der Musikschule –
beim Tag der offenen Tür!*

Fathers and sons - It's not time to make a change?

Auf eine musikalische Zeitreise in die späten 60er Jahre begeben sich vier Gitarrenlehrer der Musikschule Geislingen in einer Fördervereins-Matinee am So., den 23. September um 11 Uhr im Kapellmüllsaal der MAG.

Bernhard Brendle (geb. 1961), Paul Lawall (geb. 1962), Alex Beham (geb. 1986) und Vincent Nowacki (geb. 1988) befassen sich dabei mit Songs und Texten der Beatles und der Stones, von Crosby, Stills, Nash and Young, von Bob Dylan u.a.

Im Rahmen des Geislinger Kulturherbst wird die Matinee organisiert und getragen vom „Verein der Freunde und Förderer der Musikschule e.V.“ unter Mithilfe der Musikschule. Der Eintritt ist frei, Spenden werden dankbar entgegengenommen.



*Vier Lehrkräfte der Musikschule könnten Väter & Söhne sein –
und machen gemeinsam Musik aus den späten 1960er Jahren.*

Werden Sie Familienpatin/Familienpate

Familienpatenschaften

Bürgerinnen und Bürger, die sich gerne **ehrenamtlich** engagieren wollen, können an einer Schulung zur Familienpatin oder zum Familienpaten teilnehmen.

Diese unterstützen dann Familien im Alltag und tragen so zur **Entlastung der Familie** bei.

Dies kann zum Beispiel durch Unterstützung in der Kinderbetreuung, Mithilfe beim Einkaufen und Kochen oder Beratung und Begleitung bei Alltagsentscheidungen geschehen.



Die Termine der 9. Schulungsreihe sind Freitag, 05.10.2018, 12.10.2018, 19.10.2018, 26.10.2018, 09.11.2018 und 16.11.2018 immer von 15.00 bis 18.00 Uhr im Haus der Familie in Geislingen.
Die Teilnahme an allen Schulungen ist für Sie kostenlos.

Weitere Informationen zur Schulung erhalten Sie auch unter www.fruehe-hilfen-gp.de.

Die Schulungen werden durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), die Bundesstiftung Frühe Hilfen und dem Landkreis Göppingen finanziert.

Rätsche Geislingen

Party

Fr., 21.09., 20.00 Uhr

Wolfgang Kruszek & Die mikroHelden Summer of Love Auftaktveranstaltung des Geislinger Kulturherbst 2018.

„68“ ist für Menschen, welche die 1960er Jahre bewusst erlebt haben, mehr als eine Zahl. Sie steht für durchgreifende politische und soziale Veränderungen und ist Synonym für einen neuen Musikstil: Bands wie die Beatles, Rolling Stones, Who, Kinks, Doors, Animals, Simon & Garfunkel, Mamas & Papas usw. begeisterten die Jugend der Welt. Wolfgang Kruszek und seine mikroHelden bringen uns auf der „Summer of Love Party“ die Hits der 1960er zurück. Die Musik weckt schöne Erinnerungen bei den Oldies und erreicht mit ihrer Zeitlosigkeit auch junges Publikum.

Kabarett

Sa., 22.09., 20.00 Uhr

Henning Venske – Abschiedstour Summa Summarum

Ein Großer des deutschen Kabarets verabschiedet sich 2018 von der Bühne mit einem furiosen Finale von Freund und Feind. Kabarettist, Schauspieler, Regisseur und Schriftsteller Henning Venske analysiert zum letzten Mal vor Publikum die aktuellen politischen Entwicklungen mit einem Scharfsinn, der manchen Amtsinhaber, Würdenträger und Kampagnenjournalisten beschämen müsste. Floskeln, Klischees und Phrasenmüll, Blender, Lallbacken ... all dies erledigt Deutschlands „meistgefeuerter“ Satiriker pointiert und witzig.

Internationaler Schüleraustausch – Lust Gastfamilie zu werden?

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland! Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen. Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

Chile

Familienaufenthalt: 06.12.18 – 09.02.19

Deutsche Schule Carl Anwandter, Valdivia

54 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

Familienaufenthalt: 14.12.18 – 14.02.19

Deutsche Schule Villarrica, Villarrica

5 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

Familienaufenthalt: 14.12.18 – 14.02.19

Deutsche Schule R.A. Philippi, La Unión

13 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

Peru

Familienaufenthalt: 06.01.19 – 21.02.19

Alexander von Humboldt Schule, Lima

40 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 14-16 Jahre

Argentinien

Familienaufenthalt: 18.01.19 – 09.02.19

Deutsche Schule Eduardo Holmberg, Quilmes

40 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

Brasilien

Familienaufenthalt: 14.01.19 – 08.02.19

Pastor Dohms Schule, Porto Alegre

13 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

Interessiert? Weitere Informationen bei:
Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart
Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,
schueler@schwaben-international.de
www.schwaben-international.de

Schüler aus Lateinamerika suchen dringend Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa, Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus

Peru/Arequipa vom 02.10.2018 – 08.12.2018

Argentinien/Rosario vom 18.01.2019-15.02.2019

Brasilien/Sao Paulo vom 13.01.2019-28.02.2019

Mexiko/Guadalajara vom 22.01.2019-10.04.2019

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache. Ein Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.,

Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138

Handy 0172-6326322,

Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533,

Fax 0711-625168, E-Mail: gsp@djobw.de,

www.gastschuelerprogramm.de.

Verband Katholisches Landvolk

Am Mittwoch, 17. Oktober 2018 laden wir Sie zur Tagung: „Chancen der Digitalisierung für ländliche Regionen“ Konkrete Wege für mein Dorf, ein.

Kein Tag vergeht, an dem nicht irgendwas über Digitalisierung zu lesen ist. In Arbeit, persönlicher Kommunikation und bürgerschaftlichem Engagement ist Digitalisierung inzwischen vielerorts gelebte Realität.

Schon heute gibt es viele sehr interessante Initiativen, Projekte und Ideen. Und täglich entstehen neue. Die Tagung zeigt eine Auswahl von Projekten und Initiativen, die in Dörfer passen. Zum Einstieg wird Günther Humer einen Überblick über die Chancen der Digitalisierung geben. Den größten Raum der Tagung nehmen konkrete Praxisbeispiele ein. Sie sind übertragbar und sollen anregen und motivieren, Ansätze für die eigenen Dörfer und Gemeinden/Kommunen zu finden. Da viele Projekte nur mit Geld umsetzbar sind, werden eine Reihe an Fördermöglichkeiten vorgestellt. Darüber hinaus bleibt Zeit für persönliche Netzwerkarbeit. Der Vortrag von Günther Humer wird live und im Anschluss aufgezeichnet im Internet zu sehen sein.

Tagungsort: **Kloster Heiligkreuztal, 88499 Altheim-Heiligkreuztal**

Anmeldung bis **10.10.2018** beim:

Verband Katholisches Landvolk e. V.

Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel.: 0711 9791-118, Fax: -152,

E-Mail: vkf@landvolk.de, Internet: www.landvolk.de

Tagungsbeitrag: **50 €** incl. Brezelfrühstück, Mittagessen und Nachmittagskaffee

Bezahlung: Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag auf unser Konto:

IBAN: DE91 6009 0700 0742 3730 02, BIC: SWBDESS.



Frieden finden

Herzliche Einladung zur Diözesanwallfahrt nach Flüeli am Sa. 03./So., 04.11.18

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zur diesjährigen Diözesanwallfahrt am 3. und 4. November nach Flüeli in der Schweiz.

In Flüeli hat der Friedensheilige Bruder Klaus gelebt und gewirkt. „Friede ist allweg in Gott, denn Gott ist der Friede.“ Dieser Satz zählt zu den bekanntesten Aussagen von Bruder Klaus. Er hat es erfahren: „Meinen Frieden gebe ich Euch.“ Die Wallfahrt will helfen, dass wir dem nachspüren können, was dem Frieden dient: in unseren Herzen, in unseren Familien, in unseren Gemeinschaften und Gemeinden, in unserer Welt von heute. Bruder Klaus und Dorothea nehmen uns gerne an der Hand und führen uns auf den Weg des Friedens. Die Wallfahrt kostet 178 Euro für VKL-Mitglieder, 193 Euro für Nicht-Mitglieder, sowie 90 Euro für Kinder und Studenten. Zuschlag für Einzelzimmer: 50 Euro. Im Preis enthalten sind Busfahrt, eine Übernachtung in guten Hotels, alle Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag und jeweils ein Getränk zum Essen.

Es wird mehrere Orte zum Zusteigen in der Diözese geben. Diese werden wir Ihnen rechtzeitig bekannt geben.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis **Freitag, 5. Oktober 2018** beim Verband Katholisches Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel.: 0711 9791-118/-176, Fax: -152, E-Mail: vkl@landvolk.de

Versorgungsamt Ulm

Das **Versorgungsamt** des Landratsamts Göppingen mit Dienststelle in Ulm hält am

**Mittwoch, den 10.10.2018,
vormittags von 9.30 – 12.00 Uhr**
im Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6,
im **Zimmer E 71 (Woelffle-Zimmer)**

folgende **Sprechstunde** ab:

-Schwerbehindertenrecht (Sozialgesetzbuch – SGB IX)

Der Fachdienst informiert und berät in allgemeinen Fragen im Rahmen des Schwerbehindertenrechts, nimmt Anträge entgegen, leistet Ausfallhilfe.

Auch Schwerbehindertenausweise können zur Verlängerung abgegeben werden.

Die Verlängerung und Rücksendung erfolgt durch die Dienststelle in Ulm.

ALB FILS KLINIKEN und DRK laden zur Woche der Wiederbelebung 2018 ein

Einfach mal ein Leben retten

Anlässlich der „Woche der Wiederbelebung“ laden das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Göppingen e.V., und die ALB FILS KLINIKEN zu verschiedenen Aktionen rund um das Thema Erste Hilfe und Wiederbelebung ein. Ziel der Aktionswoche ist es, die Bevölkerung für das Thema Wiederbelebung zu sensibilisieren und ihnen die Möglichkeit zu geben, die Herzdruckmassage und Beatmung mit Hilfe einer Übungspuppe zu trainieren. „Es lohnt sich, seine Fähigkeiten aufzufrischen, denn Reanimation ist einfacher als viele glauben. Jeder kann ein Leben retten“, sagt Professor Matthias Fischer, Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie an den ALB FILS KLINIKEN sowie stellvertretender DRK Kreisverbandspräsident. Jedes Jahr erleiden in etwa 100.000 Menschen in Deutschland einen Herz-Kreislauf-Stillstand außerhalb des Krankenhauses. Ihre Überlebenschance nimmt in wenigen Minuten dramatisch ab. Denn das Gehirn erleidet bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand bereits nach nur drei bis fünf Minuten ohne Blutfluss irreparable Schäden. Das ist ein wichtiges Zeitfenster, in dem man mit einer sofortigen Herzdruckmassage Leben retten kann. Studien haben gezeigt, dass in Deutschland im Vergleich zu anderen europäischen Ländern viel seltener mit Wiederbelebungsmaßnahmen begonnen wird, obwohl der Kollaps gleichermaßen oft beobachtet wurde.

Termine:

Donnerstag, 20.09. von 18 bis 21 Uhr: Aktuelles zur Reanimation und praktisches Training für Praxisteams in Zusammenarbeit mit der Kreisärzteschaft (**nicht öffentlich**, Pressevertreter können sich gerne anmelden. Telefon: 07161 64-2055)

Freitag, 21.09. von 17 bis 20 Uhr: Infostand und Training im Nel Mezzo in Geislingen

Samstag, 22.09. von 10 bis 15 Uhr: Infostand und Training auf dem Göppinger Marktplatz

Hintergrund Aktionswoche:

Vom 17.9. bis 23.9.2018 findet unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Gesundheit die „Woche der Wiederbelebung“ statt. Ärzte und Fachkräfte initiieren unter dem Motto „Ein Leben retten. 100 Pro Reanimation“ zahlreiche Aktionen in Kliniken, öffentlichen Gebäuden und auf Plätzen, um so zum Erfolg der „Woche der Wiederbelebung“ beizutragen und noch mehr Menschen zu ermutigen, im Ernstfall Leben zu retten.

Wussten Sie, dass...

... die ALB FILS KLINIKEN in Kooperation mit dem DRK Göppingen insgesamt vier Notarzteinsetzfahrzeuge besetzen? Im Jahr 2017 versorgten die Notärzte der ALB FILS KLINIKEN und einige externe Kollegen von den Rettungswachen in Geislingen, Söben und Göppingen aus insgesamt mehr als 6.800 Notfallpatienten bei akuten medizinischen Erkrankungen oder Unfällen zu Hause oder am Unfallort.

Kulturverein Geislingen e.V.

in deutscher Sprache! **Oh Gott, die Türken integrieren sich!** Eyvah! Türkler Entgire Oluyor! Nein, Integration!

Gratulation!

Atila Cansever • Hatice Onar • Rüya Kahraman • Aylin Ergün
Arda Erdoğan • Murat Karlıbel • Allan Ahmad
photo: grafika: erdoğan karayel (0173-8683018)

Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Ulm / von / der Bürgerstiftung / der internationalen Stadt Ulm

theater ulm

Sonntag, 7. Oktober 2018 15:00 Uhr Einlass: 14.30 Uhr
Stadthalle, Mühlbachstraße 12, 73054 Eislingen

Veranstalter: Stadt Eislingen / Fils - Integrationsausschuss
(Eintritt: 10.-€, Ermäßigung Kinder, Jugendliche: 8.-€) Info Tel: 07161-804 142
Karten sind ab dem 3. September im Bürgerbüro und an der Abendkasse erhältlich!

Am Donnerstag, den 4. Oktober ist das **TRIO GLISSANDO STUTTGART** im Rahmen des Geislinger Kulturherbstes zu Gast im Kommunikationszentrum der WMF. Beginn des Konzertes ist um 20 Uhr.

„Wenn der Nußknacker auf Carmen trifft“ – unter diesem Motto steht der Abend mit Michael Nassauer (Horn), Matthias Nassauer (Posaune) und Emilie Jaulmes (Harfe). Die musikalische Reise dieses Konzerts beginnt bei G. P. Telemann und endet 1968 – Spannung garantiert.



Das TRIO GLISSANDO STUTTGART beweist immer wieder, dass ihre ungewöhnliche Kombination aus Horn, Posaune und Harfe reizvolle Konzerterlebnisse schafft: goldenes Blech trifft auf zarte Klänge. Begeisterte Zuhörer und zahlreiche Wiedereinladungen zu Konzerten sprechen für die sympathischen Musiker, die Musik aus mehreren Jahrhunderten mit meist exklusiven Arrangements durch scharfsinnige Moderationen verbinden. Michael Nassauer wurde 1999 Hornist der Philharmonie Südwestfalen, deren Intendant er heute ist, sein Bruder Matthias war viele Jahre Soloposaunist der Stuttgarter Philharmoniker. Hier musiziert auch die deutsch-französische Harfenistin Emilie Jaulmes an der Soloposition. Vorverkauf ab sofort bei Buchhandlung Ziegler, Hauptstraße 16, 73312 Geislingen, Tel. 07331/4 17 52.

Zulassung zum Studium

Vortragsveranstaltung im BiZ

Das Thema „Zulassung zum Studium“ wird am **Donnerstag, 27. September** behandelt. Der Hochschulexperte Peter Müller wird über die Studienplatzvergabe an Hochschulen informieren. Die Veranstaltung findet in der Agentur für Arbeit in Göppingen, Mörikestraße 15 im Raum 168 (1. Stock) statt. Beginn ist um 15:00 Uhr. Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Polizei sucht Nachwuchs – Bewerber haben sehr gute Chancen

Information der Agentur für Arbeit Göppingen über Berufe bei der Polizei und Bundespolizei

Die Polizei Baden-Württemberg bietet auch in den kommenden Jahren sehr viele Ausbildungs- und Studienplätze. Berufsinteressenten können je nach Schulabschluss zwischen einer Ausbildung im mittleren Polizeivollzugsdienst (1.150 Ausbildungsplätze) und einem Bachelor-Studium (650 Studienplätze) wählen.

Und auch bei der Bundespolizei hat das Bewerbungsverfahren begonnen: Für das Jahr 2019 bietet sie bundesweit wieder Studienplätze für den gehobenen Polizeivollzugsdienst und Ausbildungsplätze für den mittleren Polizeivollzugsdienst an.

Über die Berufs- und Studienmöglichkeiten informieren die Agentur für Arbeit Göppingen, die Polizei des Landes Baden-Württemberg und die Bundespolizei im Berufsinformationszentrum (BiZ) in der Mörikestraße 15 am **Mittwoch, 26. September um 17.00 Uhr**, 1. Stock, Raum 168.

Uli Sauter, Einstellungsberater des Polizeipräsidiums Ulm, stellt die Ausbildungs- und Studiengänge bei der Polizei des Landes Baden-Württemberg vor.

Marc Palfi, Einstellungsberater der Bundespolizeiakademie aus Stuttgart, wird über die Ausbildung und Studium bei der Bundespolizei informieren.

Berater für akademische Berufe der Agentur für Arbeit Göppingen stehen für weitere Fragen ebenfalls zur Verfügung. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen gibt es im Internet
www.arbeitsagentur.de

(BERUFENET – das umfassende Netzwerk für Berufe von A-Z)
www.polizei-ulm.de
www.bundespolizei.de

Der Ortsverband informiert:

Ausbau des VdK-Servicestellennetz – jetzt auch in Rastatt

Seit September gibt es auch in Rastatt, in der Kaiserstraße 69/1, eine VdK-Servicestelle mit einem hauptamtlichen Sozialrechtsreferenten, der die Mitglieder – oder auch Rat-suchende, die VdK-Mitglied werden – bei sozialrechtlichen

Streitigkeiten, beispielsweise mit Krankenkassen und gesetzlichen Rentenversicherungsträgern, berät und juristisch vertritt. Das neue VdK-Domizil in Rastatt ergänzt die Palette der seit 2006 landesweit eingerichteten VdK-Servicestellen. Zuletzt waren neue VdK-Büros in Reutlingen, Künzelsau und Waldshut-Tiengen geschaffen worden.

Unter www.vdk-bawue.de finden sich alle Adressen, zudem die Sprechzeiten der 55 VdK-Sozialrechtsreferenten im Südwesten. Und es gibt dort weitere Informationen über die vielfältigen VdK-Aufgaben und -Angebote.

Schloss Filseck

Von Zeiten und Zügen – Ausstellung des Kreisarchivs zur Eisenbahngeschichte auf Schloss Filseck

Zum 80. Jubiläum des Landkreises Göppingen wirft das Kreisarchiv vom 03.10.2018 bis zum 06.01.2019 einen Blick auf die bisherige Geschichte des Bahnverkehrs und der Strecken des Kreisgebiets. Rund 60 großformatige Reproduktionen von Ortsansichten, Bahnhöfen und Landschaften aus Bauzeit und frühen Phasen der Eisenbahnen laden angesichts der gegenwärtigen und einstigen Haltestellen zu einer Reise in die Vergangenheit ein. Sie zeigen den Zeitgeist vor über 100 Jahren genauso wie die Unterschiede zur Gegenwart, dokumentieren verschwundene Gebäude und regen zur Spurensuche an. Nicht nur die direkte Route durch das Filstal ist dabei maßgeblich. Gleich vier Nebenstrecken erschlossen, bis zur endgültigen Stilllegung in den 1980er Jahren, die Region und prägten lange den Verkehrsalltag der Bevölkerung: Süßen-Weissenstein, Geislingen-Wiesensteig, Göppingen-Schwäbisch Gmünd und Göppingen-Boll. Bebilderte Informationstafeln bieten einen kompakten und verständlichen Überblick zu den einzelnen Strecken. Sie beschreiben aber auch die Jahre unmittelbar vor den Eisenbahnbauten, um die späteren Veränderungen nachvollziehbar zu machen. Modelle der Firma Märklin verdeutlichen dazu anschaulich, welche Lokomotiven und Wagen die Gleise des Kreisgebiets früher befuhren. Bislang noch nie ausgestellte historische Originaldokumente aus den Beständen des Kreisarchivs Göppingen, wie Baupläne, Briefe, Verträge oder Zeitungen geben abrundend detaillierte Einblicke in Hintergründe und Ereignisse der Bahngeschichte im Kreisgebiet. Ende November 2018 wird eine etwa 200seitige Publikation zum gleichen Thema im Buchhandel erscheinen.

Schloss Filseck, Galerie im Ostflügel (1. OG)

Eintritt frei

Öffnungszeiten: Mi. - So. und feiertags, 13-17 Uhr
Führungen für Gruppen auf Anfrage möglich
07161/503180

kulturamt@landkreis-goeppingen.de



**Achtung
Autofahrer**

**An stehenden Schulbussen
langsam vorbeifahren**



Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder*
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 • 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

* Unsere Printabonnenten sind automatisch
Mitglied in unserem Nussbaum Club.

Abzüglich
5% Rabatt
für Nussbaum
Club-Mitglieder*

Städtetrip in deutsche Metropolen

GROSSSTÄDTE AUF EIGENE FAUST ERKUNDEN

Einfach aussuchen, buchen und genießen!

3 Tage
ab
79,50 €
p.P.



© München Tourismus | A. Kupka

MÜNCHEN – Weltstadt mit Herz entdecken

- 2x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer
- Ein Begrüßungsdrink p.P.
- Morgens reichhaltiges Frühstück vom Schlemmerbuffet
- inkl. Nutzung der großzügigen Hoteldachterrasse mit Blick über die Dächer Münchens
- inkl. WLAN & Sky TV
- inkl. Late Check-Out bis 15 Uhr (auf Anfrage vor Ort)
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: *** GHOTEL hotel & living München-Nymphenburg
Leonrodstraße 11, 80634 München

3 Tage
ab
126 €
p.P.



HAMBURG – Ahoi! Die Hafenstadt erleben & genießen

- 2x Übernachtung im komfortablen Klassik Doppelzimmer
- Top Lage mitten im Stadtzentrum zwischen Alster & Elbe
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Ticket für den öffentlichen Nahverkehr des HVV (gültig am Anreisetag & den beiden Folgetagen)
- inkl. WLAN
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: **** Hotel Fürst Bismarck
Kirchenallee 49, 20099 Hamburg

3 Tage
ab
129 €
p.P.



BERLIN – Städtereise in die Hauptstadt mit Ausblick vom Fernsehturm

- 2 x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer
- Morgens reichhaltiges Frühstück
- Eine Eintrittskarte für eine Besichtigung des Berliner Fernsehturms am Alexanderplatz nach 21:00 Uhr, ohne Warteschlange und inkl. einem Drink p.P.
- Eine Berliner Weiße & leckere Currywurst mit Pommes p.P.
- inkl. Nutzung des Fitness- und Wellnessbereichs
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: **** abba Berlin hotel
Lietzenburger Straße 89, 10719 Berlin

Weitere Top-Angebote finden Sie unter: www.reisehummel.de

Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: 07221-397720

Wir sind Mo bis Fr von 9:00-18:00 Uhr für Sie erreichbar.

Reisezeitraum: Unsere Angebote mit Eigenreise sind ganzjährig buchbar, sofern keine abweichenden Angaben hinterlegt sind. Preisanpassungen vorbehalten.

**AUCH ALS
GUTSCHEIN**
Geschenk-Tipp: bis zu 3 Jahre einlösbar!



Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub

Mail: info@reisehummel.de | Web: www.reisehummel.de

Vermittler: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

Buchungs-Code:
Nussbaum-5

NEUERÖFFNUNG IM OKTOBER

Erleben Sie Griechenland mit mediteraner Küche ab Oktober in Mühlhausen.

Familie Zachopoulos heißt Sie „HERZLICH WILLKOMMEN IM GREKO“. Es erwartet Sie eine traditionelle und exklusive Küche, in einem modernen Wohlfühlambiente.



„im ehemaligen Eseleck“

Gosbacherstr. 15
73347 Mühlhausen (im Täle)

Tel. 07335/1851100
info@greko-restaurant.de
www.greko-restaurant.de

Montag Ruhetag
Dienstag - Sonntag
11-14 Uhr / 17-23 Uhr
Feiertage
11-14 Uhr / 17-23 Uhr



Greek Restaurant

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und Ihre Geduld bis zur Neueröffnung. Aktuell bauen wir das Restaurant für Sie um. Ihre Reservierungsanfragen für Feste und Feiern (wie z.B. Weihnachtsfeier), nehmen wir gerne per E-Mail entgegen.

VERSCHIEDENES

Wer hat am Montag, 10.9.2018

um 10:00 Uhr in Gosbach an der Kreuzung beim Autohaus Baumann eine Aluklappe eines Anhängers gefunden? Tel.: 07335/5467

Nussbaum
Club+

Lokale Coupons

Nutzen Sie Ihre Vorteile als Leser!

Der Coupon ist **vor dem Zahlungs- bzw. Kassiervorgang** vorzulegen, um den Vorteil in Anspruch nehmen zu können. Bei individuellen Preisvereinbarungen entfällt der Vorteil. Gegen den Verlag besteht von Seiten des Couponbesitzers kein Rechtsanspruch auf Gewährung der Vorteile beim Leistungspartner. Sie können alle Partner in der VorteilsWelt auf [kaufinBW](http://kaufinBW.de) einsehen.



Wie kann man Nussbaum Club-Mitglied werden?

Alle Leser sind automatisch Mitglied im Nussbaum Club und dürfen an den damit verbundenen Aktionen, die in den Mitteilungsblättern beworben werden, teilnehmen.



www.nussbaum-medien.de



MODEWELTEN FREY
UHINGEN

Modewelten Frey

Stuttgarter Str. 1-9
73066 UHINGEN
www.frey-uhingen.de

Modewelten Frey

Damenmode, Herrenmode, Kakadu – junge Mode international und Wäschegalerie

20 % Rabatt auf Ihr Lieblingsteil

Der Gutschein gilt auf reguläre Ware bis 31.12.2018. Die Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen ist nicht möglich.



Maiers Bettwarenfabrik GmbH & Co. KG

Reuteweg 1
73087 Bad Boll
www.traum-fabrik.de

Traum-Fabrik – Alles für guten Schlaf

Matratzen, Zudecken und Kissen aus eigener Herstellung, Lattenroste, Bettgestelle, Bettwäsche, Spannbettlaken und vieles mehr!

5 % auf das gesamte Sortiment

Die Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen ist nicht möglich. Gültig bis 31.12.2018

VERANSTALTUNGEN

Willkommen zum Tag der offenen TürZentrum für
Osteopathie

Bettina & Heiko Vollmer

Samstag, den 22. September 2018

laden wir Sie ab 11.00 Uhr – 16.00 Uhr
recht herzlich ein.

Göppingen • Marktstr. 25

Tel. 07161/5060100 • www.osteopathie-vollmer.dewo Ihr Körper
in guten Händen ist...# ICH
LEG LOS

WIR SUCHEN DICH!

Besuche uns bei der
Nacht der Ausbildung!27. September
15:00 - 21:00 UhrUferstr. 40-50
73084 Salachwww.heldele.de

HELDELE

GEBÄUDETECHNIK
AUTOMATION
ITK SYSTEMHAUS

HELDELE

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

1- bis 3-Zi.-Wohnungen zum Eigenankauf
dringend gesucht. Gerne auch vermietet.Das Beste:
schnelle Kaufpreiszahlung
innerhalb von 4 WochenWürttembergischer Immobilien
www.wuerttembergerimmobilien.deTel. 07022-244385
Norbert Ziehfreund

Dachdecker mit 15 Jahren Erfahrung

erledigt Dachreparaturen- aller Art:

- Flachdachbau • Ziegeldach • Asbestdach (Eternit)
- Dachüberprüfung

Tel. 0711 12181865

STELLENANGEBOTE



Die Fa. Bohne GmbH ist ein Fachbetrieb für die Planung, den Vertrieb, die Montage, Inbetriebnahmen, die Instandsetzung und Wartung von Pumpen in den Bereichen Gebäudetechnik, Industrie- und Verfahrenstechnik sowie kommunaler Wasserwirtschaft.

Aufgrund unserer andauernden, stabilen Auftragslage suchen wir ab sofort für unsere Standorte Stuttgart-Obertürkheim und Oberboihingen ...

weitere SERVICE-TECHNIKER (m/w)

Ihr Aufgabengebiet umfasst

- die Demontage und Montage sowie die Reparatur von Pumpen und Motoren aus den Bereichen Industrietechnik, Gebäudetechnik, sowie kommunaler Wasserversorgungs- und Abwassertechnik.
- die Fehleranalyse in elektronischen Steuer- und Regelsystemen
- Montage und Inbetriebnahme von Drehzahlregelungsanlagen, Druckerhöhungsanlagen und allgemeinen Pumpensteuerungen.

Sie verfügen über

- eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich der Instandhaltung ...
- Anlagenmechaniker/in SHK
- Mechatroniker/in
- Elektroniker/in für Maschinen- und Antriebstechnik
- Rohrleitungsbauer/in
- Fachkraft für Abwassertechnik
- ... oder gleichwertig
- ein sicheres Auftreten, Durchsetzungsvermögen und den Willen, Ihre Leistung stets zu maximieren.
- Offenheit, Kommunikationsstärke und Teamgeist

Wir bieten Ihnen

- eine leistungsgerechte Entlohnung
- eine umfangreiche Einarbeitung
- einen Servicewagen
- ein Smartphone
- 30 Tage Urlaub sowie VL
- regelmäßige Fortbildungsmaßnahmen

Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle und vielseitige Aufgabe in einem dynamischen Umfeld und ein angenehmes Arbeitsklima in einem fortschrittlichen Familienunternehmen. Ihre vollständige, schriftliche Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung senden Sie bitte ausschließlich per E-Mail an

Bohne GmbH, Pumpen | Anlagentechnik | Service
Hafenbahnstr. 6 A, 70327 Stuttgart-Obertürkheim
(bewerbung@bohne-pumpen.de)
www.bohne-pumpen.deDie Gemeinde Nellingen sucht für ihre Kindertageseinrichtung „Haus der kleinen Bären“
ab 01. Januar 2019

eine qualifizierte Fachkraft (m/w/d) nach § 7 KiTaG

in Teilzeit (mind. 50 %) als Krankheitsvertretung mit Aussicht auf eine unbefristete Anstellung.

Wir wünschen uns eine offene und aufgeschlossene Person, die Freude daran hat, unser Konzept zu bereichern und dabei aktiv mitzuwirken. Wir bieten Ihnen die Mitarbeit in einem motivierten Team und eine Vergütung in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis spätestens 10.10.2018 an das Bürgermeisteramt Nellingen, Herrn Bürgermeister Franko Kopp, Schulplatz 17, 89191 Nellingen oder per Email: info@nellingen.deFür Fragen steht Ihnen Herr Bürgermeister Franko Kopp, Telefon 07337/9630-80, franko.kopp@nellingen.de oder Frau Monika Priel, Personalamt, Telefon: 07337/9630-10, monika.priel@nellingen.de gerne zur Verfügung.

Zur Ergänzung unseres Teams im Internat
des Gastgewerbes in Bad Überkingen, suchen
wir zum nächstmöglichen Eintritt, einen

Betreuer für unsere Internatsbewohner, als Minijob

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

Internat des Gastgewerbes Herr Peter Lander
Hausener Str. 21, 73337 Bad Überkingen

Wir suchen Sie!

zur Verstärkung unseres Teams in Voll- oder Teilzeit,
in unsere Filialen in Geislingen, Gingen, Donzdorf
und Heidenheim oder als Springer

- **Fachverkäufer/-in** für unsere Fleischtheke
- **Fleischereifachverkäufer/-in**
- **Azubi (m/w)** Verkauf und Produktion
- Wir freuen uns über eine Bewerbung von Ihnen!



Bewerbungen an
Metzgerei
Häcker & Messerle GmbH
Petra Messerle
Stuttgarter Str. 187
73312 Geislingen/Steige
Tel: 07331/96880

Fahrer/in

mit Führerschein Klasse B (PKW)
auf 450-€-Basis gesucht.

Näheres unter :

Dentalteam Zahntechnik

73092 Heiningen • Mörikestr. 122 • Tel. 07161/ 949333

Kinderschwimmunterricht

Wir suchen
Mitarbeiterin/Lehrkraft
mit Rettungsschwimmpass Bronze

**2-4 Std. wöchentlich
GUTES HONORAR!**

In Gruibingen

Wir freuen uns auf Ihre e-mail:
info@delphin-ksv.de

Tel. 08226-868693



www.delphin-ksv.de
Delphin-Kinderschwimmschule e. V.

Krankenhaus
vom Roten Kreuz
Stuttgart

Ein guter Platz
zum Arbeiten



Wir investieren in die Zukunft

„Ich arbeite seit vielen Jahren im
Krankenhaus vom Roten Kreuz und
würde mich immer wieder dafür ent-
scheiden! Ausschlaggebend sind die
enge und gute Zusammenarbeit mit
allen Berufsgruppen, kurze Dienst-
wege, die Möglichkeit sich beruflich zu
entfalten und die persönliche und fa-
miläre Atmosphäre“, berichtet Ute
Höß, Krankenschwester und PKMS-
Beauftragte im Krankenhaus.



Ergänzend berichtet die Stationslei-
terin der Intensivstation Peggy Nagib:
„Das RKK ist ein Juwel, da es nicht
viele Weaningzentren in Deutschland
gibt. Insgesamt bietet besonders der
Intensivbereich viele Möglichkeiten
der Neu- und Umstrukturierung, an
denen sich alle Mitarbeiter einbringen
können.“

Das Krankenhaus vom Roten Kreuz
ist seit vielen Jahren eine feste und
verlässliche Größe in Stuttgart-Bad
Cannstatt. Unter dem Dach der Klinik
haben sich auf insgesamt 102 Plan-
betten, davon 19 Intensivbetten, die
Pneumologie, Internistische Intensiv-
medizin, Beatmungsmedizin und All-
gemeine Innere Medizin vereint. Als
zertifiziertes Lungenkrebs- und Wea-
ningzentrum behandeln wir gemein-
sam mit unseren Partnern Patienten
auf höchstem medizinischen und pfle-

gerischen Niveau weit über die Gren-
zen des Stuttgarter Raumes hinaus.

Differenzierte Diagnostik und Thera-
piemöglichkeiten aller Erkrankungen
der Atemwege und Lunge stehen im
Fokus. Das Krankenhaus vom Roten
Kreuz verfügt über eines der mo-
dernsten Bronchoskopiellabore der
Region. Interprofessionalität und Inter-
disziplinarität ermöglichen eine um-
fassende Betreuung durch Experten
unterschiedlicher Fachrichtungen:
Ärzte und Pflegepersonal arbeiten
Hand in Hand mit Atemtherapeuten,
Logopäden, Physiotherapeuten, Psy-
chologen und dem Sozialdienst.

In Kooperation mit dem evangelischen
Bildungszentrum für Gesundheitsberu-
fe in Stuttgart investieren wir in die
Zukunft und bilden Gesundheits- und
KrankenpflegerInnen aus.

**Krankenhaus vom Roten Kreuz
Bad Cannstatt GmbH**
Badstraße 35-37 | 70372 Stuttgart
Telefon 0711 5533 0 | www.rkk-stuttgart.de



Chancen geben. Chancen nutzen. Bei Sana. sana.de/karriere

Krankenhaus
vom Roten Kreuz
Stuttgart



+ ICH

stehen für ein gesundes
Miteinander – für Patienten
und Kollegen.

Verstärken Sie unser **großartiges Team** als

Pflegefachkraft (m/w) Vollzeit/Teilzeit

+ Tätigkeitsfelder nach Wahl

- Gesundheits- und Krankenpfleger
für die Intensivpflege (m/w)
- Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w)
- Gesundheits- und Krankenpflegehelfer (m/w)

+ Qualifizierung

- Strukturiertes Einarbeitungskonzept
- Umfangreiches Fortbildungsprogramm
- Individuelle Karriereplanung

+ Rahmenbedingungen

- Breites Spektrum verschiedener Krankheitsbilder aus dem Bereich der Pneumologie
- Sicherer, ausbaufähiger und anspruchsvoller Arbeitsplatz
- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeitmodelle
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Anbindung an öffentliches Nahverkehrsnetz
- Wohnheim
- Firmenticket
- Sana Mitarbeiterangebote

+ Sozialkompetenz

- Offenes und kollegiales Team
- Familiäre Atmosphäre
- Eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten
- Flache Hierarchien
- Kultur der offenen Türen
- Ideenmanagement

Sie haben vorab noch Fragen?
Herr Poweleit beantwortet
sie Ihnen gerne:
Tel.: 0711 5533 21240

Gerne können Sie bei uns
die Aus- & Weiterbildungen
absolvieren!



rkk-personal@sana.de
Krankenhaus vom Roten Kreuz
Bad Cannstatt GmbH
Badstraße 35-37, 70372 Stuttgart

IMMOBILIEN

MAKLER AUS DER REGION



Foto: Svetaz/istock/Thinkstock

Dieses und weitere Themen auch im Ratgeber auf www.lokalmatador.de.

Makler oder selbst verkaufen?

Da viele Eigentümer das umfassende Arbeitsaufkommen rund um den Verkaufsprozess – neben Beruf und Familie – nur schwer bewältigen können, entscheidet sich ein Großteil für die Zusammenarbeit mit einem erfahrenen Makler. Einige Immobilienbesitzer zögern jedoch, einen Makler zu beauftragen, da sie die Gebühren fürchten. Doch auch hier lohnt es sich, genauer hinzuschauen.

In den meisten Bundesländern teilen die Parteien sich die Kosten zur Hälfte. In Baden-Württemberg fallen hier 3,57 % des Verkaufspreises als Maklercourtage an.

Welchen Maklervvertrag?

Es gibt den einfachen Maklerauftrag, den Makleralleinauftrag und den qualifizierten Makleralleinauftrag. Der einfache Maklerauftrag ermöglicht, dass mehrere Makler die Immobilie vermarkten. Außerdem ist auch der Eigentümer befugt, nach einem Käufer zu suchen. Das Engagement der Makler ist durch die Bedingungen eher gering. In der Praxis entscheiden sich Verkäufer daher für den Makleralleinauftrag oder den qualifizierten Makleralleinauftrag. Die Verträge sollten zeitlich auf

sechs Monate befristet werden. So können Eigentümer bei ausbleibendem Erfolg den Makler ohne großes Aufheben wechseln.

Damit der Immobilienverkauf ein Erfolg wird, sollten Eigentümer bei der Wahl des Maklers einiges beachten. Schließlich ist die Berufsbezeichnung nicht geschützt und damit nicht automatisch ein Zeichen von Kompetenz.

Wie finde ich den richtigen Makler?

Zunächst einmal ist es von Vorteil, wenn der Makler sich auf bestimmte Immobilien spezialisiert hat. Je höher die Übereinstimmung zwischen veräußerten Objekten und Ihrer Immobilie, desto

besser ist er gerüstet. Er kann den aktuellen Markt- oder Verkehrswert und die Zielgruppe schnell und präzise bestimmen. So gelingt es, zügig einen passenden Käufer zu finden. Verkäufer sollten auch Verwandte, Freunde und Arbeitskollegen nach ihren Erfahrungen und Empfehlungen fragen. Letztlich zählt auch der persönliche Eindruck des Maklers. Ist er bei Ihnen vor Ort können Sie sich ein besseres Bild seiner Kompetenz und Person machen. Schließlich

dauert ein Verkauf eine ganze Weile und in dieser Zeit ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Makler und Immobilienbesitzer ein Muss. Vereinbaren Sie einen Termin und lassen Sie den Makler für eine Besichtigung mit anschließender Bewertung bei sich zuhause vorbeikommen. Berücksichtigen Sie jedoch, dass nicht alle Gutachten gleich sind: sie können sich in Kosten, Umfang und Anlass unterscheiden. (Homeday.de/red)

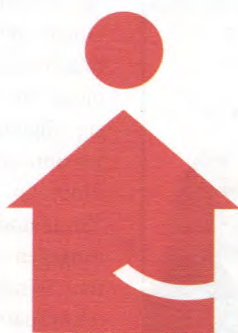


Zuhause ist einfach.

Ihre Immobilien-Spezialisten in der Region.



Domenico Morello
Tel.: 07161 603-14048


www.ksk-gp.de/immobilien

- Marktgerechte Wertermittlung
- Detailliertes Exposé
- Individuelle Präsentation Ihrer Immobilie über verschiedene Medien, insbesondere auch auf mehreren Internetportalen
- Professionelle Begleitung, von der ersten Besichtigung bis zum notariellen Vertragsabschluss
- Sicherstellung der Käuferfinanzierung
- Kaufpreisabwicklung über Treuhandkonto



Immobilien
Kreissparkasse Göppingen

Vorfälligkeitsentschädigung? Wohnflächenberechnung? Nießbrauch? Wohnrechte?

Gesetzliche Energieinsparverordnung?

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

GUTSCHEIN

für eine kostenlose Marktwertermittlung der Immobilie, die Sie verkaufen möchten.

Sie haben Fragen?

Rufen Sie uns an!

Tel. 0 71 61 / 98 79 202

E-Mail: immo@martinazierle.de

Verkauf – Vermietung – Grundstücksverkauf – Neubauvermarktung



Wann und welchen Energieausweis brauche ich? Energieberatung? Erbpacht? Grundschuld?

Erschließungsbeiträge? Baulastenverzeichnis?

Volksbank Deggingen



Kompetenz in heimischer Region

Viel Neues nach der Sommerpause...

...und wir suchen noch **mehr Neues**

Siegfried Kummer · Tel. 07334 5463 u. 0171 7610850 · www.i-direkt.de



BLICKLE & STÖLZLE
IMMOBILIEN GMBH

Ihr Immobilienspezialist im Landkreis Göppingen
für Bewertung, Verkauf und Vermietung

Vord. Mühlstr. 40 · Göppingen www.blickle-stoelzle.de · info@blickle-stoelzle.de
Rufen Sie uns an! ☎ 07161 25525

Frank Blickle



Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie?

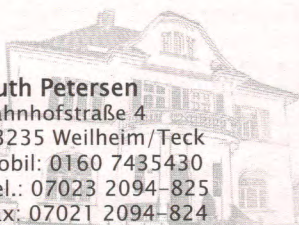
Petersen Immobilien

Ruth Petersen

Bahnhofstraße 4
73235 Weilheim/Teck
Mobil: 0160 7435430
Tel.: 07023 2094-825
Fax: 07021 2094-824

info@immo-petersen.de

www.Petersen-Immobilien-Weilheim.de



Das Ferienhaus als Altersvorsorge

In Zeiten niedriger Zinsen nehmen viele Deutsche die Ersparnisse vom Konto und investieren in Immobilien, die dann vermietet werden. Wenn das funktioniert, ist die Altersvorsorge meist gesichert. Immer häufiger wird jedoch das Angenehme mit dem Nützlichen verknüpft: Der neueste Trend heißt „Ferienimmobilien“.

Denn wer in ein Ferienhaus investiert, hat nicht nur beste Chancen auf eine gute Rendite, sondern kann im eigenen Haus auch kostenlos Urlaub machen. Als Geheimtipp gelten dabei Immobilien in den Alpen. Denn das Gebirge zählt nicht nur zu einem der wichtigsten Tourismus-Ziele weltweit, sondern bietet die Möglichkeit, ganzjährig Mieteinnahmen zu erzielen: Im Sommer sind die Alpen ein Eldorado für Wanderer, Radfahrer und Kletterer, im Winter hingegen heißbegehrte Location für Skifahrer, Langläufer und Snowboarder.

Attraktiver Standort

Die Auslastung für gute Ferien-

immobilien kann sehr hoch sein - was sich dann in einer entsprechend guten Rendite widerspiegelt. Grundsätzlich gilt: „Je besser Lage und Ausstattung der Ferienimmobilie sind, desto besser lässt sie sich vermieten“, sagt Experte Michael M. Andre.

Wer auf Nummer sicher gehen will, sollte in jedem Fall die Beratung durch einen Fachmann suchen, da neben der Lage und der Ausstattung noch eine ganze Reihe anderer Faktoren wichtig sind, die darüber entscheiden, ob das Investment ins eigene Ferienhaus sich tatsächlich lohnt und so zu einem guten Beitrag für die eigene Altersvorsorge wird. (txn/red)

*Wir realisieren
Wohn(r)räume!*



ImmobilienService

- Sie möchten eine Immobilie verkaufen oder kaufen?
- Ob Eigentumswohnung, Bauplatz oder Haus – wir unterstützen Sie!

Ihre Experten
für Grund-
besitz

www.volksbank-goeppingen.de/immobilien

Marktstraße 24 · 73033 Göppingen
Tel. 07161 620-203 · Fax 07161 620-397
E-Mail immo@volksbank-goeppingen.de

Volksbank
Göppingen eG



Becks Immobilien

Ihre Immobilie in guten Händen

Verkauf - Vermietung - Marktwertermittlung

Frau Ramona Becks Tel.: 07162-9700-517
oder info@becks-immobilien.de

Aktuelle Angebote finden Sie unter www.becks-immobilien.de

Welche Aufgaben hat ein Makler?

**Die Arbeit eines Maklers ist umfassender, als viele denken.
Diese Aufgaben leistet ein seriöser Makler im Verkaufsprozess:**

1. Er begutachtet die Immobilie mithilfe eines Fragenkatalogs.
2. Er informiert den Eigentümer über für den Verkauf benötigte Unterlagen und hilft bei deren Beschaffung.
3. Der Makler berechnet den Immobilienwert und schlägt einen Angebotspreis vor.
4. Er ist Ansprechpartner bei allen Fragen, die den Immobilienverkauf betreffen.
5. Der Makler erstellt ein Exposé, bestimmt die Zielgruppe und bewirbt die Immobilie.
6. Terminvereinbarungen und Vor-Ort-Besichtigungstermine übernimmt er für den Verkäufer.
7. Der Makler führt Verhandlungen und prüft die Liquidität von Interessenten.
8. Er informiert den Notar, welche Zusatzvereinbarungen in den Kaufvertrag müssen.
9. Der Makler übergibt zuletzt die Schlüssel an die neuen Eigentümer. (Homeday/red)

ANZEIGE

EXPERTENTIPP



VORFÄLLIGKEITSENTSCHÄDIGUNG

– Wir bringen Licht ins Dunkel –

Vorfälligkeitsentschädigung bei Hausverkauf umgehen

Ein Hausverkauf – egal, aus welchen Gründen – ist für die Bank ein zwin-
gender Grund, eine vorzeitige Kündigung zuzulassen. In den meisten Fäl-
len müssen Sie dann aber ein Vorfälligkeitsentgelt zahlen. Dennoch gibt es
zwei Situationen, in denen Sie eine Vorfälligkeitsentschädigung umgehen
können: Zum einen, wenn der Darlehensvertrag vom neuen Käufer fortge-
führt wird. Dies setzt allerdings das Einverständnis der Bank sowie eine
gute Bonität des Käufers voraus.

Zum anderen umgehen Sie eine Vorfälligkeitsentschädigung, wenn mithil-
fe des Darlehens eine neue Immobilie bei derselben Bank finanziert wird.
Dabei muss das neue Objekt aber mindestens den gleichen Wert wie die
aktuelle Immobilie haben. Trifft eine dieser Situationen auf Sie zu, müssen
Sie lediglich eine Bearbeitungsgebühr an die Bank zahlen.

Zu hohe Vorfälligkeitsentschädigung zurückfordern: So geht's

Haben Sie den Verdacht, dass die Vorfälligkeitsentschädigung zu hoch aus-
fällt oder können Sie den Rechenweg nicht nachvollziehen, sollten Sie
fachliche Hilfe in Anspruch nehmen. Lassen Sie Ihren Bescheid deshalb
am besten von einer Verbraucherschutzzentrale oder einem Fachanwalt
für Kapitalrecht prüfen. Oft hilft es dann schon, wenn Sie die korrigierte
Berechnung an Ihre Bank schicken, um eine Neuberechnung der Vorfällig-
keitsentschädigung zu erreichen. Kommt die Bank Ihrer Bitte um eine Re-
duzierung der Vorfälligkeitsentschädigung nicht nach, hilft nur noch der
Weg zum Anwalt. Da aber auch hierfür Kosten anfallen werden, klären Sie
am besten vorher, welche Kosten Ihre Rechtsschutzversicherung über-
nimmt, beziehungsweise wie hoch die Anwaltskosten sein werden. Denn
diese können Ihre Ersparnisse bei der Vorfälligkeitsentschädigung natür-
lich noch einmal mindern.

Wir unterstützen Sie gerne, kontaktieren Sie uns unter:
KönigsKINDER Immobilien GmbH, Tel.: 0711 400544-0 oder per
E-Mail: info@koenigskinder.de

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Wir suchen Ihre Immobilie!

Verkaufen Sie Ihre Immobilie an unsere vorgemerkten Kunden
u.a. von Daimler, Porsche und Bosch oder einfach direkt an uns.

Wir bieten Ihnen eine **Kaufpreiszahlung** innerhalb von **4 Wochen**.



0711 400 544 0

Ansprechpartner:
Dr. Wilken und Dr. Barth



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Königsstraße 62 | 70173 Stuttgart | Telefon 0711 400 544 0 | www.koenigskinder.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger
des Landkreises Göppingen,
liebe Gäste aus nah und fern,

persönlich und im Namen des
Landkreises Göppingen begrüße ich
Sie herzlich zum Landkreistfest
am 22./23. September 2018 in der
Werfthalle Göppingen, bei dem wir
„80 Jahre Landkreis Göppingen“
gemeinsam mit Ihnen feiern möchten.



LANDKREIS FEST 80

LANDKREIS
GÖPPINGEN

JAHRE
1938 - 2018

22. – 23. SEPTEMBER WERFTHALLE GÖPPINGEN

SA. 10 - 18 Uhr | SO. 11 - 18 Uhr | EINTRITT FREI

Für unser Beratungs- und Bestellzentrum suchen wir in Vollzeit:

Sachbearbeiter/in deutsch/französisch

Zu Ihren Aufgaben gehören die Beratung, Bestellannahme und Auftragsbearbeitung unserer französisch sprechenden Kunden am Telefon, per E-Mail oder Brief.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung erforderlich
- Gute Französisch- und Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Gewissenhaft, freundlich, flexibel und teamfähig

Haben Sie noch Fragen? Herr Manz steht Ihnen unter
Tel. 07334/9654-2401 für mehr Informationen zur Verfügung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail an:
bewerbung@kraeuterhaus.de oder per Post an:

Kräuterhaus Sanct Bernhard KG
Frau Viviana Kereit
Helfensteinstraße 47
73342 Bad Ditzgenbach

Kräuterhaus
Sanct Bernhard

Mit dabei sind auch viele weitere Vereine, Einrichtungen und Unternehmen, die das Leben im Landkreis Göppingen prägen. Alle zusammen bieten im Rahmen der Jubiläumsmesse die Gelegenheit, den Landkreis Göppingen an einem Wochenende und in einer Halle sowie im Außenbereich in komprimierter Form zu sehen, zu hören, zu schmecken und zu erleben! Freuen Sie sich mit uns auf ein Wochenende, an dem die Vorzüge und Reize des Landkreises Göppingen und seine Menschen im Mittelpunkt stehen – getreu dem Motto „Landkreis Göppingen – Überraschend. Besser.“

Ich danke allen, die dieses Festwochenende mit ihren Ideen und ihrem Einsatz überhaupt erst möglich machen, allen voran den Städten und Gemeinden, den Vereinen, Einrichtungen und Unternehmen, der Agentur Staufen plus sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Landkreisverwaltung.

Lassen Sie sich überraschen und von den zahlreichen Programmhöhepunkten begeistern.
Feiern Sie mit uns! Wir freuen uns auf Sie.

Ihr
Edgar Wolff
Landrat

Veranstalter:
www.staufen-plus.de

STAUFENPLUS
WIR BEWEGEN MENSCHEN

LANDKREIS
GÖPPINGEN

STRAUB Versicherungsmakler

Lammhof 4, 73344 Gruibingen, Tel: 07335/7288
post@straub-versicherungen.de

...bestens
aufgehoben!

» Städte und Gemeinden
präsentieren den Landkreis zum
Jubiläum von seiner schönsten Seite

DIE JUBILÄUMSMESSE

80 JAHRE LANDKREIS GÖPPINGEN



Landkreismesse 2018!
Wir präsentieren das patentierte System SAV und Keramikmöbel.

fliesen schweizer
Das Original seit 1970!

XXL Profi
balkonxperten
ART CERAM
Gestaltung & Design

10%
Besuchen Sie uns am SA, 22.09. Schnappen Sie sich den 10%-Profi-Vorteil.
Telefon: 07335 5851 ■ www.fliesen-schweizer.de

Aktion läuft vom 22.09.-01.11.18
SAV System für Balkon ■ Keramikmöbel ■ XXL-Fliesen



Das ausführliche Programm finden Sie online
www.landkreisfest-gp.de

ATTRAKTIONEN SA + SO

THW Das Technische Hilfswerk im Einsatz: Sie können verschiedene Einsatzszenarien erleben und selbst Spezialgeräte ausprobieren.

PEDELEC-PARCOURS
des Straßenverkehrsamts.
Probieren Sie die Zweiräder selbst aus.

BUSFAHREN FÜR ALLE
Linienbus OVG/WBO für ältere Menschen und Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Testrollstühle und Rollatoren vom Sanitätshaus Weinmann.

INFOANHÄNGER, REAKTIONS- UND SEHTEST
der Kreisverkehrswacht.

WIE BLEIBE ICH FIT IM VERKEHR?
Infos rund um den Führerschein, vom Fahrlehrerverband Baden-Württemberg, Kreisverein Göppingen/Geislingen.

KAUGUMMI UND BUCHELE (Film, 100 Min.)
Sa. 11.30 + 14.00 Uhr / So. 14.00 + 16.00 Uhr
„Die Nachkriegsjahre im Landkreis Göppingen (1945 – 1950)“
Film des Kreisarchivs Göppingen und dem Filmemacher Gerhard Stahl

DER LANDKREIS GÖPPINGEN VON SEINER SCHÖNSTEN SEITE
– Imagefilm, mehrmals täglich (lange Version, ca. 8 Min.)

WALDMOBIL
Kinder entdecken den Wald

LUDWIG HEER

kocht live auf der Bühne.
Bücherverkauf und Signierstunde
nach dem Auftritt.



Verkauf aus Musterkollektionen

Ab SOFORT verfügbar: **Lederjacken, Lederimitatjacken und Textiljacken für Damen und Herren**

Unsere neuen Öffnungszeiten sind:
Montag - Donnerstag 8.00 – 12.00 und 12.30 – 17.00 Uhr
Freitags 8.00 – 12.00 und 12.30 – 14.30 Uhr
NUR solange Vorrat reicht

MAINPOL GmbH, Albershausen Industriegebiet
Daimlerstraße 10, Telefon 07161 30020

ATTRAKTIONEN NUR AM SAMSTAG

POLIZEI Das Polizeipräsidium Einsatz präsentiert eine:

Wasserwerfer-Vorführung 10.30 Uhr | 12.00 Uhr
14.00 Uhr | 16.00 Uhr

Reiterstaffel-Vorführung 10.30 Uhr | 12.00 Uhr
14.00 Uhr | 16.00 Uhr

SCHREIWETTBEWERB Überraschend. Laut.
Umweltschutzamt // 10.00 – 14.00 Uhr
Kinder und Jugendliche können ihre Stimme analysieren und laut ins Mikrofon brüllen. Mit einem Lärm-Messgerät wird der Spitzenpegel gemessen. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde mit Name und Dezibel-Messwert sowie ein kleines Geschenk.

MULTIVISIONSSHOW DER MIKROWELTEN
Kage Mikrofotografie // 11.00 Uhr (ca. 30 Minuten)
Fantastische farbige Kristalle und Mineralien, kleinste ästhetische Meeresorganismen und Pflanzen.

ATTRAKTIONEN NUR AM SONNTAG

POLIZEI Das Polizeipräsidium Einsatz präsentiert einen Hubschrauber

SEGWAY-PARCOURS HÜPFBURG UND BUNGEERUN
mit den Eventprofis von con-la-natura aus Gruibingen.
Spaß und Action für die ganze Familie.

SCHREIWETTBEWERB Überraschend. Laut.
Umweltschutzamt // 10.00 – 14.00 Uhr
Kinder und Jugendliche können ihre Stimme analysieren und laut ins Mikrofon brüllen. Mit einem Lärm-Messgerät wird der Spitzenpegel gemessen. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde mit Name und Dezibel-Messwert sowie ein kleines Geschenk.

MULTIVISIONSSHOW DER MIKROWELTEN
Kage Mikrofotografie // 11.00 Uhr (ca. 30 Minuten)
Fantastische farbige Kristalle und Mineralien, kleinste ästhetische Meeresorganismen und Pflanzen.

SANIERUNGSMOBIL
Erleben Sie den Einstieg in die energetische Sanierung und lassen Sie sich von den Profis beraten.

OLDTIMER
Beeindruckende Fahrzeuge u.a. von:
Feuerwehr Ebersbach, Unimog-Club Gaggenau,
RC Göppingen, VW Käfer-Team Göppingen u.v.m.

FEIERN SIE MIT!

Wie zu Königs Zeiten feiern

Das Historische Volksfest lässt alte Volksfestherrlichkeit authentisch aufleben



Mit einem Historischen Volksfest im Herzen Stuttgarts begeht die baden-württembergische Landeshauptstadt gemeinsam mit dem Land Baden-Württemberg ein Doppeljubiläum der besonderen Art: 200 Jahre Cannstatter Volksfest und das 100. Landwirtschaftliche Hauptfest.

Auf dem Stuttgarter Schlossplatz – umrahmt von Altem Schloss, Alter Kanzlei, Königsbau, Kunstgebäude und dem Neuen Schloss – wird vom 26. September bis 3. Oktober 2018 an die Gründung des größten Festes des Landes durch den württembergischen König Wilhelm I. und seine Frau Katharina erinnert. Längst ist aus dem einstigen „Landwirtschaftlichen Fest zu Kannstadt“ eines der größten Volksfeste weltweit geworden. Die Tradition aber ist nach wie vor ein wichtiger Bestandteil des Festes. Wahrzeichen ist und bleibt die reich geschmückte Fruchtsäule als zentrales Symbol der Landwirtschaft und des Erntedanks. So wird die Jubiläumssäule, die zum 25. Jahrestag von König Wilhelms Regierungsantritt inmitten des Schlossplatzes aufgestellt wurde, zu einer Fruchtsäule umgestaltet. In ihrem Sockel ist dann eine Ausstellung des Deutschen Landwirtschaftsmuseums zur Geschichte des Landwirtschaftlichen Festes zu bestaunen. Welch schöne Symbolik! Das dankbare Volk hat seinem „viel geliebten“ König diese Säule geschenkt.

Drumherum steht ganz im Zeichen der Geschichte das einzigartige Historische Volksfest auf dem Schlossplatz. Die Besucher erwartet ein buntes Treiben mit Fahrgeschäften und anderen Attraktionen aus längst vergangenen Tagen, mit altherwürdigen Handwerksberufen, landwirtschaftlichen Tieren und vielem mehr.

Lassen Sie sich überraschen! Natürlich können Sie auf dem Historischen Volksfest König Wilhelm I. und Königin Katharina in historischen Kostümen sowie anderen Figuren jener Zeit, wie Wilhelms Geliebter und Vertrauter Amalie von Stubenrauch und Württembergs letztem König Wilhelm II. begegnen. Die Besucher dürfen auf einen erlebnisreichen Streifzug durch die Volksfest-Geschichte gespannt sein. Gaukler, Quacksalber, Artisten, Fakire – das Volksfest war in seinen ersten Jahrzehnten vor allem von starken Charakteren geprägt, die die Besucher mit ihren Fähigkeiten sprichwörtlich magisch anzogen. Genau solch eine Atmosphäre soll auch in der sogenannten Allee des 19. Jahrhun-

derts auf dem Stuttgarter Schlossplatz vorherrschen. Ob ein Floh-Circus, ein Kasperletheater, Schiffschaukeln, eine „Revue der Illusionen“ oder bis heute bekannte Attraktionen wie „Hau den Lukas“ – auf diese Erlebnisse dürfen sich die Besucher des Historischen Volksfestes freuen ...

Den ganzen Bericht finden Sie jetzt in der aktuellen Ausgabe von Mein Ländle im Zeitschriftenhandel.



HAUS UND ENERGIE

Wärmekomfort ohne Standortprobleme

Nicht jedes Wohngebäude liegt in der Nähe eines Gasversorgungs- oder Fernwärmenetzes. Vor allem außerhalb der Großstädte und Ballungsräume sind leitungsunabhängige Energien wie Heizöl nach wie vor die erste Wahl für alle Heizungs- und Warmwasseraufgaben.

Das ist weder unter wohnlichen noch unter wärmetechnischen Aspekten ein Standortnachteil. Moderne Öl-Brennwertheizungen erzielen Bestnoten in Sachen Bedienkomfort sowie Energieeffizienz und profitieren von der Versorgungssicherheit bundesweit flächendeckender Lieferstrukturen. Denn in ganz Deutschland gibt es zahlreiche Zwischenlager, die von den Raffinerien über Schiffs- und Bahntransporte beliefert werden.

Individuelle Brennstoffversorgung

Die letzte Reise-Etappe des Heizöls zum Tank des Verbrauchers erfolgt dann im Lieferfahrzeug über die Straße. Welcher Energiehändler damit beauftragt wird bzw. wann und mit welchem Volumen die Tankbefüllung erfolgt, das kann der Heizungsbesitzer jeweils nach seinem persönlichen Bedarf entscheiden. Die Fahrzeuge erreichen auch

abgelegene Standorte, für eine ungewöhnliche Distanz zwischen Parkmöglichkeit und Öltank können überlange Schlauchverbindungen angefordert werden.

Neben dieser individuell zugeschnittenen Brennstoff-Versorgung ergibt sich für den Heizölkunden aus der Tankwagen-Belieferung noch ein weiterer Vorteil. Er kann den entscheidenden Schlussabschnitt der Lieferstrecke vom Lager des Händlers bis zum eigenen Heizöltank mit Hilfe eines speziellen Verbraucherschutz-Instruments qualitativ absichern.

Prüfzeichen

Das RAL-Gütezeichen Energiehandel belegt die Zuverlässigkeit eines Lieferanten, da er von externen Sachverständigen streng überwacht wird und seine Lieferstandards kontinuierlich unter Beweis stellen muss. Damit unterliegen genau die Qualitätskriterien den Prüfbestimmungen des Gütezeichens, deren Mängel das Preis-Leistungsverhältnis des Energie-Einkaufs beeinflussen könnten: die Produktgüte des Heizöls, die Funktionsfähigkeit und Eichgültigkeit der Zähleranlagen am Tankwagen sowie die vorschriftsmäßige Ausstellung von Rechnungen und Lieferscheinen. (Supress/red)

Beliebte Solarthermie

Im Jahr 2017 wurden in Deutschland rund 78.000 Solarthermie-Anlagen in Betrieb genommen. Damit hat sich, nach Angaben des Bundesverbands der Deutschen Heizungsindustrie (BDH) und des Bundesverband Solarwirtschaft (BSW-Solar), die Zahl aller hierzulande betriebenen Solarthermie-Anlagen auf 2,32 Millionen erhöht.

Für Verbraucher ist es einfach geworden, den passenden Kollektor für ihren persönlichen Bedarf zu finden. Viele Hersteller weisen ihre Produkte freiwillig mit dem sogenannten Solergy-Label aus.

Das Label gibt einen Überblick zu der Leistungsfähigkeit und Ertragsstärke des Kollektors. (djd)



Die nächste Heizöl-Generation. NEU

Sparen Sie mit Shell Effizienz-Formel.

Rufen Sie uns an!
Ihr Shell Markenpartner
Energie GmbH

Telefon 07161 - 73024
info@energie-bww.de





Bauen im Klimawandel

Auch die Bewohner Mitteleuropas haben durch den Klimawandel immer öfter mit Starkhitzep perioden zu kämpfen. Nicht nur im Sommer, auch im Frühjahr und Herbst kann die tief stehende Sonne die Wohnräume unangenehm aufheizen - besonders, wenn das Eigenheim nach Süden ausgerichtet oder mit großen Fensterfronten versehen ist. Die permanente Überhitzung kann den menschlichen Organismus erheblich stressen. Deswegen lohnt es sich, bei der Eigenheim-Planung über den richtigen Baustoff nachzudenken.

die Raumtemperaturen abgekühlt haben. Diese Eigenschaft ist vorteilhaft für den „sommerlichen Wärmeschutz“, der in der Energieeinsparverordnung (EnEV) vorgeschrieben ist. Der Gesetzgeber will damit sicherstellen, dass Wohnbauten keine unverhältnismäßig hohen Innentemperaturen aufweisen. Als maximal vertretbare Temperatur für Wohnräume wird dabei 26 °C angesehen.

Energie und Heizkosten einsparen

Wer also im Sommer einen kühlen Kopf bewahren möchte, ist mit einem Haus aus Beton auf der sicheren Seite. Und auch im Winter hilft die beeindruckende Wärmespeicherkraft dabei, ein schnelles Auskühlen zu verhindern und somit Energie und Heizkosten einzusparen. Zudem begünstigt Beton neben einem angenehmen Raumklima ebenfalls eine gesunde Raumluft, da es weder Schad- noch Geruchsstoffe ausdünstet. (txn/red)

Wärmespeichervermögen

Wohngebäude aus Beton sind dank des großen Wärmespeichervermögens klar im Vorteil. Denn der massive Baustoff puffert die Hitze ab - auf eine stromintensive Klimaanlage kann daher meist verzichtet werden. Beton ist in der Lage, die Sonnenwärme aufzufangen, temporär zu speichern und erst dann wieder abzugeben, wenn sich

Vorteilswelt Freizeit

kauf **in** BW

**Nussbaum
Club**

Exklusiv für Nussbaum Club-Mitglieder*:
Entdecken Sie regelmäßig unsere bunte Themenvielfalt –
diese Woche mit attraktiven Angeboten unseres Partners



Exklusiv für Nussbaum-Leser:

Sparen Sie
jetzt 30%
bis zu

Ihr Vorteilscode: **SCHLIKO18/2**
Angebot gültig vom 07.10. - 19.12.2018



RAUS AUS DEM ALLTAG

Entschleunigen auf 1.025 m über dem Alltag

- 1 x Übernachtung in unserem Wohlfühl-Doppelzimmer
- 1 x reichhaltiges Frühstücksbüffet mit Panorama Blick
- 1 x 5-Gang-Verwöhnmenü im Rahmen unserer Halbpension
- 1 x Kopf-Nacken-Schulter Massage in unserem BergSPA, Verwöhnzeit 25 min
- Benutzung der Bade- und Saunawelt inklusive kostenlosem Wohlfühl-Programm
- Bereitstellung eines Bademantels für die Dauer Ihres Aufenthaltes
- Schliffkopf Inklusivleistungen buchbar von Sonntag bis Donnerstag (Feiertage ausgeschlossen)

Preis pro Person im DZ ab

150,- EUR



LADYKRACHER

Genießen Sie besondere Momente mit besonderen Menschen

- 2 x Übernachtung in unserem Wohlfühl-Doppelzimmer
- 2 x reichhaltiges Frühstücksbüffet mit Panorama Blick
- 2 x 5-Gang-Verwöhnmenü im Rahmen unserer Halbpension
- 1 Flasche Sekt zur Begrüßung auf dem Zimmer
- 1 Glas Winzersekt als Aperitif zu Ihrem Verwöhnmenü am zweiten Abend
- 1 x wohltuende Honigmassage in unserem BergSPA, Verwöhnzeit 50 min
- 1 Postkarte für Ihre Liebsten zu Hause
- Benutzung der Bade- und Saunawelt inklusive kostenlosem Wohlfühl-Programm
- Bereitstellung eines Bademantels für die Dauer Ihres Aufenthaltes
- Schliffkopf Inklusivleistungen buchbar von Sonntag bis Mittwoch (Feiertage ausgeschlossen)

Preis pro Person im DZ ab

299,- EUR



GIPFELGLÜCK

Eine Wellness-Auszeit der besonderen Art

- 2 x Übernachtung in unserem Wohlfühl-Doppelzimmer
- 2 x reichhaltiges Frühstücksbüffet mit Panorama Blick
- 2 x 5-Gang-Verwöhnmenü im Rahmen unserer Halbpension
- 1 x BergSPA-Kennenlern-Behandlung „Kopf bis Fuß“ (Gesicht, Rücken, Frischekick für Füße)
- Benutzung der Bade- und Saunawelt inklusive kostenlosem Wohlfühl-Programm
- Bereitstellung eines Bademantels für die Dauer Ihres Aufenthaltes
- Schliffkopf Inklusivleistungen buchbar von Sonntag bis Mittwoch (Feiertage ausgeschlossen)

Preis pro Person im DZ ab

296,- EUR

Die aufgeführten Sonderkonditionen unseres Nussbaum Club-Partners erhalten Sie exklusiv als Leser. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt.. Unser Nussbaum Club-Partner ist verantwortlich für den abgebildeten Inhalt, bei Fragen kontaktieren Sie diesen unter u.g. Kontaktdaten.

Nationalpark-Hotel Schliffkopf, B&F Hotelbetriebs AG & Co. KG
Schwarzwaldhochstraße 1 | 72270 Schliffkopf (Baiersbronn)
Tel. +49 07449 920 0 | Fax +49 07449 920 199 | info@schliffkopf.de

www.schliffkopf.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

RAD BERGWERK

**Bis zu 15% Rabatt
auf alle 2018-Modelle**

Im **BergRadWerk** führen wir für Sie Räder und Zubehör der Marken Cube, Victoria, Schwalbe, Trelock und viele weitere

- ♦ kompetent, freundlich und persönlich
- ♦ Sie fragen sich WO?

Sie finden uns im Einkaufszentrum in Gosbach, direkt neben Drogeriemarkt Müller

Öffnungszeiten März - Oktober: Mo., Di., Do., Fr., von 9 - 18 Uhr ♦ Mi. + Sa. 9 - 14 Uhr
Inhaber: Klaus Lähr

www.bergradwerk.de

Telefon 07335 / 9245678 – bergradwerk@t-online.de



Einladung zum öffentlichen Bürgerdialog

Freie Wähler in den Kommunalwahlkreisen Geislingen und Deggingen
Montag 24.09.2018, 19.30 Uhr

Geislingen, Restaurant Krone, Stuttgarter Straße 148

Zur Politik aus Landkreis und Region Stuttgart

Impulse zur Diskussion:

Hans-Rudi Bührle, Bürgermeister, 1. Vorsitzender Kreisverband;
Dr. Stephan Schweizer; Vorsitzender der Freien Wähler Geislingen;
Werner Stöckle, Fraktionsvorsitzender, Kreisrat, Regionalrat;
Reiner Ruf, Regionalrat und Kreisrat

Es laden Sie freundlichst ein:

Die Freien Wähler

Geislingen, Deggingen, Bad Ditztenbach,
Bad Überkingen, Drackenstein, Gruibingen,
Hohenstadt, Mühlhausen im Täle und Wiesensteig
Freie Wähler Kreisverband Göppingen e. V.



Ihr Baufinanzierer im Täle!

Bezirksleiter Michael Klar

Büro Deggingen, Tel. 07161 60314039
Michael.Klar@LBS-SW.de

**Nussbaum
Club+**



**3 x 2 Tickets
gewinnen!**

Große Verlosungsaktion
für Nussbaum Club-Mitglieder *

Teilnahmeberechtigt ist Jedermann, ausgenommen
Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige.

Gewinnen? Beantworten Sie einfach diese Frage:

Wie heißt die neue Event-Sauna in der THERMEN &
BADEWELT SINSHEIM?

Arbeitest du noch oder relaxt du schon? 3 x 2 Tageskarten Vital-
therme & Sauna zu gewinnen in der THERMEN & BADEWELT SINS-
HEIM Weitere Informationen unter www.badewelt-sinsheim.de

Schicken Sie die Antwort auf die Gewinnspielfrage und Ihre voll-
ständigen Adressdaten bitte an marketing@nussbaummedien.de**

* Unsere Printleser sind automatisch Mitglied im Nussbaum Club

** Die Gewinner/-innen werden schriftlich benachrichtigt und auf unserer
Homepage unter www.nussbaum-medien.de/gewinner-2/ veröffentlicht.

Teilnahmeschluss:

Sonntag, 07.10.2018



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

NEUERÖFFNUNG

**Med. Fusspflege &
ganzheitliche Massagen**

Elvira Kaselitz

Durch meine fachgerechte Fusspflege kenne ich
zahlreiche Möglichkeiten, ihr Wohlbefinden zu fördern.



- Behandlung von Problemnägeln
- Pilz (Mykose), Holz- u. Rollnägeln
- Entfernen von Hornhaut, Schwielen und
Hühneraugen
- Behandlung von Schrunden u. Rhagaden
- Fussreflexzonenmassage

Rücken - Nacken - Schultermassage
Teilkörpermassage



Ganzkörper - Aromaölmassage
Kräuterstempelmassage

Honigmassage · Fussreflexzonenmassage
Ohrkerzenbehandlung

Brühlstr. 14 · 73326 Degg.-Reichenbach · Tel. 0 73 34 - 95 98 11



Bitte beachten Sie!

Vorverlegter Anzeigenschluss (um 1 Tag)
in Kalenderwoche 40/2018 aufgrund des
Feiertages (Tag der Dt. Einheit, 03.10.2018).



www.nussbaum-medien.de


Mangold Mineralöl GmbH

 Ihr Service-Partner aus der Region
 Schnell – Zuverlässig – Kompetent

89150 Laichingen

Kraftstoffe – Heizöle – Schmierstoffe

Tel.: 07333-6027

Fax: 07333-4010

Taxifahrer gesucht!

gerne Hausfrauen oder rüstige Rentner

Taxi Feuchter

www.taxi-feuchter.de

07335 92 33 91

Inh. Müller Heinrich Bahnhofstr. 3 73347 Mühlhausen


 Königstr. 22
 73326 Deggingen
 Tel. 07334/ 4128

 Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr.
 6-18 Uhr
 Sa. 6-13 Uhr

Große Auswahl an verschiedenen

Jetzt aktuell

Zier- und Speisekürbisse


 ...Prickelnd, fruchtig, frisch,
 nicht nur zu Halloween

Kürbis Palio

Piccolo oder 0,7-Ltr.-Flasche

...zum Zwiebelkuchen

Schwäbischer

Neuer Wein

rot & weiß

Herbstzeit – Traubenzeit

 Kernlose Sultanas
 Goldgelbe Italia-Muskat-Trauben
 Knackige Viktoria-Trauben
 Weinrote Französische Lavalée

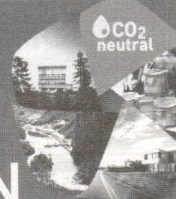
Top Hit Friedauer Kiliani Weine

Erzeugerabfüllung

 Tollinger mit Lemberger, Spätburgunder Weißherbst, Riesling, Riesling trocken
 Schwarzes Riesling mit Samtrot, Lemberger mit Samtrot

1 Ltr. 2,99 €

Druckfehler vorbehalten!!


 Heizöl
 Pellets


NEU[tra] HEIZEN

 Mit AVIA Heizöl heizen Sie, durch CO₂-Kompensation, klimaneutral
 und unterstützen somit gemeinsam mit uns Umweltprojekte.

GANZ OHNE AUFPREIS. mangold-kraft-waerme.de/klimaneutral

☎ 07162-460107

Gingen/Fils

mangold
 der Energiefachmann

seit 1994

Gruibingen, Hauptstr. 1,
 Tel. 07335 5198
 Deggingen, Hauptstr. 36/38,
 Tel. 07334 6080930

**METZGEREI
 ZUM ADLER**

**Metzgerei +
 Partyservice**

Da weiß man, dass es schmeckt!

Angebot zum Wochenende

Frischer Schweinebauch	100 g	0,85
Lyoner, auch abgebunden	100 g	1,29
Paprikawürste	100 g	1,39
Salami	100 g	1,79

aus der Region:

Frey's Albkäse, versch. Variationen	100 g	2,10
---	-------	-------------

Am 24. Sept. ist Krämermarkt in Gruibingen.
Unsere Gaststätte ist zum Mittagstisch geöffnet.
Im Laden gibt es den ganzen Tag
saure Kutteln, frische Bratwürste u.v.m.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

das glasbauzentrum
 FIRST CLASS LIVING

Deutschlands
 beste
 Auswahl.

Jeden
 Sonntag*
 Schautag
 13-16 Uhr

(Keine Beratung, kein Verkauf)

• Wintergartenzentrum • Glasanbauten • Terrassendächer • Fenster & Haustüren
 Die Glasbauspezialisten - Ihre Wünsche in Profihänden.
 www.glasbauzentrum.com • info@glasbauzentrum.com

Fellbach Waiblinger Str. 124 Tel.: 0711 / 98 05 90 • Haigerloch Salinenstr. 35 Tel.: 07474 / 95 89 81 6

Verkaufsoffener Sonntag 23.09. in Geislingen von 13.00 – 18.00 Uhr

Tausende neue Markenschuhe

bei uns auf Dauer zum besten Preis in der Region – Vergleichen Sie und sparen Sie beim Schuhkauf.

Jowa Schuhe Geislingen/Altstadt, Tälesbahnstr. 15, 100 m vom Sternplatz, Mo-Fr: 9.00-19.00, Sa: 9.00-18.00 Uhr